

# Goliath

(MS 2020)

Translated by Mike Rasmusson.  
Translation based on Grzegorz Zabinsky's transcript.



**E**in gemeyne ler des lanngen Schwertz  
Wiltu kunst schauen, Sich linck gen und recht  
mit hawen Und linck mit rechtem. Ist das  
du starck gerest vechten. Wer nach get hau-  
en, der darff sich kunst wenig frauen. Hau  
nahent was du wilt, kaim wechsler kumpt an  
deinen schilt, zu kopff, zu leib, die sezt nicht ver-  
meid. Mit gantzem leib, ficht was du starck  
gerest treyben. Hör was da schlecht ist, Ficht  
nicht oben linck. So du recht pist, Und ob du  
linck pist, Im rechten auch sere hinckest. Vor  
und nach, die zwei ding. Seind aller ding ein  
ursprung. Schwach und stark. Im des das  
wort donnt mit merck. So magstu lernen  
Mit kunst arbaiten und veren. Erschrickstu

STAATS-  
BIBLIOTHEK  
BERLIN

*Ein gemeyne ler des lanngen Schwertz*

*Wiltu kunst schauen, Sich linck gen und recht  
mit hawen, Und linck mit rechtem, Ist das  
du starck gerest vechten; Wer nach get hau-  
en, der darff sich kunst wenig frauen, Hau  
nahent was du wilt, kaim wechsler kumpt an  
deinen schilt, Zu kopff, zu leib, die sezt nicht ver-  
meid, Mit gantzem leib, ficht, was du starck  
gerest treyben: Hör was da schlecht ist, Ficht  
nicht oben linck, So du recht pist, Und ob du  
linck pist, Im rechten auch sere hinckest; Vor  
und nach, die zwei ding, Seind aller ding ein ursprung.  
Schwach und sterck, Inn des das  
wort donnt mit merck, So magstu lernen  
Mit kunst arbaiten und veren; Erschrickstu*

A general lesson in the Long Sword.

If you will show art, send yourself to Left and Right in striking, and left with right is how you fence correctly and strongly. He who strikes after deserves a joyless art. Strike closely at him as you will, that nothing comes unto your hilt, head, or body, you allow no attack. With your entire body fence as you strongly can drive: Hear what is bad, fight not to left, if you are right, and if you are left, the right is very limiting; Before and After, the two things, all things come from one spring. Weak and Strong, Immediately: do mark this word, thus you will learn the work and weapon with art, know...

*Gern kain fechtenn nimmer gelernn F-  
unff hewe lere von der rechten hant Wer  
die weret dem wir geloben Zu kunsten gern  
zu lonen*

*Text von dem Stucken der Zet'*

*Zornhaw, Krump, Zwir, Schiler, Schaitler  
Alber, Versetz, Nachreisen, Überlauff hau  
letz Durchwechsel Zuck' Durchlauff Absch-  
neid, Hende druck Heng Wind mit plo-  
sen Schlach vach strach stich mit stossen  
-Zornhaw Volgt-*

...well that no fencing is never learned, learn Five strikes  
from the right hand, so the weapon will be exalted by a  
praiseworthy art.

Text on the recital's parts

Wrathful strike, Arc, Cross, Gance, Vertex,  
Fool displaces, Following After, Overrun lets strike,  
Change through, Twitch, Run Through, Cut Away, Hand  
Impact, Hang, Bind with openings, Hit trap strike, Stab  
with thrusting. -Zornhaw Follows-

Gern kain fechtenn nimmer gelernn Fu-  
unff hewe lere von der rechten hant Wer  
die weret dem wir geloben Zu kunsten gern  
zu lonen

Text von dem Stucken der Zet'  
Zornhaw Krump Zwir Schiler Schaitler  
Alber Versetz Nachreisen Überlauff hau  
letz Durchwechsel Zuck' Durchlauff Absch-  
neid Hende druck Heng Wind mit plo-  
sen Schlach vach strach stich mit stossen  
-Zornhaw Volgt-

W

er dir oberhaut Zonhau ort dem drawt  
Wirt er es gewar Nim oben ab öne far  
Biß starck herwider Wind stich sich ers  
nim es wider Das eben merck Hau stich le-  
ger waich oder hert Inndes und var nach an  
hurt dem krig sei nicht gach Wes der krig  
rempt oben niden wirt er beschempt In alln  
winden Haw stich schmidt lerre finden, auch  
solstu mit prüsen hau stich oder schnyd in alln  
treffren den maistern wiltu sie effen

Die vier Plossen

S

ier Plossen wisse zuramen so schlechstu ge

· Z ·

*Wer dir oberhaut Zonhau ort dem drawt  
Wirt er es gewar Nim oben ab öne far  
Biß starck herwider Wind stich sich er's  
nim es wider Das eben merck Hau stich le-  
ger waich oder hert Inndes und var nach an  
hurt dein krig sei nich gach Wes der krig  
rempt oben niden wirt er beschempt In alln  
winden. Haw stich schmidt lerre finden, auch  
solstu mit prüsen hau stich oder schnyd in alln  
treffren den maistern wiltu sie effen*

*Die vier Plossen*

*Vier Plossen wisse zuramen, so schlechstu*

He who strikes you from above, Wrathful Strike point concludes, Would he first ward, Take off high without driving. To the strong again, Wind stab stab first, take it farther. Mark this well, strike stab stance, light or hard. Immediately and After truly onward the fight will not be awkward. Should the fight roam above, below will he be shamed. In all windings, Strike, stab, cut, learn to find, also should you not test, strike stab or slice, in all engagements, you will lose the mastery.

The Four Openings

Know four openings to roam to, thus you hit...

*gewisse an alle var an Zweifel wie er geparr*

*Die vir Plossen zu prechen*

*Wildu dich rechen die vier plös kunstlich  
prechen, Oben duplir niden recht mutirr  
Ich sag fur war sich schutzt kam man one  
far Hastu vernomen zu schlag mag er nit  
wol komen*

*Krumphau*

*Krump auff behende wirff dein ort auff die  
hende Krump wer wol setzt mit schritten vil*

---

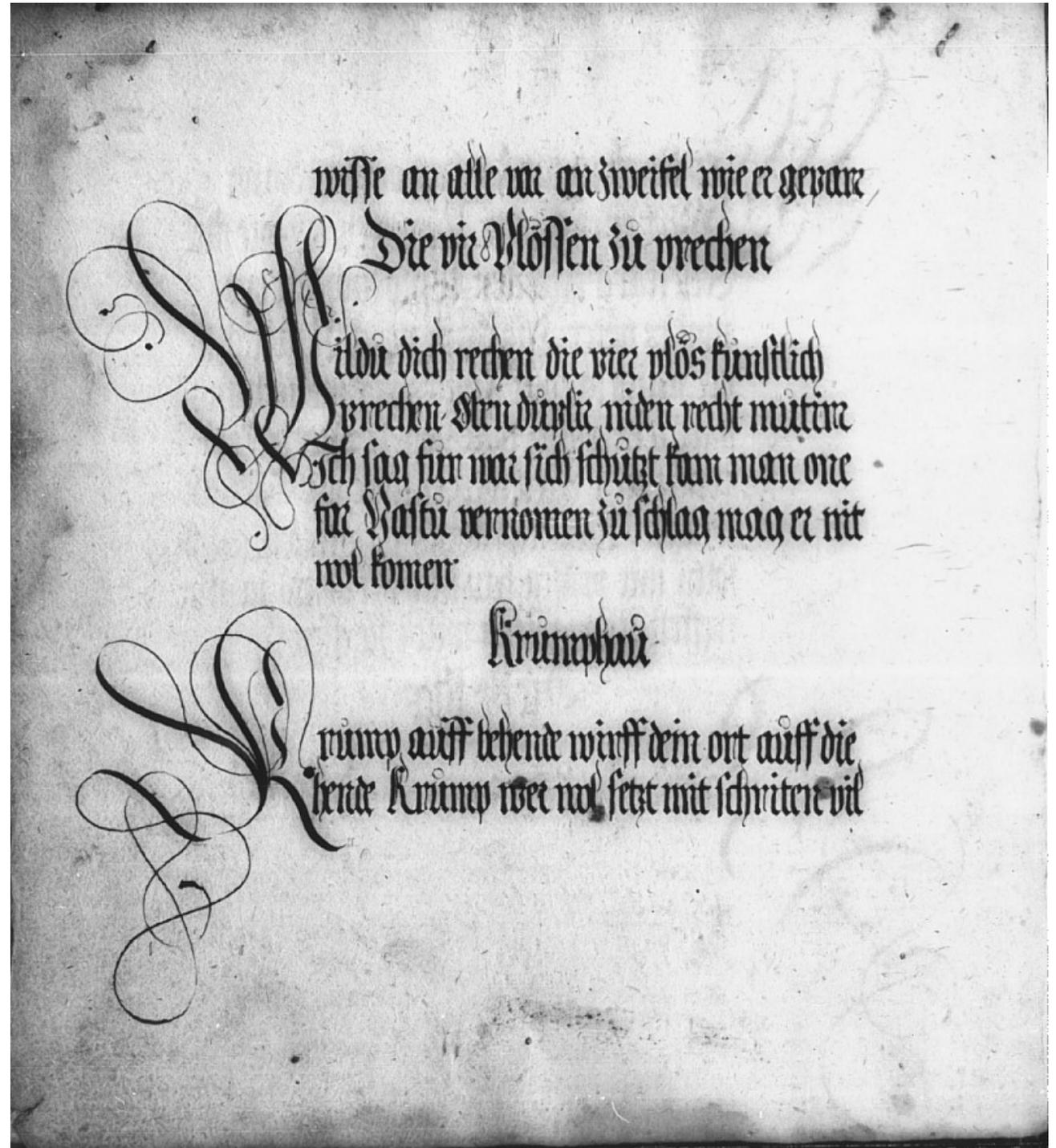
*...wisely, in all drives double where he is wary.*

**Breaking the four Openings**

If you will reckon to break the four openings with art,  
double above, transform below right. I say to you be aware  
onward, you shoot no man without driving, should you  
strive to hit, then he won't come forth.

**Arc Strike**

Arc out nimbly, throw your point to the hands, Arc to  
whom would attack, striding much allows strikes.



3.  
hau letzt haw krump zu flechn den maisterm  
wildu sie schweden Wan es glitz oben so stand  
ab das wil ich loben Krump nicht kurtz haw  
Durchwechsel domit schaw Krump wer dich ir-  
ret der edel kriag in vorwirret Das er nicht weiß  
wo war wo er sey ane far

### Zwer haw

wer benimt was vom tag her kumpt Zwer mit  
der sterck dain arbeit do mit merck Zwer in dem  
Vflug zu dem Ochsen hart gefug Was sich  
wol zwert mit sprungen dem haupt geuert Fe-  
ler mer furt von unden nach wunschen rürt

*[hau letzt haw] Krump zu flechn den maisterm  
wildu sie schweden. Wan es glitz oben so stand  
ab das wil ich loben. Krump nicht kurtz haw  
Durchwechsel domit schaw. Krump wer dich ir-  
ret der edel krigk in vorwirret Das er nicht weiß  
vor war wo er sey ane far*

### Zwerhaw

*Twer benimt was vom tag her kumpt Zwer mit  
der sterck dain arbeit do mit merck Zwer zu dem  
Pflug zu dem Ochsen hart gefug Was sich  
wol zwert mit sprungen dem haupt geuert. Fe-  
ler wer furt von unden nach wunsch er rürt*

---

*Arc strike to the flat and you will weaken the master. When  
it clashes above then stand off so will I praise it. Strike an  
arc not a short, show changes through with it. Arc to him  
who attacks the noble war will be in the Before. Thus he  
does not know where the before is without driving.*

### Cross Strike

*Cross takes what comes from the Roof, Cross with the  
strong, mark your work with it. Cross to the Plough, fly hard  
to the Ox. That is you cross to the head with a spring. Feints  
mislead from below against his intent to move*

*Verkerrer zwingt durchlauffer auch mit ringt  
den elbogen gewis nim spring in die wage. Feler  
zwifach trifft mann den schnit mit mach zwi-  
fach es furpas schreit in linck und pis nicht laß*

*Schilhaw*

*Schiler am pricht was puffel schlecht oder sticht  
wer Wechsel drawt Schiler daraus er inn berabt  
Schil kurtzt er dich an Durch wechsel gesigt im  
an. schill zu dem ort und nim den hals ane vordt  
Schil zu dem öbern haupt hend wildu bedöbern*

*Schaittelhaw*

*Inverting forces running through with grappling too,  
know to take the elbow and spring on the way. Feinting  
twice hits with a slice, step forward to the left and allow  
nothing*

*Glance Strike*

*Glancing breaks what the buffalo strikes or stabs. Strike  
shortly where he changes through facing him on.  
Glance to the point and take his throat without force.  
Glance above to his head, your leading hand above.*

*Vertex Strike*

Verkerrer zwingt durchlauffer auch mit ringt  
den elbogen gewis nim spring in die wage. Feler  
zwifach trifft mann den schnit mit mach zwi-  
fach es furpas schreit in linck und pis nicht laß

Schilhaw

Schiler am pricht was puffel schlecht oder sticht  
wer Wechsel drawt Schiler daraus er inn berabt  
Schil kurtzt er dich an Durch wechsel gesigt im  
an. schill zu dem ort und nim den hals ane vordt  
Schil zu dem öbern haupt hend wildu bedöbern

Schaittelhaw



er scheidler dem antlützt ist geüda mit seiner kar  
der prüft ist gefen was von im kumpt die Kron  
das abnimpt. schneid durch die kron so vrichstu  
sie hart schon die strich druck mit schnytten sy  
ab zuck

### Vier leger

in leger allain da von halt vnd fleuch die gemain  
Was. Pflug. Alber. Vomtag.  
sey dir nit unmer

### Vier vörsetzen

*Der scheidler dem antlützt ist geuar mit seiner kar  
der prüft ist gefen was von im kumpt die Kron  
das abnimpt, schneid durch die kron so prichstu  
sie hart schon die strich druck mit schnytten sy  
ab zuck*

Vir leger

*Vir leger allain da von halt und fleuch die gemain  
Ochs. Pflug. Alber. VomTag.  
sey dir nit unmer*

Vier vörsetzen

The top of the face is endangered with your turn, the purpose is to take what comes from the Crown, cut through the crown then break hard as the strike hits his, withdraw with a slice.

Four stances

There are only four stances to hold and show in general, Ox Plough, Fool, from the Roof. You show nothing more.

Four displacements

*Vir seind vorsetzen die dy leger auch sere letzen  
Vor fürsetzen huet dich geschicht das auch sere  
es mit dich. Ob dir vorsetzt ist und wie das  
dar komen ist Hör was ich dir ratte raiff  
ab hau schnell mit drate Setz an vir enden  
pleib darauff lere wildu enden*

#### Nachraisen

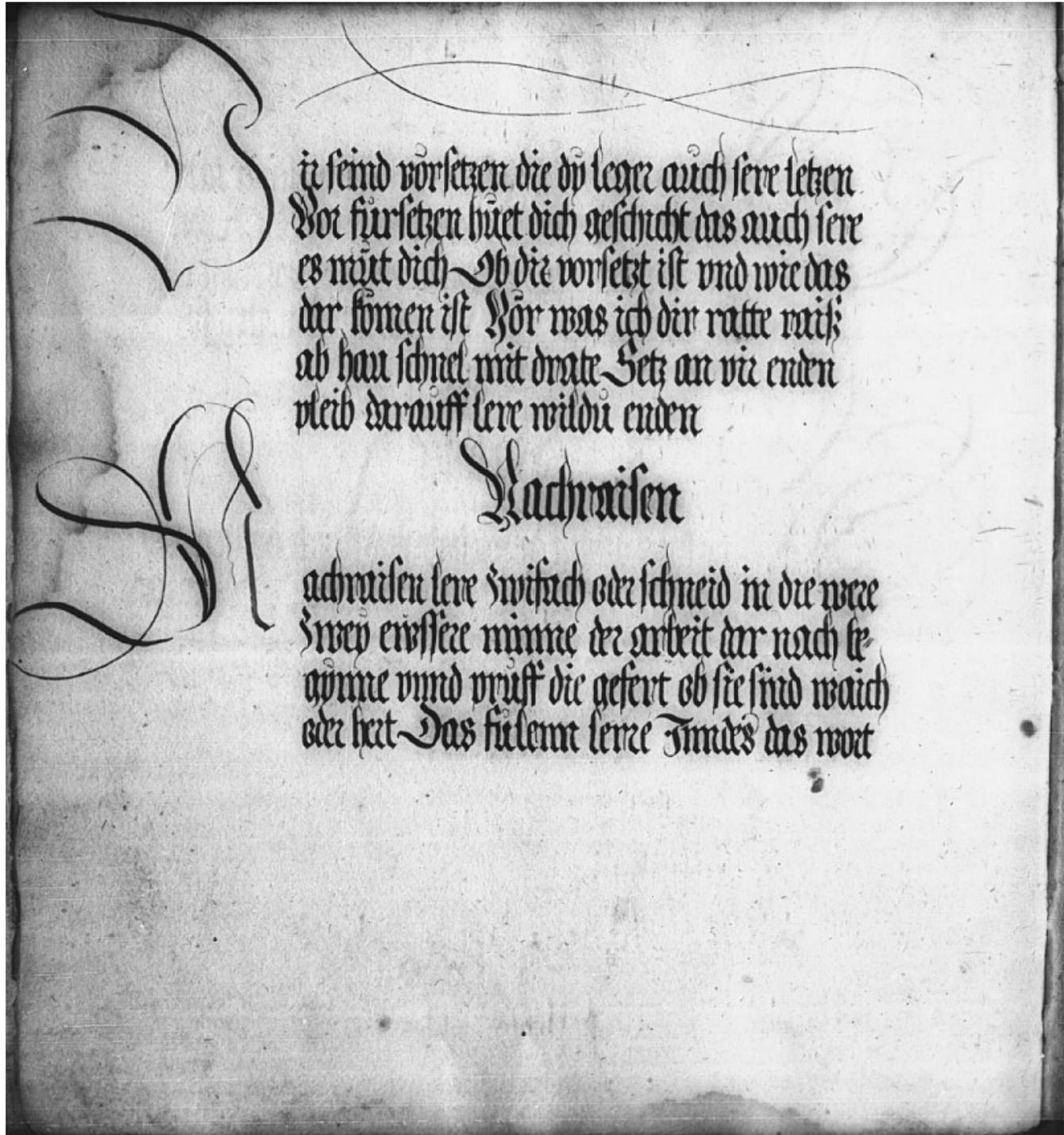
*Nachraisen lere zwifach oder schneid in die were  
Zwey ewssere nimne der arbeit dar nach be-  
gynne unnd pruff die gefert ob sie sind weich  
oder hert Das fulenn lerre Inndes das wort*

---

Four are the displacements the four stances allow.  
Before displacing guard yourself, also place it to your  
best advantage. If you are displaced so that he comes  
forth, Hear what I pronounce to you, strike off quick  
with a direct attack to four endings, stay there and will  
you learn to conclude.

#### Following After

Following After learn twice or slice with the weapon.  
Take the work two ways and thereafter begin to test if  
the threat is light or hard. Learn to feel Immediately if it  
would...



iz seind vorsetzen die dy leger auch sere letzen  
Vor fürsetzen huet dich geschicht das auch sere  
es mit dich. Ob dir vorsetzt ist und wie das  
dar komen ist Hör was ich dir ratte raiff  
ab hau schnell mit drate Setz an vir enden  
pleib darauff lere wildu enden

#### Nachraisen

nachraisen lere zwifach oder schneid in die were  
Zwey ewssere nimne der arbeit dar nach be-  
gynne unnd pruff die gefert ob sie sind weich  
oder hert. Das fulenn lerre Inndes das wort

schneidet sere Nachraisen zwifach trifft man  
den alten schnit mit mach

*schneidet sere Nachraisen zwifach trifft man  
den alten schnit mit mach*

### Uberlauffen

Uberlauffen

*Wer unden rempt uberlauff denn der wirt beschempt  
Wan es glitz oben so sterck das gere ich loben  
dein arbeit mache oder hert druck zwifache*



Wer unden rempt uberlauff denn der wirt beschempt  
Wan es glitz oben so sterck das gere ich loben  
dem arbeit mache oder hert druck zwifache

Absetzen

*Lere absetzen haw stich kunstlich letzen Wer auf  
dich sticht dein ort trifft und seinen pricht von  
paiden seym triff allemal wiltu schreyten*

### Absetzen



ere absetzen haw stich kunstlich letzen Wer auf  
dich sticht dein ort trifft und seinen pricht von  
vanden seym triff allemal wiltu schreyten

*...be cut hard. Traveling after hits one twice done with  
the old slice*

Over running

*He who roams under, run over then he will be shamed.  
When it clashes above then stay strong so I praise it,  
make your work or hit hard twice.*

Parrying

*Teach to parry artfully stabbed strikes. He who stabs to  
you meets your point and his breaks, always hit from  
both sides if you will advance.*

### Durchwechselln

*Durchwechsell lerre von paiden seitten stich mit sere wer auff dich pint Durchwechsel in schir findt*

### Zucken

*Trit nahent in pinden das zucken gibt gut funde Zuck trift er zuck mer arbeit erfinde das thut ime we Zuck allen treffen den maistern wiltu sy effen*

### Durchlauffen

---

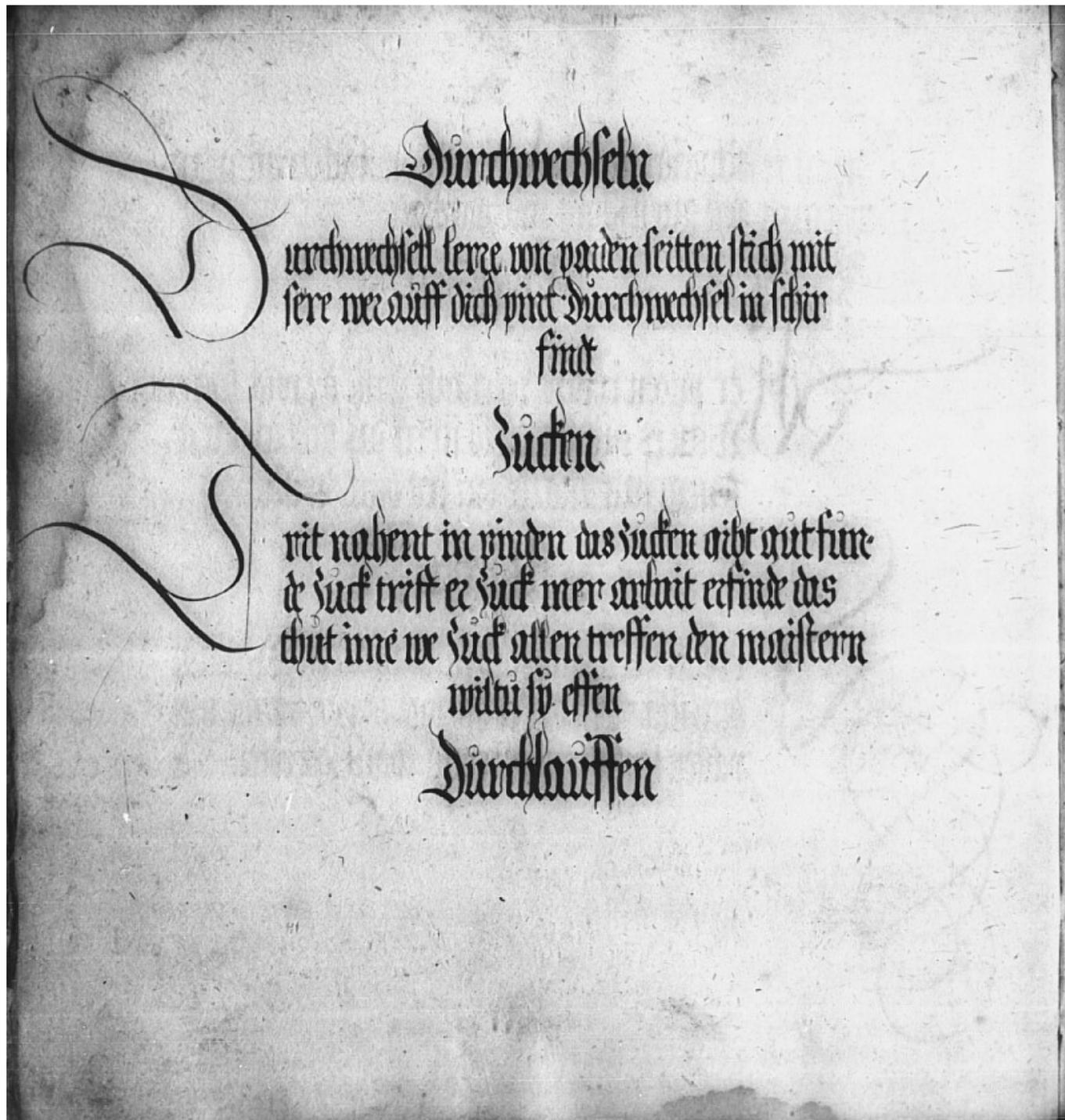
### Changing Through

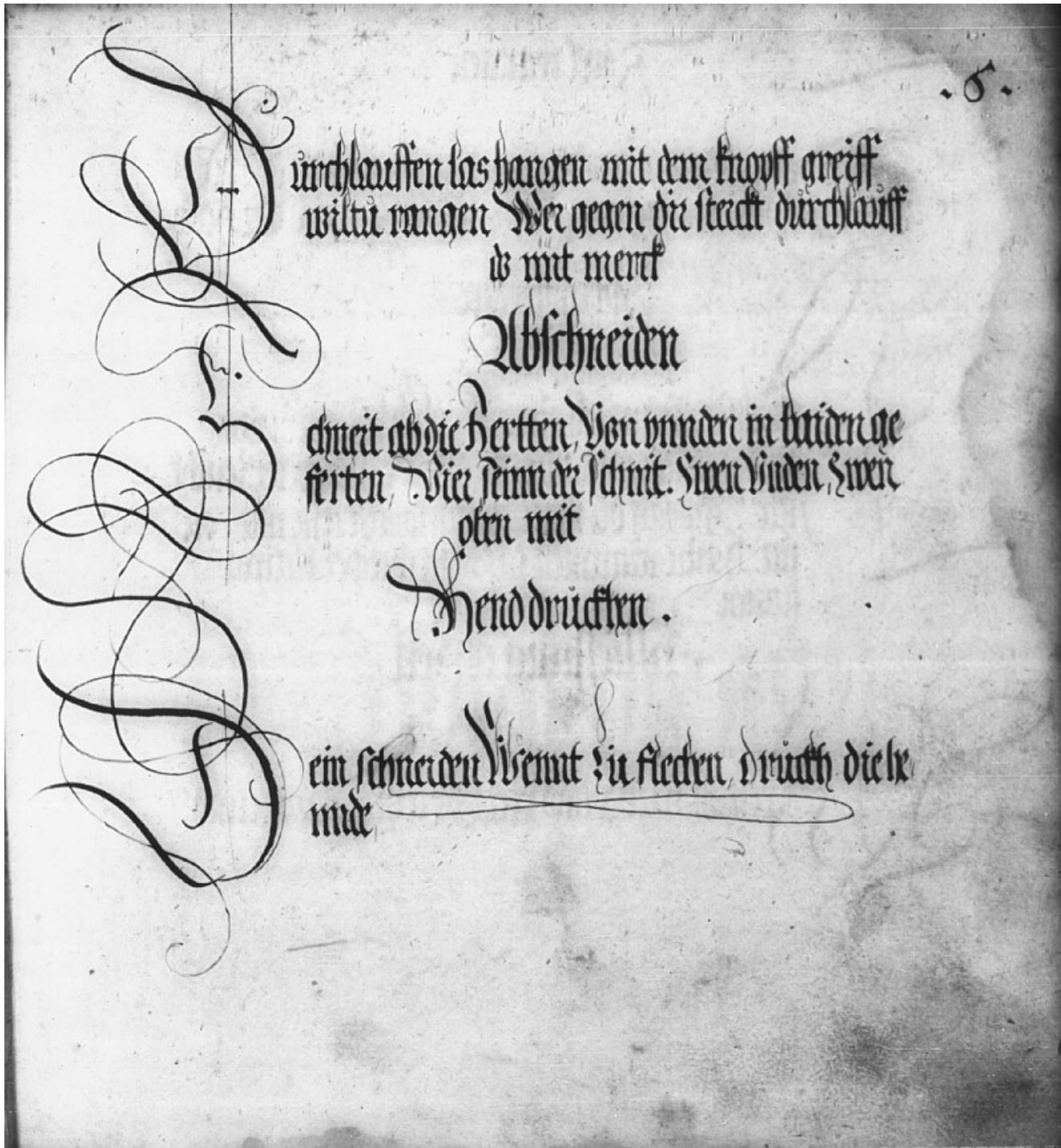
Learn to Change Through from both sides with stabs hard on your bind. Change through in finding the blade

### Disengaging

Step close in binding that disengaging gives good finding. Disengaging to meet his disengage finds more work, do this always as disengaging all hits will attain you the mastery.

### Charging Through





Durchlauffen las hangen mit dem knopff greiff  
wiltu rangen Wer gegen dir sterckt durchlauff  
is mit merck

Abschneiden

Schneit ab die hertten Von unnden in baiden ge  
ferten Vier seinn der schnit. Zwen unden zwen  
oben mit

Hend druckhen .

Schneiden Vsemit zu flecten druckh die he  
mde

*Durchlauffen las hangen mit dem knopff greiff  
wiltu rangen Wer gegen dir sterckt durchlauff  
do mit merck*

Abschneiden

*Schneit ab die hertten, Von unnden in baiden ge-  
ferten. Vier seinn der schnit. Zwen unden zwen  
oben mit*

Hend druckhen.

*Dein schneiden wenn zu flecten druckh die he-  
mde*

---

Let Charging Through hang with the pommel attack if  
you would wrestle. He who would charge through  
strongly against you, you mark with it.

Cutting Off

Cut off hard, from below ward in both. Four are the  
cuts. Two below, two above.

Hand hitting

Your cuts twisted to flat hit the hands.

Zwei hengen

*Zwey hengen werden aus ainer hannt, Von der erde  
In allen geferte. Hau stich leger waich ader herte*

Sprechfennster

*Sprechfennster mach. stannt frolich besich sein sach  
schlag in das er schnabe. Wer sich von dir zeucht  
abe. Ich sag dir fur war, sich schutzt kein man on  
far, hastu vernumen zu schlag mag er klainn  
kumen*

Besliessung der Zetl.

*Wer woll furt, unnd recht bricht Unnd end-*

Two Hangings

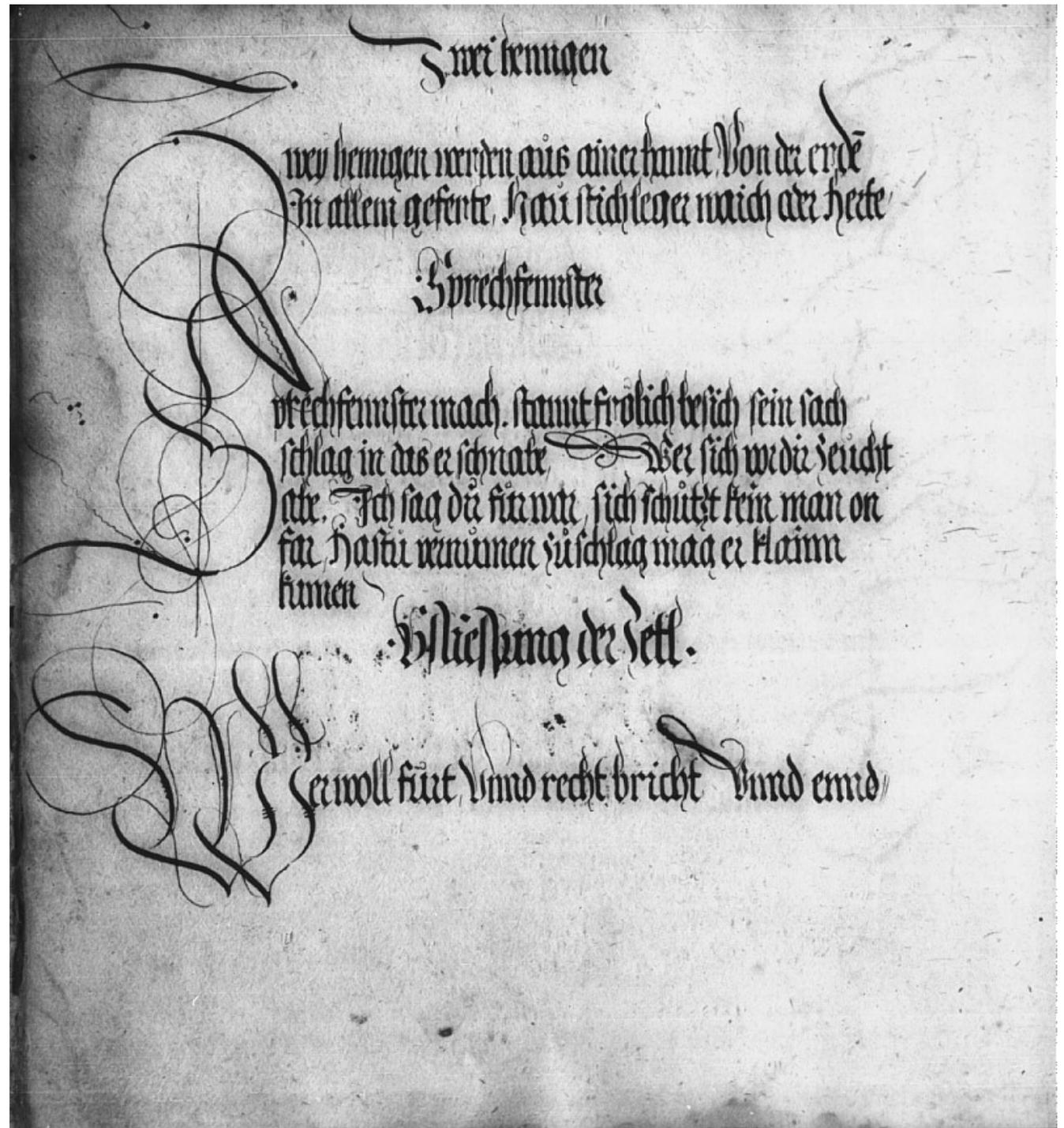
*There are two hangings from each hand, From the  
ground, ward in all. Strike to stab stances soft or hard.*

Window Breaker

*Breaking windows is thus made. Stand gladly showing  
your intent, hit just as he snaps. He who would swipe  
you away. I say to you be wary, you shoot no man  
without driving.*

Closing the verses.

*He who would direct and counter rightly, and...*



lich gar bericht und vricht besunder yglichs in drey  
wunder. Wer recht wol hengt und winden do mit  
bringet und winden acht mit rechten wegen betrucht  
und ye ir eine der selben winden selb dritt ich meine  
so sind ir zwentzig und vier zel sie einzig von bei-  
den seiten. Acht winde lere mit schreiten unnd  
vruß die gefert nicht mer nur waich oder hert. ③  
emnd des text der Fechtzell.

**Volgt die wis-**  
legung ybergeschribnen Text der zett.

*dlich gar bericht und pricht besunder yglichs in drey  
wunder. Wer recht wol hengt und winden do mit  
bringt und winden acht mit rechten wegen betrucht  
und ye ir eine der selben winden selb dritt ich meine  
so sind ir zwentzig und vier zel sye einzig von bei-  
den seiten. Acht winde lere mit schreiten unnd  
pruff die gefert nicht mer nur waich oder hert;*

*emnd des text der Fechtzell*

*Volgt die auss-  
legung ybergeschribnen Text der zett;*

---

*...would make an end will aim and specifically counter  
with only three wisdoms. He who would rightly hang  
and wind takes and heeds winding to conclude properly.  
Indeed one in the same windings would step through my  
twenty-four verses the same on both sides. Learn eight  
windings with lessons and tests, driving not more, only  
light or hard;*

*end of the fencing verses text.*

The text expanding from the verses follows from here;

Text

*Wiltu kunst schauen, sey linck und recht mit hawen,  
und linck mit rechten, ist das du gerecht, und starck  
wilt fecht,*

Merckh das ist die erst kunnt des lanngen schwerts, Das du vor allem / dinngen, die hew sollt lerrnen gerecht hauen, ist das du annders / starck vechtenn wilt, Unnd das vernim also, Wen du mit dem linckn / fues vor steest, unnd hawst von dainer rechtem seyten, volgstu dann dem / haw nicht nach, mit deinem zutrit, deins rechtn fueß so ist der hau falsch, / unnd ungerecht, Wenn dein rechte seit pleybt da hindenn, dar umb wirt der / haw zu kurtz, unnd mag seinenn rechtem gangk zu der andern / seyten, vor dem linckenn fues unnder sich nicht gehabenn, also das widerspill, vonn der linncken seitt, durch soll albeg hau unnd trit mit ein- / annder gleich geschehen

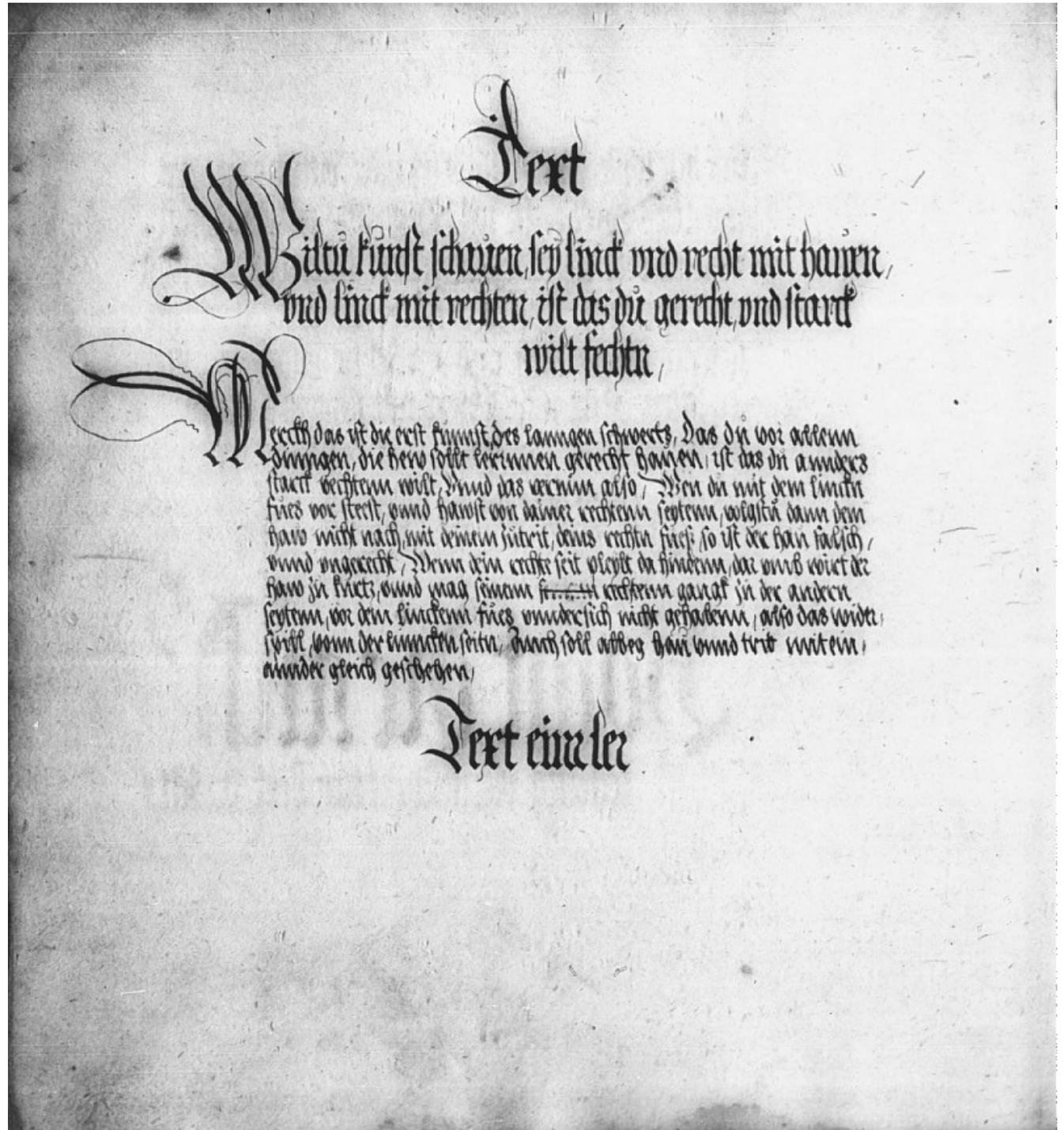
Text einr ler

Text

*If you will show art, send yourself to Left and Right in striking, and left with right is how you fence correctly and strongly.*

Mark that this is the first art of the long sword, that before all things, to learn the strikes rightly, you will always fence strongly, and undertake this thus: When you stand with the left foot forward, and strike from your right side, your step with the right foot will not follow after the strike, thus making the strike weak and incorrect. When your right stays behind, onward the strike will be short. Also don't make your right step go to the other side, putting it under yourself and ahead of your left foot, else the play further from the left side shall happen with the step and strike on other sides.

Text of a lesson



*Wer nach get hauen der darff kunst wenig frauen*

Glosa

Das ist wen du mit dem zu fechtenn zu im kumpst, so soltn nicht still sten / und auff sein haw sehen noch wartn, was er gegen dir sicht, Wis das / alle vechter, die do sehen und warten auff aines andern hau, und wollen / anders nicht thon wen vorsetzen, die bedurffen sich sollicher kunst gar wenig freuwen, wenn sie ist vernicht, unnd werdenn do pei geschlagen

Text

*Hau nohent was du wilt kein Wechsler kumpt an / deinen schilt Zu kopff, zu leib die zeck nit vermeid / Mit ganzem leib sicht was du starck gerest treibn*

Glosa

Wen du mit dem zu vechtenn zu im kompt, was du dann fechtenn wildt, / das treyb mit ganzer sterckh des leibs, unnd haw im domit nahet / ein zu kopf, unnd zu leib, Unnd beleib ime mit dem ort vor dem gesicht oder Brust, So kan er vor deinnem ort nit durchwechsln

---

*He who strikes after deserves a joyless art.*

Glosa

That is when you come to him in fencing, then you shall not stay still and wait to see with what strike he would fight against you. Know that all fencers who wait to see the other's strike and who will do nothing but displace the other, deserve indeed less joy in their art when they are overcome and struck.

Text

*Strike closely at him as you will, that nothing comes unto your hilt, head, or body, allow no attack. With the entire body fence as strongly as you can drive.*

Glosa

When you come to him in pre-fencing, as you would then fence, then drive with your body's full strength, and strike closely to him, one to his head, and to his body, and always keep your point ahead at his face or chest, Thus he can't change through past the point.

Wer nach get hauen der darff kunst wenig frauen

*Glosa*

Das ist wen du mit dem zu fechtenn zu im kumpst, so soltn nicht still sten, und auff sein haw sehen noch wartn, was er gegen dir sicht, Wis das alle vechter, die do sehen und warten auff aines andern hau, und wollen anderes nicht thon wen vorsetzen, die bedurffen sich sollicher kunst gar wenig freuwen, wenn sie ist vernicht, unnd werdenn do pei geschlagen

Text

Hau nohent was du wilt kein Wechsler kumpt an  
deinem schilt zu kopff zu leib die zeck nit vermeid  
Mit ganzem leib sicht was du starck gerest treibn

*Glosa*

Wen du mit dem zu vechtenn zu im kompt, was du dann fechtenn wildt, das treyb mit ganzer sterckh des leibs, unnd haw im domit nahet ein zu kopf, unnd zu leib, unnd beleib ime mit dem ort vor dem gesicht oder Brust, So kan er vor deinnem ort nit durchwechsln

Versetzt er mit sterckh, unnd lest den ort von dir  
aufgeen, auf die / seittn, so gib ime einn zeckhrur auf  
denn arm, Oder / vert er mit der versatzung hoch auff,  
mit den armen, so schlach im / mit ainem freyenn haw  
unnden zu dem leib, und trit bald domit zu / ruckh, So  
ist er geschlagenn, ee wenn er sem inn wirt.

Text

*Hör was do schlecht ist ficht nicht oben linck, so du  
recht / pist, Ob du linck pist, im rechten auch sere  
hinckest*

Glosa

Diese ler trifft an zwo person, einen gerechten und  
einen gelincken, unnd ist / wie du solt hauen, das man  
dir die schwach, in dem schwert mit dem ersten / haw  
nicht angewin, Unnd das vernim also, wen du mit dem  
zufechten / zu im kumpst, pistu dan gerecht, so haw mit  
namen den ersten haw nit / von der lincken seyten, wen  
er ist schwach und magst domit nicht widergehaltenn,  
wen er mit dir starck einhaut, Darumb so haw von der  
rechtenn so magstu wol starck widergehaltenn und am  
schwert arbeitenn, / was du wild Desgleichn pistu  
linckh so hau auch denn erstenn hau nicht / vonn der  
rechtenn seyten, Wen es ist einem Linckenn ganz wild

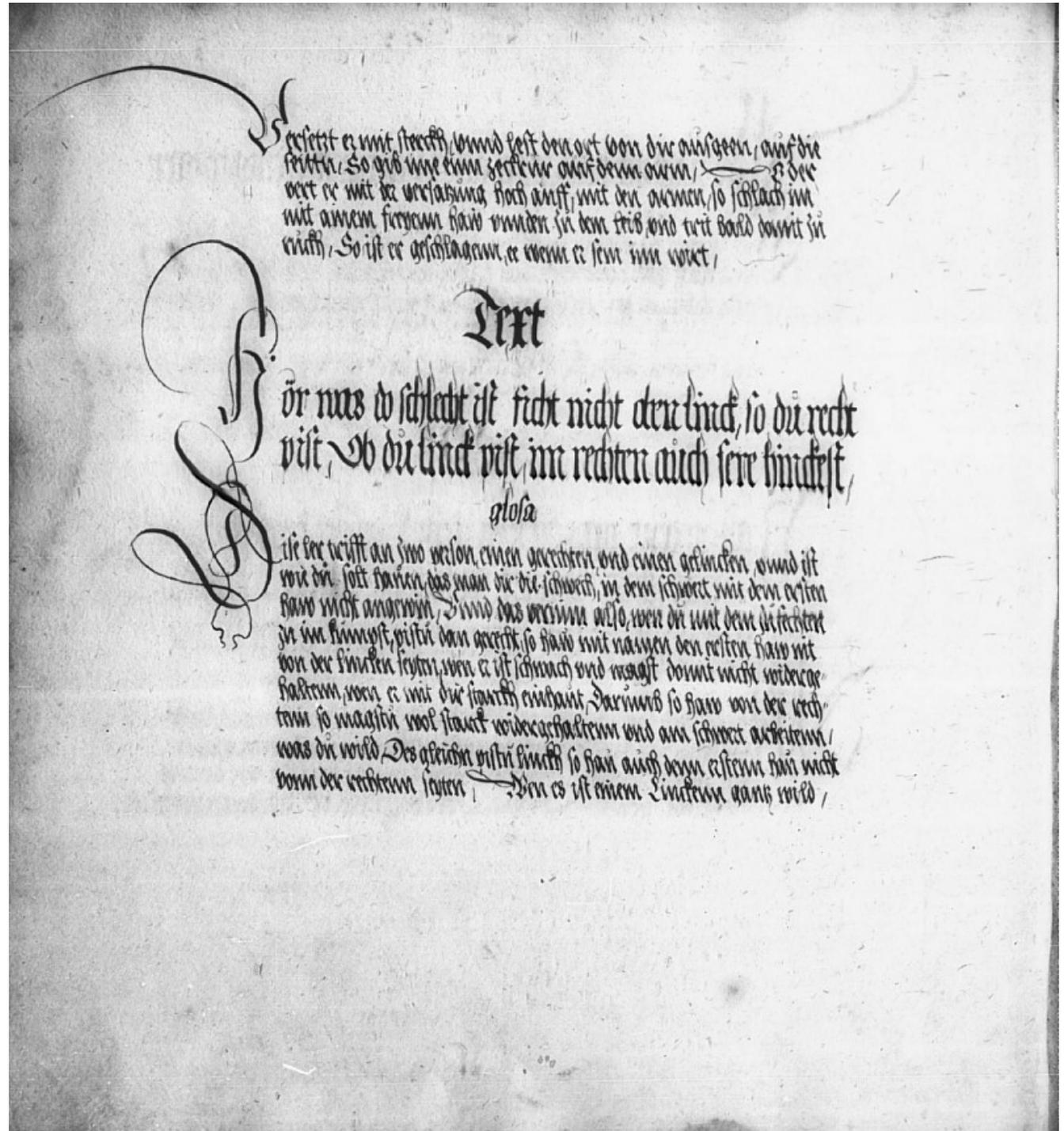
If he displaces strongly, and your point goes off to the  
side, then give him a withdrawing slice to the arm, Or  
if his arms go high in the displacement, then hit him  
with a free strike below to his body and step backward  
with it. Thus he is struck even as he would (strike)  
himself.

Text

*Hear what is bad, fight not to left, if you are right, and  
if you are left, the right is very limiting*

Glosa

This lesson is intended for two people, one right  
handed and one left, and regards how you should  
strike, that one is weak when he strikes the first strike  
not to engage, and this is shown thus: when you come  
to him in pre-fencing, and are on the right, then  
undertake not to strike the first strike from the left side  
where he is weak and does not want to engage again  
and he strikes strong with you, so onward strike from  
the right where you will engage strongly and work at  
the sword. Similarly if you are left then strike the first  
not from the right side, as it is wild for the leftie to  
drive...



kunst zu treybenn von der rechten seyten, Des gleichn ist auch einem Rechten  
von der linckenn seyten,

## Text

**V**or und noch die zwey ding, Seind aller kunst ein ursprung,  
Schwuch und sterck, Inndes das wort damit merk, So magstu  
lern mit kunst arbeiten, und wenn Erschrickstu gern,  
kain fechten nimer gelern,

## Glosa

In sollt vor allern sachen recht vernemen und versteen die zwey ding, das ist das Vor  
und das Nach, unnd darnach schwuch und sterck, des schwerts, und darnach des  
worts Indes. Wan daraus geet der gantz grunt aller kunst des  
fechtens. / wen du die ding recht vernimpst unnd versteest  
und darzu des worts Indes / nit vergist in allen stucken, die  
du treybst, So pistu wol ein guter maister / des schwerts,  
unnd magst wol lernen Fursten und Herzen, das sy mit  
rechter / kunst des schwerts wol mogen besten zu kampff  
und in ernst,

kunst zu treybenn von der rechten seyten, des gleichn ist auch einem Rechten / von der linckenn seyten,

## Text

**Vor und noch, die zwey Ding, Seind aller Kunst ein  
ursprung / Schwuch und sterck, Inndes das wort damit  
merk, So magstu lern mit kunst arbeiten, und wenn,  
Erschrickstu gern, / kain fechten nimer gelern**

## Glosa

Du solt vor allenn sachen recht vernemen und versteen die  
zway ding, das ist das Vor / und das Nach, unnd darnach  
schwuch und sterck des schwerts und darnach des / worts  
Indes. Wan daraus geet der gantz grunt aller kunst des  
fechtens. / wen du die ding recht vernimpst unnd versteest  
und darzu des worts Indes / nit vergist in allen stucken, die  
du treybst, So pistu wol ein guter maister / des schwerts,  
unnd magst wol lernen Fursten und Herzen, das sy mit  
rechter / kunst des schwerts wol mogen besten zu kampff  
und in ernst,

...the art entirely from the right side, similarly for the right  
from the left side.

## Text

**Before and After, the two things, all arts are from one  
spring. Weak and Strong, Immediately, do mark this word,  
thus you will learn work and weapon with Art, know well  
that no fencing is never learned**

## Glosa

You should first of all rightly undertake and understand  
two things, that is the Before and the After, and thereafter  
the weak and strong of the sword and then the word  
Immediately.\* From here grows the whole foundation of  
all fencing arts. When you undertake and understand these  
things rightly and not forget the word Immediately in all  
plays, you will drive. Thus will you be a good master of  
the sword and princes and nobles shall learn well with  
what proper art of the sword one would choose to fight  
best and in earnest.

\* Just As

Was das Vor sey

Das ist das du vor solt kumen alweg es sey mit dem hau oder mit dem stich, / Ee wen er Und wen du ehe kumpst mit dem hau oder sunst das er dir versetzen mus, So arbeit Indes behendiglich in der versatzung fur dich mit / dem schwert, oder sunst mit anndern stuckenn: so mag er zu kainer arbeit / komen,

Was das Nach sey

Ist der pruch wider alle stuck, und hew die mann auff dich treybt, Unnd / das vernim also Wen er ee kumpt mit dem hau, wen du, das du im versetzen must, So arbeit Inndes behendiglich zur nechsten plos, So prich / im sein Vor, mit deinem Nach,

Von Schwach und Sterck des Schwertz

Schwach und Sterckh vernim also, am Schwert von dem gehultz pis in

What the Before is

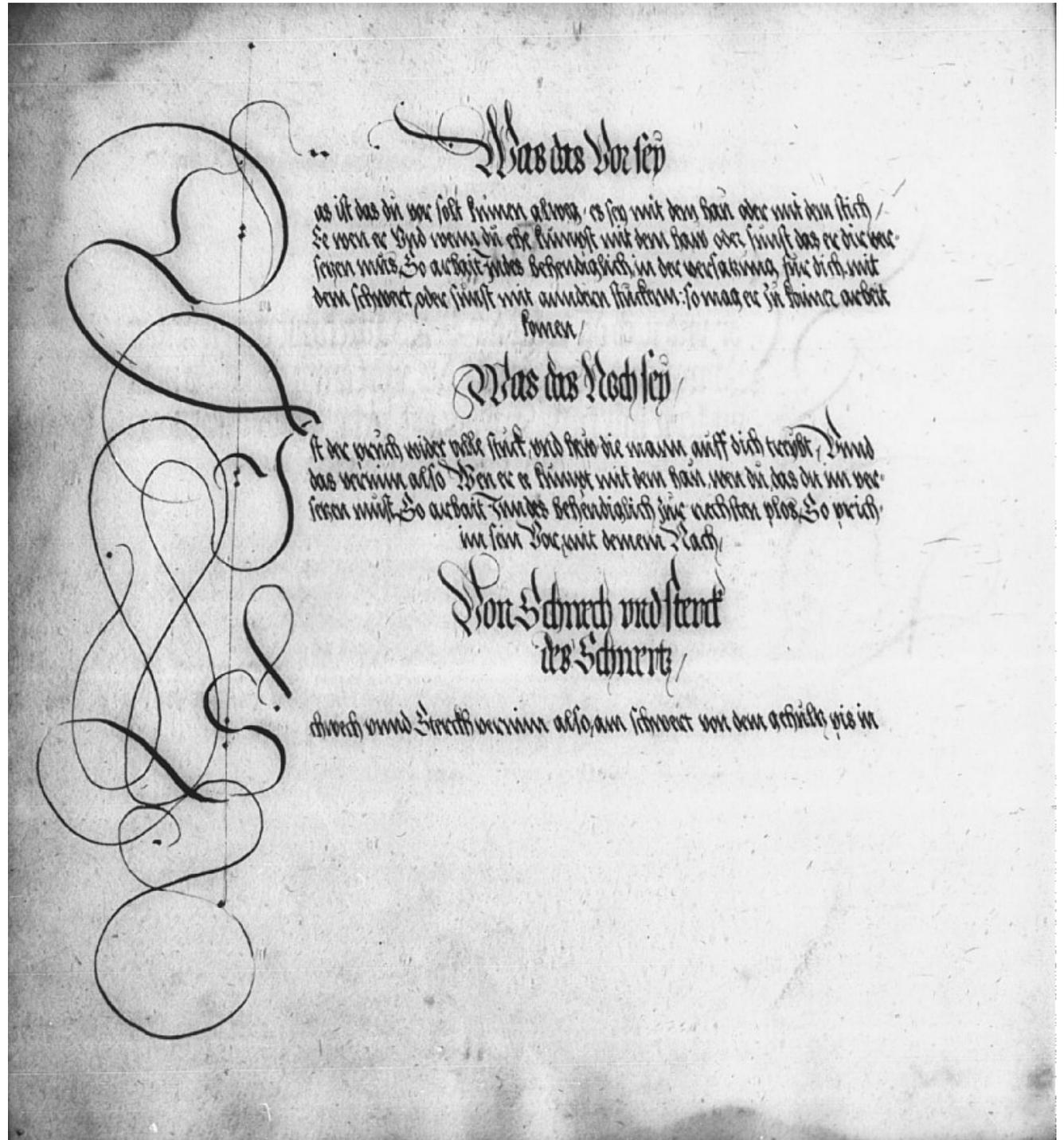
That is that you shall always come before, be it with the strike or with the stab, as when you come to him with a strike or otherwise so that he must displace you, Immediately work ahead nimbly with the sword in the displacement or else with other plays, that he can then come to no work.

What the After is

Is to counter all plays away, and strike to drive the opponent from you, And to take this on even as he comes with the strike, so you must displace. Immediately nimbly work to the next opening and thus break his Before with your After.

Of the Weak and Strong of the Sword

Weak and Strong are taken thus, on the sword from the hilt to the...



die mit der klingen, so ist die sterck des schwerts, Unnd furpas über die mit  
piß an denn ort ist die schwach, Unnd wie du mit der sterck deines schwerts  
nach der schwach seines schwerts arbeitest, so ist das wirt die hernach ver-  
flort /



## Text der funff heu

Funff haw lere von der rechten hant, wer die were dem  
wir geloben, in künsten gern zu lonen

Es sind funff bescreiben haw do von vil Mayster des schwerts nicht von  
wissen zu sagen, Die soltu von der rechten seyten recht bescreiben hawen /  
Wellicher fechter die den die haw mit rechter kunst an schaden prechn  
kan, der wirt gelobt von andern maistern, das im pas gelont sol werden  
seyner kunst, den ainem andern wechre, Und wie man die haw mit iren  
stucken hawen soll, das wirt die hernach verflort werden /

## Text von stucken der zettel

die mit der klingen, so ist die sterck des schwerts, Unnd  
furpas über die mit / piß an denn ort ist die schwach,  
Unnd wie du mit der sterck deines schwerts / nach der  
schwach seines schwerts arbeitest solt das wirt dir  
hernach verflort

Text der funff heu

Funff haw lere von der rechten hant, wer die were dem /  
wir geloben, in künsten gern zu lonen

Es sind funff verporgen haw, do von vil Mayster des  
schwerts nicht von / wissen zu sagen, Die soltu von der  
rechtenn seyten recht lernen hawen, / Wellicher fechter  
dir den die haw mit rechter kunst an schaden prechn /  
kan, der wirt gelobt von andern maistern, das im pas  
gelont sol werden / seyner kunst den ainem andern  
wechter, Und wie man die haw mit iren / stuckenn hauen  
soll, das wirt dir hernach verflort werdenn,

Text von stucken der  
zettel

...middle of the blade, this is the strong of the sword, and  
farther past the middle to the point is the weak, and how  
you shall work with the weak and strong of the sword  
shall be clarified afterward.

Text of the Five Strikes

Teach Five strikes from the right hand, that the weapon  
will be exalted by a praiseworthy art.

There are five secret strikes of which many masters of  
the sword know nothing to say. These you shall learn to  
strike well from the right side, which you can then strike  
with proper art to break and damage the fencer, which  
will be praised by other masters. How these shall be  
learned fully and how to strike when one fences in your  
plays will be clarified afterward.

Text on the verses' parts.

Zornhau, Krump, Zwer, hat Schiler, mit Schaitler, Alber / Versetz, Nachreysen, Uberlauff, hau setzt, Durchwechsel, / Zuck, Durchlauff, Abschneid, heng, hendruck, Wind, / mit Plossen, schlach, nach streich, stich, mit Stossen,

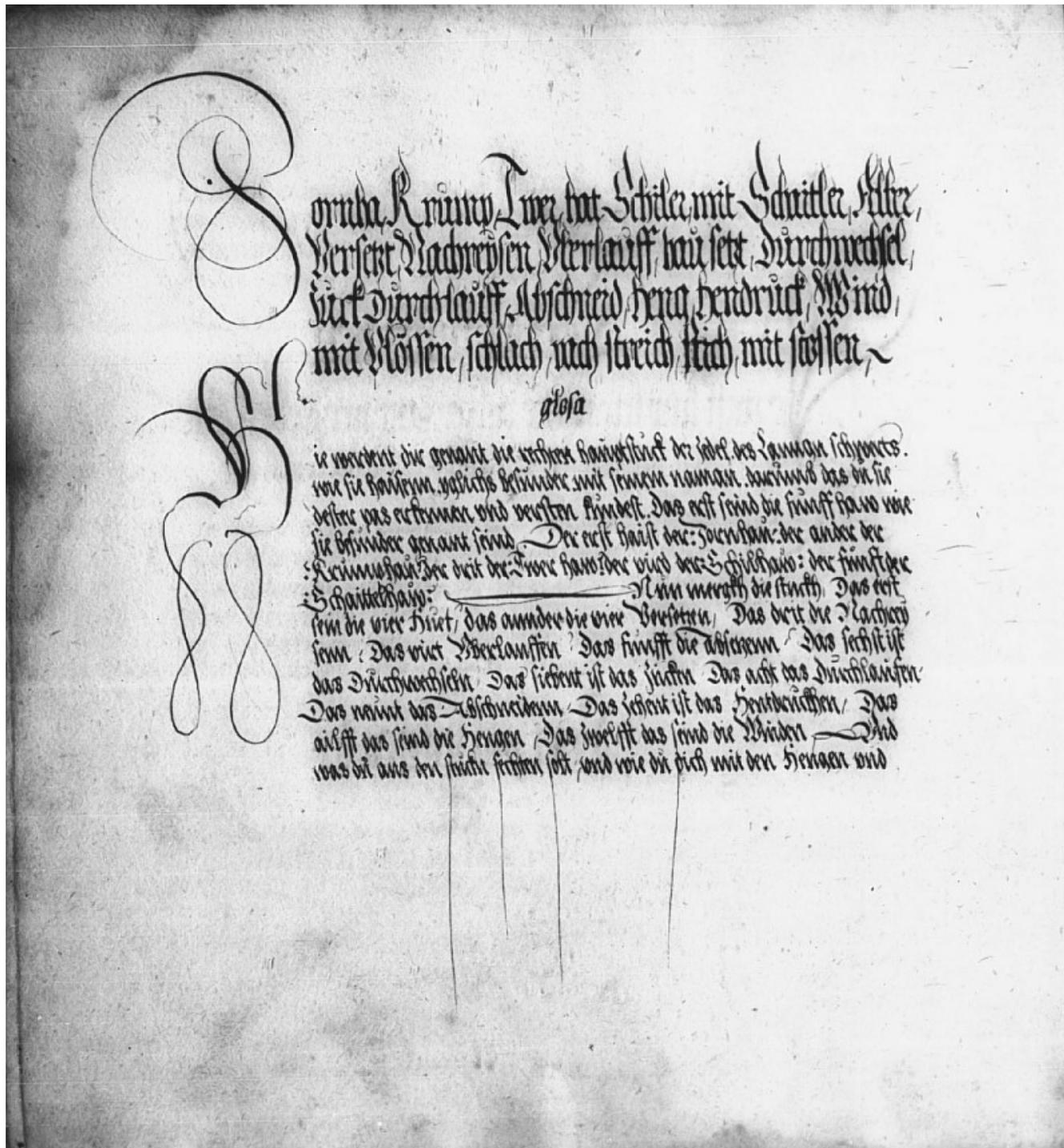
Glosa

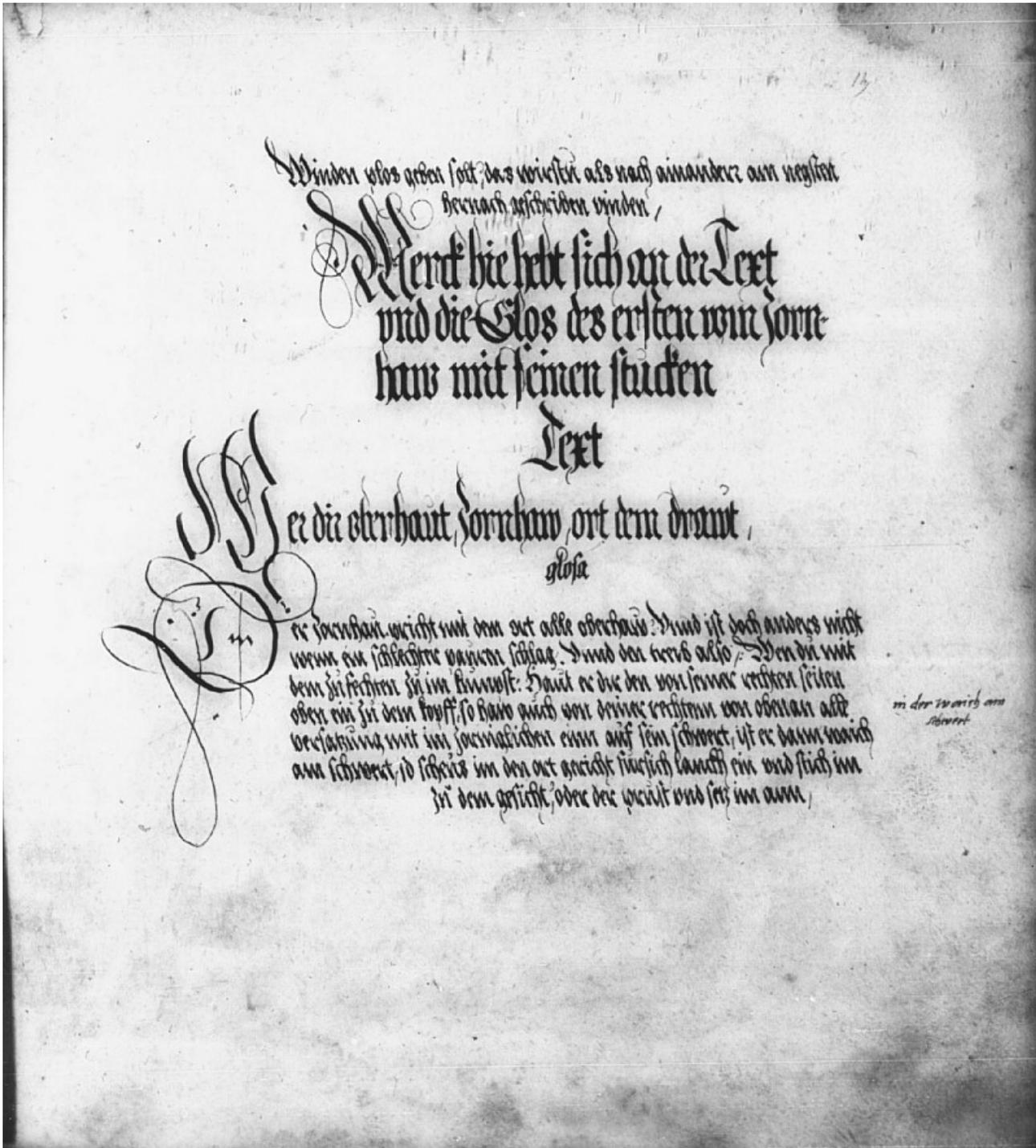
Hie werdent dir genant die rechten hauptstück des Zedel des Lanngn Schwerts. / wie sie haisenn. yglichs besunder mit seinem naman. darumb das du sie / dester pas erkennen und versten kundest. Das erst seind die funff haw wie / sie besunder genant seind. Der erst haist der Zornhau: der ander der / Krumphau: der drit der: Zwer haw: der vird der: Schilhaw: der funft der / Schaittelhaw: Nun mergkh die stuckh, Das erst / sein die vier Huet, das annder die vier Versetzen, Das drit die Nachreysenn, Das virt Uberlauffen, Das funfft die Absezenn, Das sechst ist / das Durchwechseln, Das siearc ist das Zucken, Das acht das Durchlaufen / Das neunt das Abschneidenn, Das zehent ist das Hentdruckhen, Das / ailfft das seind die Hengen, Das zwelfft das seind die Winden, Und / was du aus den stuckn fechten solt, und wie du dich mit den Hengen und

Wrathful strike, Arc, Cross, has Glance, with Vertex, Fool displaces, Travelling After, Overrun, lets strike, Change through, Disengage, Run Through, Slice Away, Hand Hit, Wind with openings, Slash against strikes, Stab with thrusting,

Glosa

Here will be named the proper main parts of the verses of the Long Sword, as they are known, as well as their names, so onward you know well and can understand. The first are the five strikes as they are specially named. The first is called the Wrath Strike, the second the Arc Strike, the third the Cross Strike, the fourth the Glance Strike, the fifth the Vertex Strike. Now mark these elements, the first being the four Guards, the next the four Displacements, the third the Travelling After, the fourth Running Over, the fifth the Setting Aside, the sixth is Changing Through, the seventh is Disengaging, the eighth Charging Through, the ninth is Slicing Off, the tenth is Hand Hitting, the eleventh is Hanging, the twelfth is the Winding. And how you shall fence from the elements and how you shall gain openings with the Hanging and...





Winden plos geben solt, das wirstu als nach ainanderr am  
negsten / hernach geschriben vinden

Merck hie hebt sich an der Text / und die Glos des ersten  
vom Zornhaw mit seinen stucken

Text

Wer dir oberhaut, Zornhaw, ort dem drawt

Glosa

Der Zornhaw pricht mit dem ort alle oberhaw. Unnd ist  
doch anders nicht / wenn ein schlechter paruren schlag.  
Unnd den treib also: wen du mit / dem zu fechten zu im  
kumpst: haut er dir den von seiner rechten seiten / oben ein  
zu dem kopff, so haw auch von deiner rechtenn von oben an  
alle [note in margin: in den waich am schwert] / versatzung  
mit im zorniglichen einn auf sein schwert, ist er dann waich  
/ am schwert, so scheus im den ort gericht fursich lanckh  
ein und stich im / zu dem gesicht, oder der prust und setz im  
arm

Text

Wer dir oberhaut, Zornhaw, ort dem drawt

glosa

er zornhaw pricht mit dem ort alle oberhaw. Unnd ist doch anders nicht  
wenn ein schlechter paruren schlag. Unnd den treib also: Wen du mit  
dem zu fechten zu im kumpst: Haut er dir den von seiner rechten seiten  
oben ein zu dem kopff, so haw auch von deiner rechtenn von oben an alle  
versatzung mit im zorniglichen einn auf sein schwert, ist er dann waich  
am schwert, so scheus im den ort gericht fursich lanckh ein und stich im  
zu dem gesicht, oder der prust und setz im arm,

in der waich am  
schwert

...winding so that you will go from one to the next, you  
will find described after here.

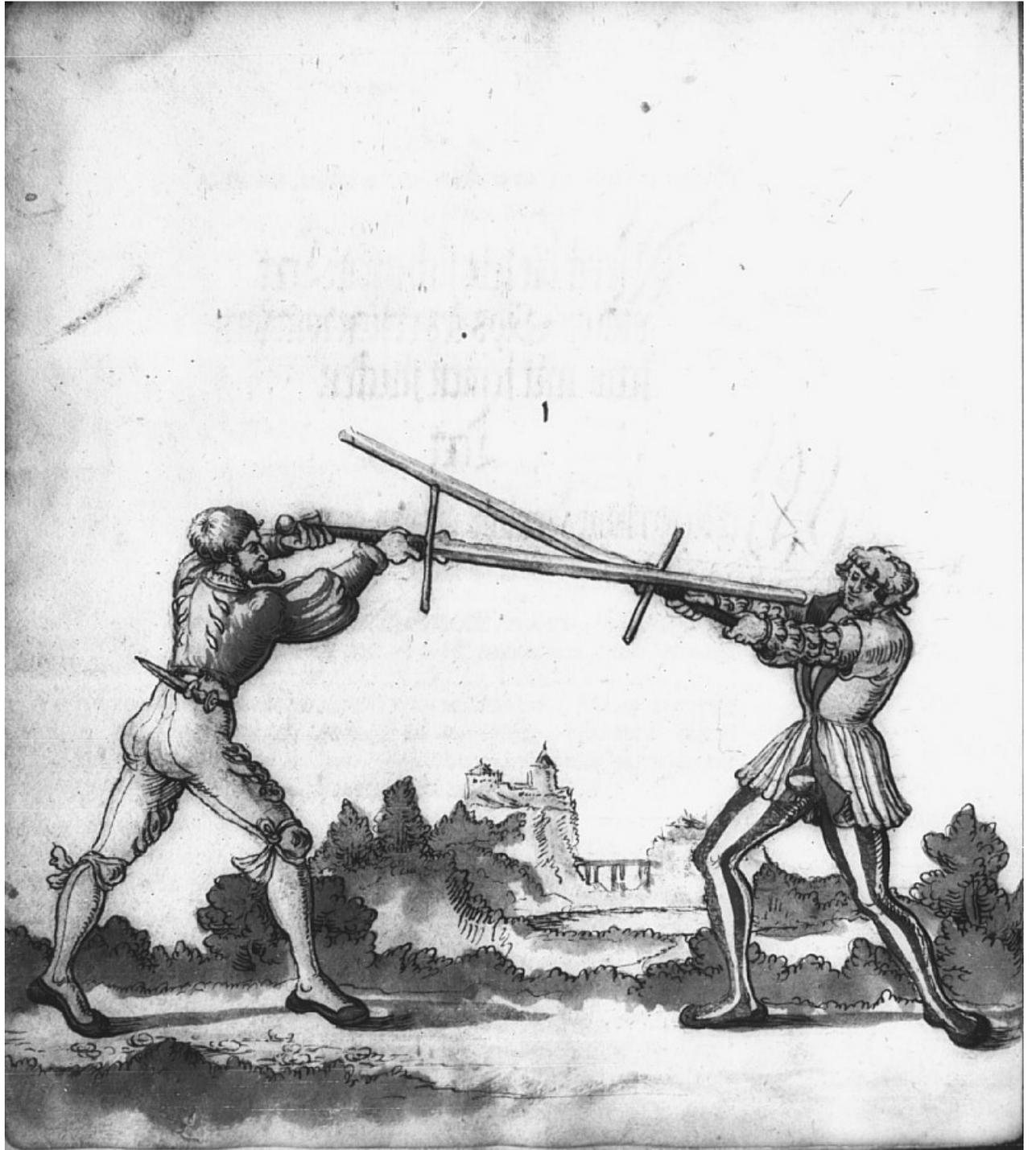
Mark that you come here to the first text and glosa on the  
Wrath Strike with its plays

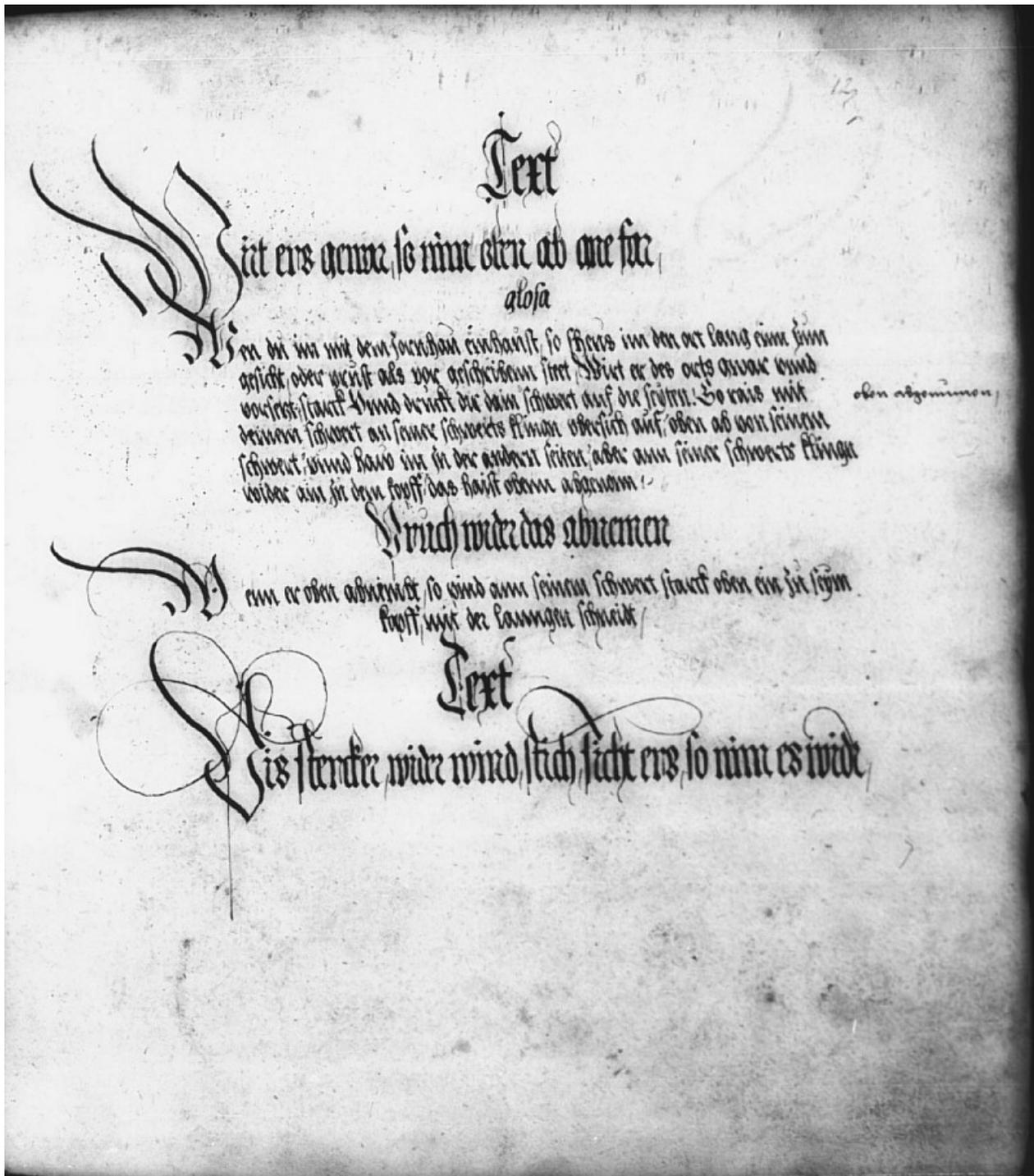
Text

To him who strikes you from above, Wrath Strike point  
concludes.

Glosa

The Wrath Strike counters all high strikes with the point.  
And it is indeed nothing other than a bad peasant strike.  
Deploy it thus: when you come to him in the pre-fencing: if  
he strikes to you from his right side high to the head, then  
to this also strike from high on your right (note in margin:  
in the weak on the sword) wrathfully displacing with him  
on his sword, if he is then weak on the sword, then aim to  
shoot ahead with the point and stab to his face, or attack the  
chest between the arms.





**Text**

**W**irt ers gewar, so nim oben ab ane far

*glosa*

Wenn du im mit dem Zornhau einhaust, so stehes im den ort lang ein him  
gesicht, oder weilt als vor geschribenn stet. Wirt er des orts anwar und  
vorsetzt starck unnd drucke die dein schwert auf die seiten. So raus mit  
deinem schwert an seiner schwerts klingen oberlich auf, oben ab von seinem  
schwert, unnd haw im in der andern seiten, aber ann seiner schwerts klingen  
wider ein zu dem kopff, das haist oben abnemen.

*oben abnemen*

**Pruch wider das abnemen**

Wenn er oben abnimbt, so wind ann seinem schwert starck oben ein zu dem  
kopff, mit der langgen schneid.

**Text**

**W**is stercker wider wind, stich, sicht ers, so nim es wider

Text

*Wirt er's gewar, so nim oben ab ane far*

Glosa

Wenn du im mit dem Zornhau einhaust, so stehes im den ort lang ein him  
gesicht, oder prust als vor geschribenn stet. Wirt er des orts gwar unnd / vorsetzt starck unnd druckt dir dein  
schwert auf die seiten. So raus mit [note in margin: oben abnemen] / deinem schwert an seiner schwerts klingen ober  
sich auf, oben ab von seinem / schwert, unnd haw im zu der andern seiten, aber ann seiner schwerts klingn / wider ein zu dem kopff, das haist oben abnemen

Pruch wider das abnemen

Wenn er oben abnimbt, so pind ann seinem schwert starck oben ein zu seynem / kopff mit der langgen schneid

Text

*Pis stercker, wider wind, stich, Sicht er's, so nim es wider*

Text

*If he wards, then take off high without driving*

Glosa

When you strike him with the Wrath Strike, then thrust the point long to his face or chest as described before. If he is wary of the point and strongly displaces and pushes your point to the side, then wrench off from his sword (note in margin: take off high) high above you with your sword on his sword's blade, and strike one to his other side, still again on his sword's blade, to his head, this is called taking off high.

Counter against the take off

When he takes off high, then bind strongly on his sword above to his head with the long edge.

Text

*Be stronger, wind farther, stab, stab first, then take it farther.*

Glosa

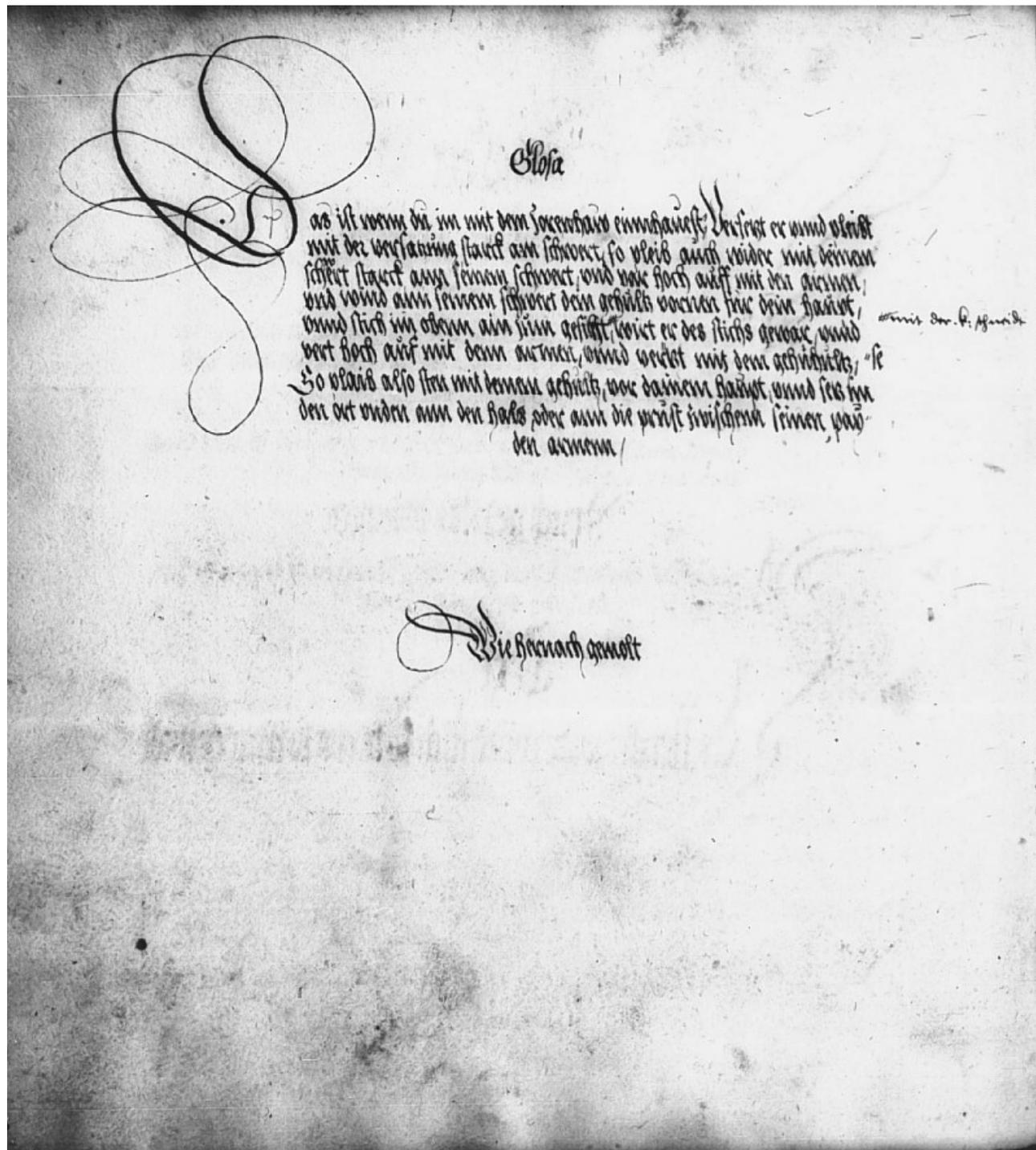
Das ist wenn du im mit dem Zorenhaw einnhauest; Versetzt er unnd pleibt / mit der versatzung starck am schwert, so pleib auch wider mit deinem / schwert starck ann seinem schwert, und var hoch auff mit den armen / und wind ann seinem schwert dein gehultz vornen fur dein haupt / unnd stich im obenn ain zum gesicht, wirt er des stichs gewar, unnd [note in margin: mit der k.schneidt] / vert hoch auf mit denn armen, unnd ver'tzt mit dem gehuhultz, 'se / So plaib also sten mit deinem gehultz, vor deinem haupt, unnd secz im / den ort unden ann den hals, oder ann die prust zwischenn seinen pay / den armenn

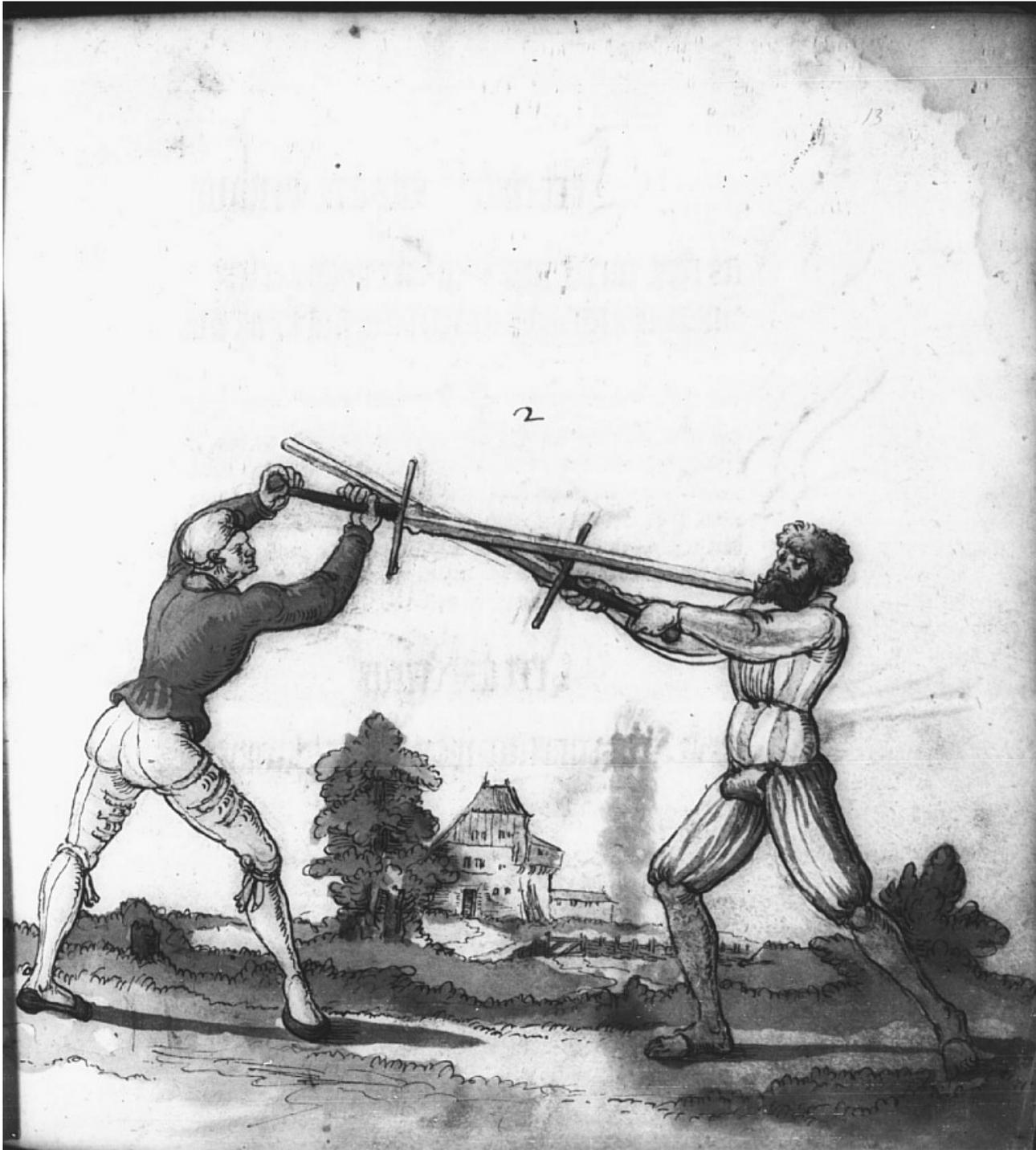
Wie hernach gemolt

Glosa

That is when you strike him with a Wrath Strike, if he displaces and stays strong on the sword in the displacement, then also stay with your sword strong on his sword and drive upward with your arms and wind your quillons onto his sword going forward to his head and stab high into his face, if he becomes aware of the stab and (note in margin: with the short edge) drives up high with his arms, and displaces with the quillons, then stay standing with your hilt in front of your head and send your point below to the throat, or to the chest between his arms

as will be told later.





Text einer ler aus dem Zornhaw

*Das eben merck, haw stich leger waich oder hert /  
Inndes, und var nach, anhurt dem krig sey nit gach*

Glosa

Wenn er dir mit einem hau, oder mit einem stich, oder  
sunst an dein / schwert gepinden hat, so soltu dir mit  
den windenn nit zu goch lassen / sein, es sey dan du dar  
vor eben merckest wen ain schwert ann das / ander  
glitz, ob er im pand waich oder hert ist, und wen du  
das empfundn / hast, erst so arbeit Inndes mit den  
windenn, nach der waich, und nach / derr hert, alweg  
zu der negstn plos, als dir hernach in den stuckn  
verklort / und ausgericht wirt

Text des Kriegs

*Was der Krig rempt oben, niden wirt er beschempt*

Text of a lesson on the Wrath Strike

*Mark well, strike stab stances light or hard,  
Immediately\* and truly after, onward the war will not  
be awkward.*

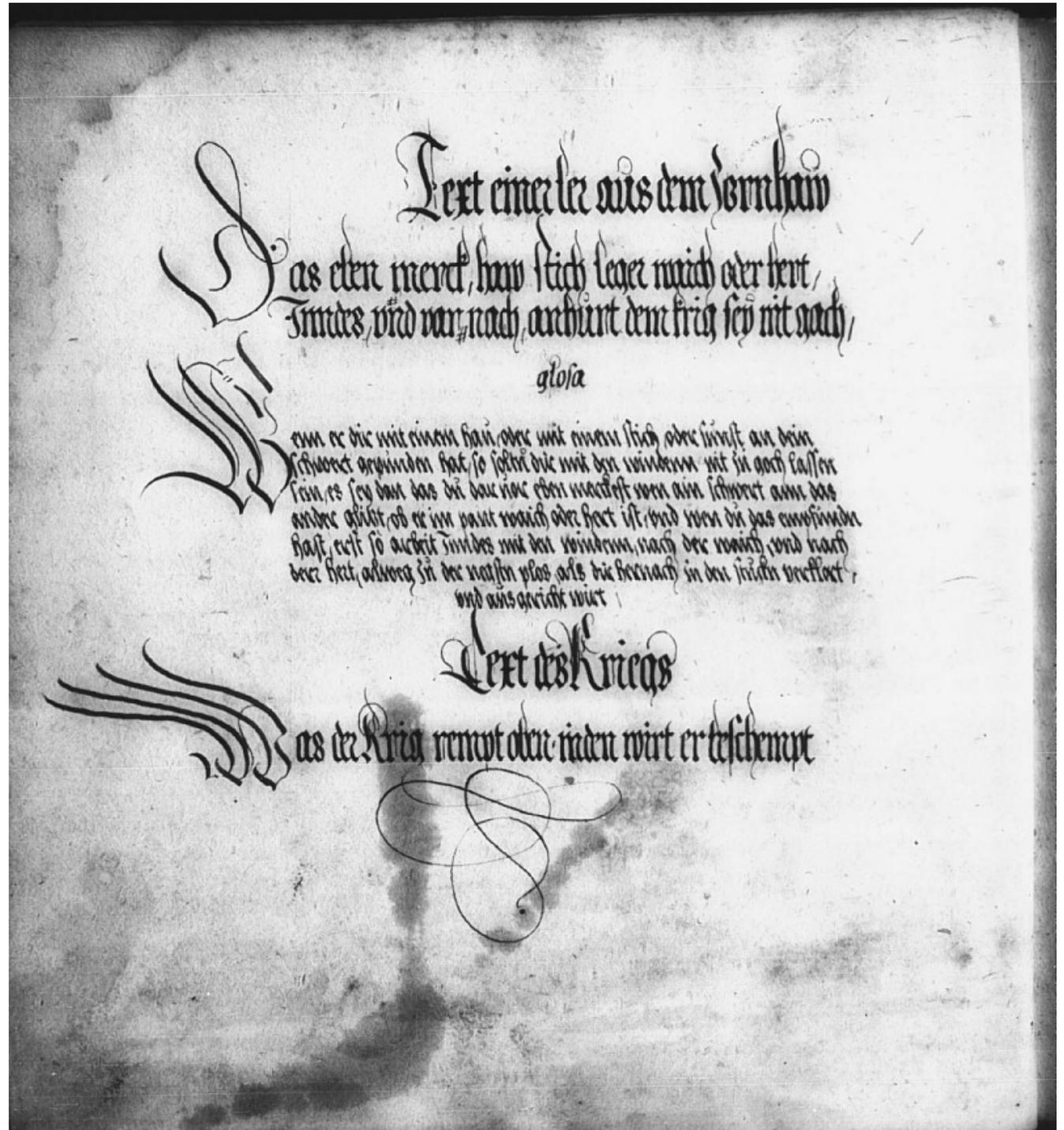
\* Just As // Indes

Glosa

When he has bound on your sword with a strike or stab  
or otherwise, then you should not let yourself stop even  
in your winds, the before will be gained by marking if  
he is weak or strong when one sword clashes against  
the other and, as you have determined this, immediatly  
work first by winding against the light and the hard,  
always to the next opening, as will be clarified and  
examined in plays after this.

Text on the War

*When the war roams above, below he will be shamed.*



14

**S**

re Krieg, das sein die Winden, und die arbeit die daraus get, mit dem / ort zu den vier plossenn, und den trieb also, wen du mit dem zornhau, / einhauest, Als bald er denn versetzt, so far vol auf mit den armen, und wind im denn ort an schmet oben ein wie oben plos, seiner lincken seiten. Setzt er denn den obren stich ab, so pleib also steenn in den / winden mit dem gehultz vor deynem haupt, und las den ort nider sinckn / zu seiner lincken seiten, Volgt er den mit der versatzung deinem schwert / nach, so such mit dainem ort die undern plos, seiner rechtenn seiten, Volgt / er dan furpas mit der versatzung dainem schwert nach, So var auff / mit dem schwert, auf dein lincke seiten, und heng im den ort oben ein / Zur obren plos, seiner rechten seiten, also wirt er mit dem krieg oben / und niden beschempt, ist das du in anders recht treybst,

### Text einer ler

**I**n allen winden, hau stich schnit lere finden, auch soltu nit prufen, hau stich oder schnit, in allen treffen den meistern wiltu sie effn

Der Krieg, das sein die Winden, und die arbeit die daraus geet, mit dem / ort zu den vier plossenn, und den trieb also, wen du mit dem zornhau, / einhauest, Als bald er denn versetzt, so far vol auf mit den armen, / unnd wind im denn ort am schwert oben ein zur obren plos, seiner / lincken seiten, Setzt er denn den obren stich ab, so pleib also steenn in den / winden mit dem gehultz vor deynem haupt, und las den ort nider sinckn / zu seiner lincken seiten, Volgt er den mit der versatzung deinem schwert / nach, so such mit dainem ort die undern plos, seiner rechtenn seiten, Volgt / er dan furpas mit der versatzung dainem schwert nach, So var auff / mit dem schwert, auf dein lincke seiten, und heng im den ort oben ein / Zur obren plos, seiner rechten seiten, also wirt er mit dem krieg oben / und niden beschempt, ist das du in anders recht treybst,

### Text einer ler

*Inn allen winden, hau stich schnit lere finden, auch / soltu nit prufen, hau stich oder schnit, In allen treffen, den meistern wiltu sie effn*

The War is the Winding and the work to the four openings with the point that comes from it, and deploy this thus: when you strike with the Wrath Strike, as soon as he displaces then drive full forward with your arms and immediately wind the point high on his sword to the upper opening on his left side. If he then displaces the high stab, then stay standing in the wind with your hilt in front of your head, and let your point sink below to your left side, if he follows after your sword in displacement, then drive on to his left side with the sword and send the point up to his upper right opening, thus will he be shamed with the war high and low, in that you drive properly from one to the other.

### Text of a lesson

*In all windings, strike stab slice, learn to find, also should you not test, strike stab or slice, in all engagements, you will lose the mastery.*

Das ist wenn du mit dem Zornhau einhaust, So soltu mit den Winden / am schwert gar wol geubt und ganntz fertig sein, Wen ein iglichs windn / hat drey besunder stuck, das ist ein hau, ein schnit, und ein stich, und wen / du windest am schwert, so soltu gar eben gedenckenn das du die stuck nicht / unrecht treibst: die in die winden gerhorent. Also das du nicht haust / wen du stechenn solt, und nit schneidenn wan du hauenn, solt und nicht / stichst wan du schneiden solt, Unnd also soltu das stuck alweg wissen / das mit recht gehort darzu zutreiben in allen treffenn: und anpinden / des schwerts; wiltu annders die maister effen, oder teuschn, die sich wider dich / setzen. Und wie du die winden treiben solt, unnd wie vill ir ist an der / Zall, das findestu in dem letzten stuck der zedell geschriben, das do also / spricht, Wer woll furet, unnd recht pricht

Von den vir Plossen

Wir plossen wisse, raume, so schlechstu gewisse, an alle / far, on Zweifel wie er gebar

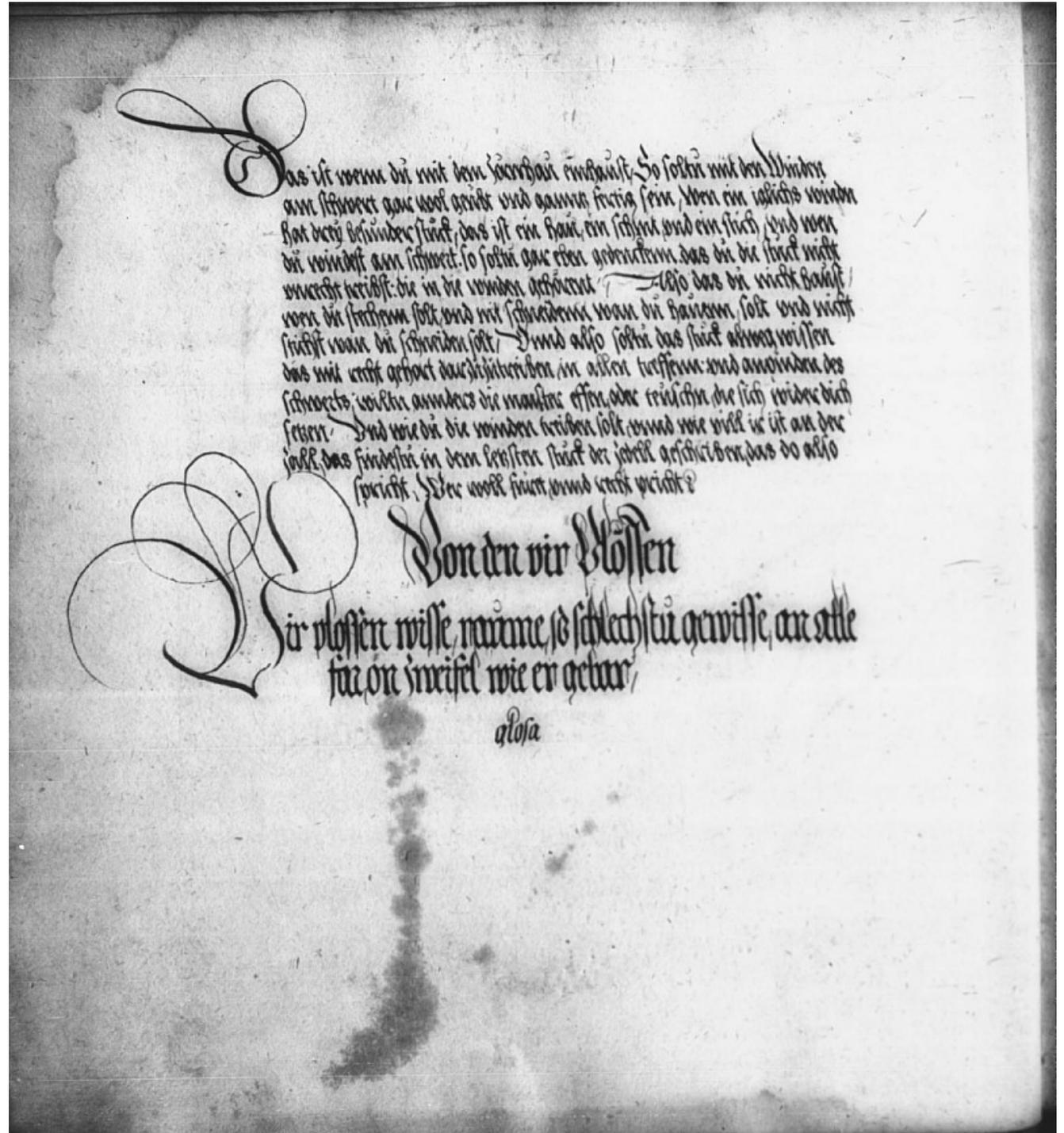
Glosa

This is when you strike with the Wrath Strike, then you should remember well to end completely with the Windings, and a single wind has three particular elements, that is one strike, one slice, and one stab, and when you wind on the sword, then you should indeed consider well that these elements aren't driven wrongly. Take heed in the winding that you not strike when you should stab, and not slice when you should strike, and not stab when you should slice. Thus you shall always know the elements, that by properly heeding them you will drive all meetings and bindings with the sword, otherwise you will fail or lose the mastery when one displaces against you. How you shall deploy the windings, and how many there are, you will find described in the last part of the verses, which will speak of what will deploy well and what will counter properly.

Of the four Openings

Know four openings, roam, thus you hit wisely, in all attacks double where he is wary.

Glosa



W

re ein maister des schwerts sein will, der sol wissen, wie man die vier plos  
mit kunst suchen soll, und er anders gerecht und gewis fechten. Die erst  
plos ist die recht seit / Die ander die linck, oberhalb der gurthell des mans, die  
anderzwo plos / sind auch die recht und die linck seit vnderhalb der gur  
thell. / Ein sein irren getret darauß, man die plossen suchen soll / in  
dem rechen, sol man sie suchen, aus dem irren mit nachraisen, und mit ein  
schiffen des langens ort, in dem anwenden mach sol man sie suchen mit den acht  
vornen. / Man anner den andern an das schwert gepyndet, das solt also  
vresen. / Wenn du mit dem irren in im kumpst, das du anders mit  
einem hau oder mit einem stich hinlich, on alle vort, solt vrenen der vier  
plos einer in welche du am besten können maach, und acht vint was er  
gegen die recht oder vicht. / Damit irrenst du man das er die vresen mus.  
/ Und wenn er hat vreset, so such pald in der vresenung mit dem vinder  
am schwert oder die kunst plos, und also können außere, der plossen des  
mans und vicht nicht in dem schwert in dem stich das do also spricht. / An  
an vier enden plosch bekant, lere vordie rechen.

mit einsektion  
des langens ort  
und mit nachraisen  
in / stich die plos

W

Wie man die vier plos prechn sel

Wiltu dich rechen, die vier plos kunstlich prechen, oben dup-

Wer ein maister des schwerts sein will, der sol wissen, wie  
man die vier plos / mit kunst suchen soll, will er anders  
gerecht und gewis fechten, Die erst / plos, ist die recht seit,  
Die ander die linck, oberhalb der gurthell, des mans, die /  
anderzwo plosß, sind auch die recht und die linck seit,  
underhalb der gurtheill, Ann sein zwai gefert daraus, man  
die plossen suchn soll, Zu [note in margin: mit  
einschiessen / des langen orts und mit nachraisen, such die  
plos] / dem ersten, sol man sie suchn, aus dem zufechten,  
mit nachraisen, und mit ein- des langen orts / schissen, Zu  
dem andern mal sol man sie suchn mit den acht / winden,  
Wan ainer dem andern an das schwert gepyndet, das soltu  
also / versten, Wenn du mit dem zufechten zu im kumpst, das  
du alweg mit / einem hau oder mit einem stych hinlich, on  
alle vort, solt reinen der vier / plos einer Zu welcher du am  
bestenn kumen magst, und acht nicht was er / gegenn dir  
treibt oder vicht, Damit zwingstu den man das er dir  
versetzen mus, / Unnd wen er hat versetzt, so such pald in  
der versatzung mit dem windn / am schwert aber die nechst  
plos, unnd also raume alweg der plossen des / mans unnd  
vicht nicht zu dem schwert, in dem stuck das do also spricht  
Setz / an vier enden playb darauf lere wiltu enden

Wie man die vier plos prechn sol  
Wiltu dich rechen, die vier plos kunstlich prechen, oben dup-

If one wants to be a master of the sword, he should know  
how to break the four openings with art, and then he will  
fence properly and wisely. The first opening is the right  
side, the second the left, both above the belt, the other two  
are on the left and right side, both under the belt. One  
should seek the openings by driving on to two from the pre-  
fencing by following after and shooting with the long point.  
The second time one should probe with the eight windings,  
when one binds from one to another on the sword, this you  
should also understand when you come to him in pre-  
fencing that you should always drive as best as one can to  
all with a strike or a stab into the four openings and pay no  
attention to what he deploys or fences against you. Thus  
you will force your opponent so that he must displace and,  
when he has displaced, then seek quickly for the next  
opening by winding in the displacement on the sword, and  
thus always roam to his openings and fence not to his  
sword, in this part you will achieve placement at four end  
points, stay there and thus end the lesson.

How one shall break the four openings  
If you will reckon to break the four openings with art,  
double...

*plir, nider recht mutir, Ich sag dir fur war, sich schutzt  
/ kein man one far, hastu vernomen, zu schlag mag / er  
klain kumen*

Glosa

Wenn dir einer ernstlich einhauet, wiltu dich dan am im  
rechn, und / im die plossen mit kunst angewinden, das  
er sich on seinen danck / schlahen mus lasen, so treib  
das dupliren gegen der sterck seines schwerts, / und  
das mutiren wen er schwach ist am schwert, so sag ich  
dir fur war, / das er sich fur dir vor schlegeln nicht  
geschutzen mag, und kan selber zu / schlegeln nicht  
kumen

Wie du das Duplirin zu paiden seiten treiben solt

Merck wan er dir oben zuhaut, von seiner rechten  
achsall, so haw auch / von deiner rechten mit im  
gleich starck oben ein zu dem kopff, ver-

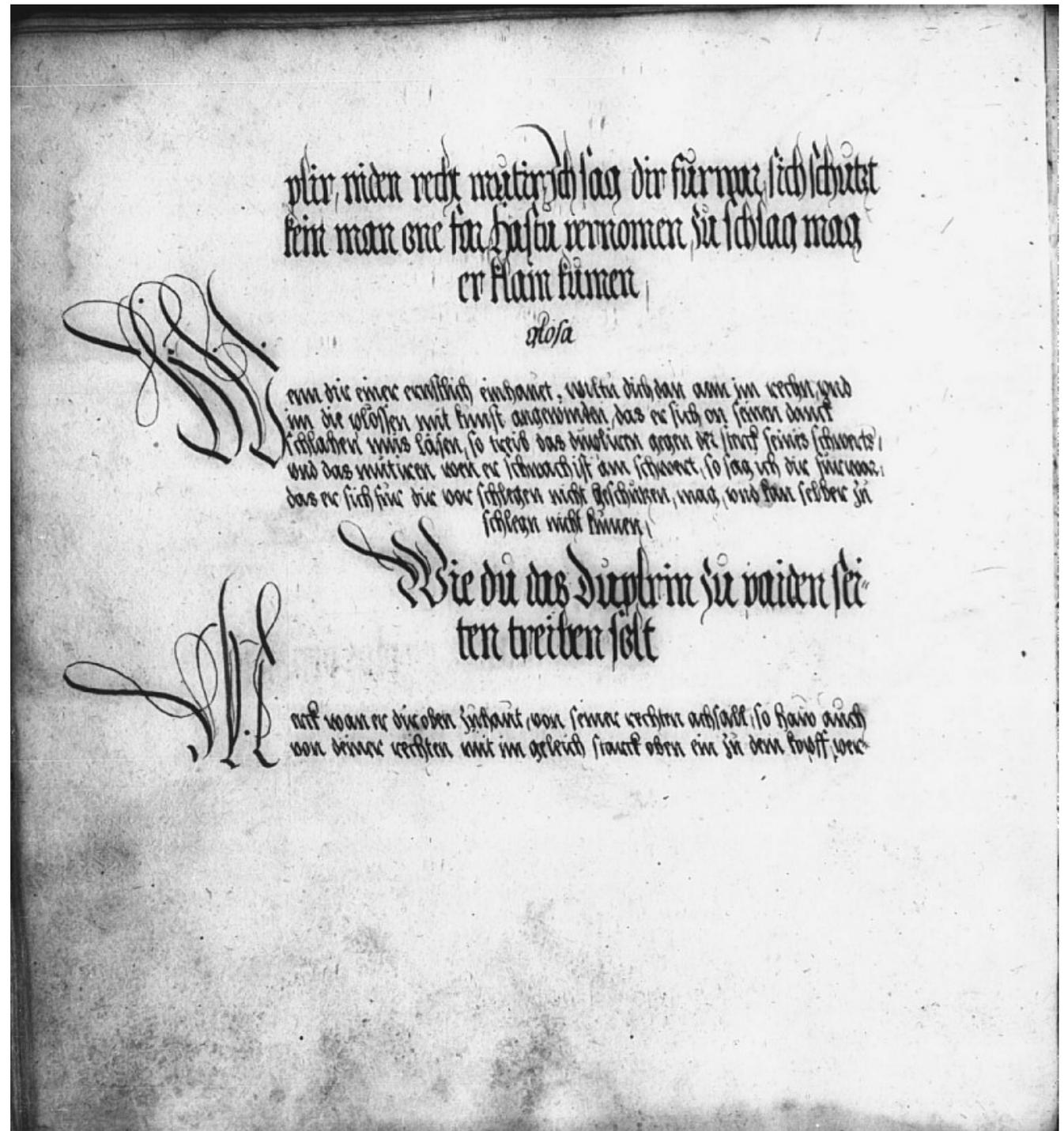
...above, transform below right. I say to you be aware  
onward, you shoot no man without driving, if you've  
reached him, make a close hit, then he won't advance

Glosa

When you have first struck, if you you then reckon to  
wind to his four openings with art so that he must let  
you strike as you please, then drive a double against the  
strong of his sword and then transform when he is weak  
at the sword, thus I say onward be aware that he won't  
be able to shoot in the Before as he wants, and so  
cannot come to strike.

How you shall drive the Doubling to both sides

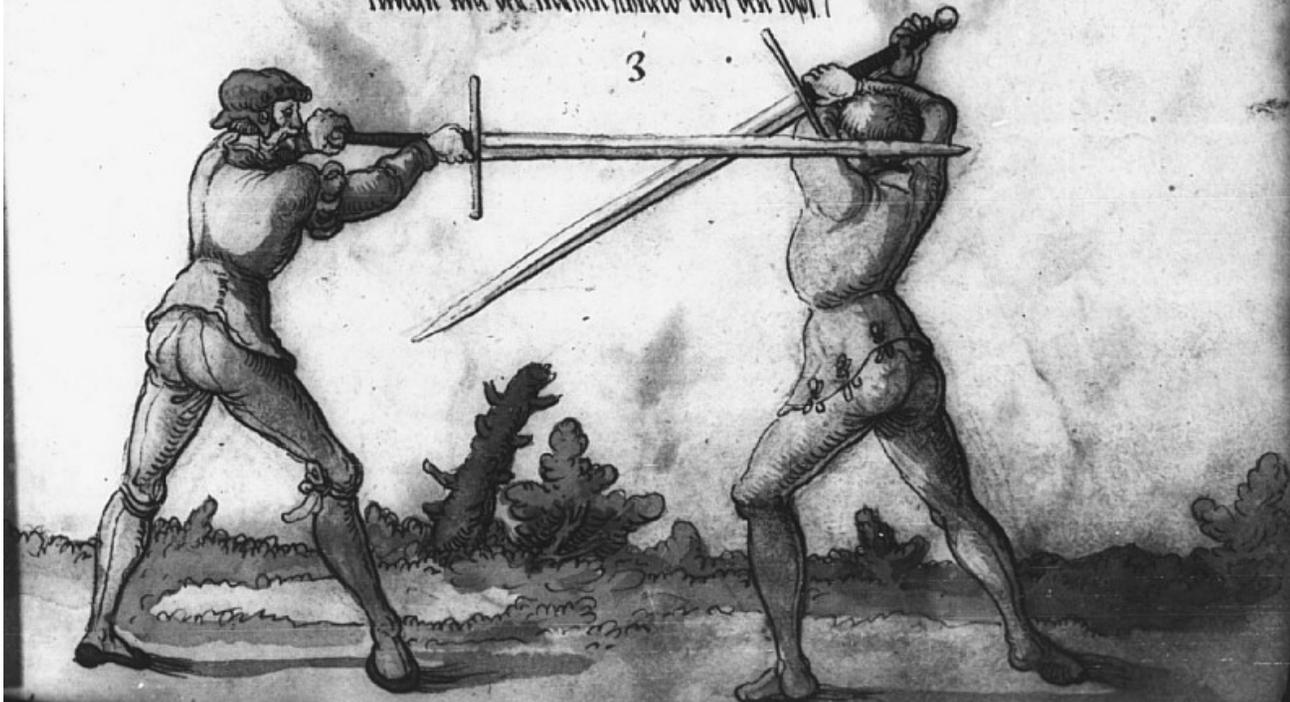
Mark when he strikes high to you from his right  
shoulder, then also strike similarly strong and high from  
your right to his head.



16  
 Setzt er, unnd bleibt starck am schwert, so war Inndes auf mit den  
 armen, unnd stos mit der lincken hant den schwerts knopf wider  
 drinen rechten arm, und schlag in mit der langen schneid aus  
 gekreutzten armen, hinter sein schwerts klingan auf den kopf.

## Ein anders

3  
 ant er die von seiner lingen achseln, mit der langgen schneid oben ein,  
 in den kopf und thue im also. Widerbleibt er denn starck am schwert,  
 so war pald auf mit den armen unnd schlag in hinter seiner schwerts  
 klingan mit der kurtzen schneid auf den kopf.



setzt er, unnd bleib starck am schwert, so var Inndes auf  
 mit den / armen, unnd stos mit der lincken hant den  
 schwerts knopf under / deinen rechten arm, und schlag in  
 mit der langen schneid aus / gekreutzten armen, hinter  
 sein schwerts klingan auf den kopf.

Ain anders

Haut er dir von seiner lingen achseln, mit der langgen  
 schneid oben ein, / zu den kopf und thue im also,  
 Widerbleibt er denn starck am schwert, / so war pald auf  
 mit den armen unnd schlag in hinter seiner schwerts /  
 klingn mit der kurtzen schneid auf den kopf.

If he displaces and stays strong on the sword, then drive on  
 Immediately with your arms and thrust your sword's  
 pommel under your right arm with your left hand, and with  
 crossed arms strike the long edge behind his sword's blade  
 onto his head.

Another

If he strikes high to your head with the long edge from his  
 left shoulder, then do the same, onward if he then stays  
 strong on the sword, then drive your arms up quickly and  
 strike with the short edge behind his sword's blade to his  
 head.

Des habß gelehrt, wirt dein schwert zu Krigken / und  
duc [Schlag] gehen

Des habß gelehrt, wirt dein schwert zu Krigken / und  
duc [Schlag] gehen

---

Thus how your sword goes to war and strikes was taught



*Wie man das mutieren treiben sol zu peiden seiten*

*Wenn du im von deiner rechten achseln oben starck einhaust, zu dem kopff, / versetzt er unnd ist waich am schwert, so wind auf dein linck seiten, die / kurtz schneid an seinem schwert, und var wol auf mit den armen, und / var im mit deiner schwertz klingn ober uber sein schwert, und stich im zu / der ndern plos*

*Ain anders*

*So du im von deiner lincken seiten oben einhaust, zu dem kopff, versetzt er / unnd ist waich am schwert, so var auf mit den armen, und heng im den / ort obenn uber sein schwert, und stich im zu der andern plos, also magstu / die zway stuckh treyben, aus allen hauen, darnach als du empfindest / schwech und sterck am schwert.*

---

How one shall drive transforming to both sides

When you have struck him strongly above to the head from your right shoulder, if he displaces and is weak on the sword, then wind the short edge on his sword to your left side and, driving well up with your arms, drive your sword's blade high over his sword and stab his lower opening.

Another

When you have struck high to his head from your left side and he displaces and is weak on the sword, then drive up with your arms and hang the point over his sword from above and stab to his second opening. Thus you will drive the two elements from all strikes as you find him weak and strong on the sword.

Das sind die fechten mit dem Schwert, und werck  
gerindt ist / lobens werth



*Das sind die fechten mit dem Schwert, und werck  
gerindt ist / lobens wert*

Thus are fencing and work with the sword retained  
to be praised.

Text von dem Krumphau mit sein  
stückn

**K**rumph auf behende, wirff den ort auf die hende  
Krumph wer wol setzt, mit schritten vil hew letz

glosa

Der Krumphau ist der vier versetzen eins, wider die vier huten, / Wenn domit  
wirst man die huten die do haist der Ochs, unnd auch den ober und  
Unterhau den treib also, / Wenn du mit dem rechten zu im kumpst,  
steet er dan gegen dir und helt sein schwert sine rechten haupt in der hüt  
des Ochsens, auf seiner lincken seiten, so setz den lincken vus vor, und  
halt dein schwert an deine rechten achseln, in der hüt unnd spring  
mit dem rechten fus wol auf dem recht seiten, gegen im, und schlag  
in mit der langen schneid, aus gekreuzten armen, über die hend.

Wenn domit  
der Ochs

Text von dem Krumphau mit sein / stuckn

*Krumph auf behende, wirff den ort auf die hende, / Krumph  
wer wol setzt, mit schritten vil hew letz.*

Glosa

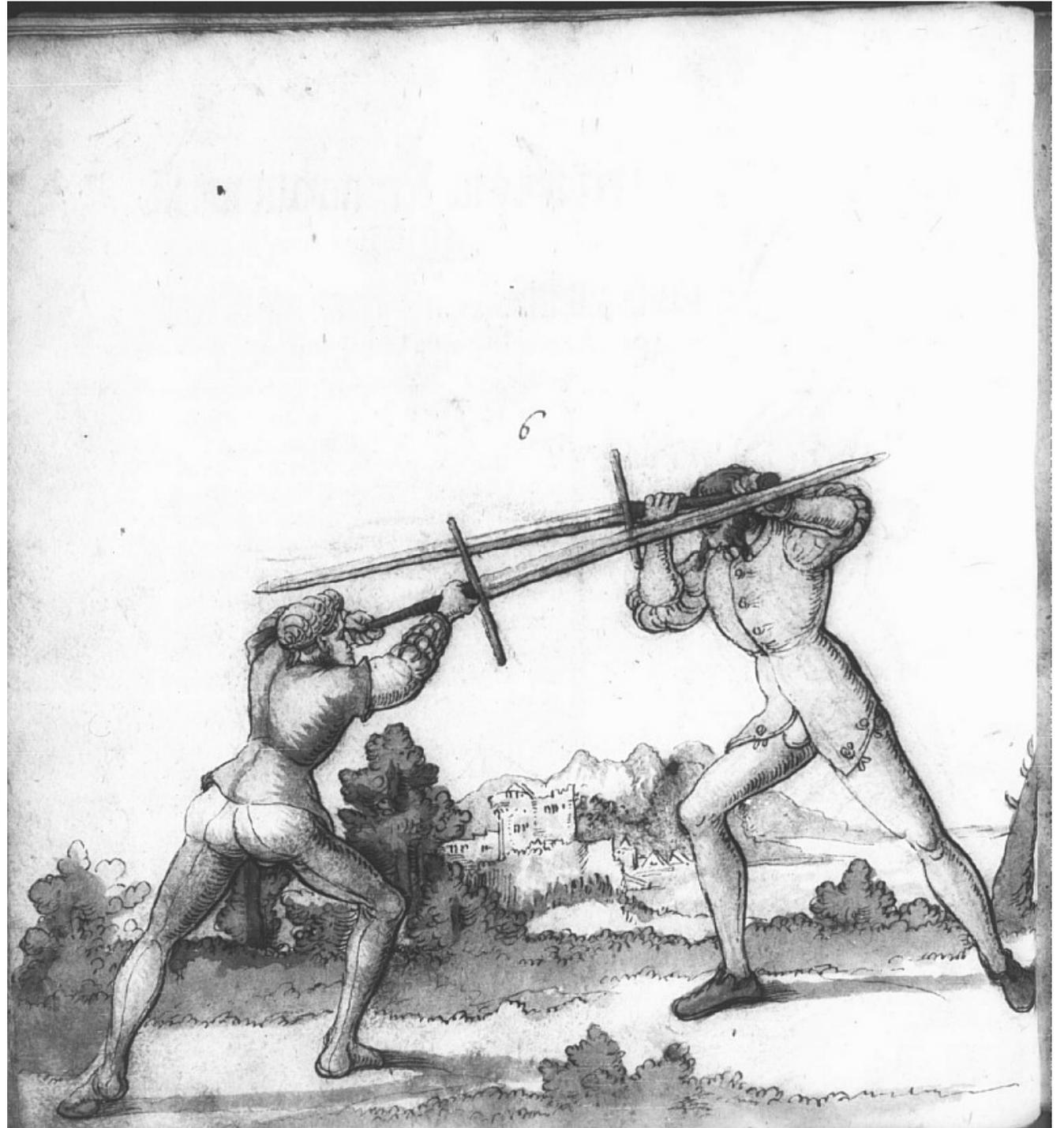
Der krumphau ist der vier versetzen eins, wider die vier  
huten, Wenn domit [note in margin: Krumphau pricht den  
Ochs] / pricht man die huten die do haist der Ochs, unnd  
auch den ober und / Unterhau den treib also, Wenn du mit  
dem zuechten zu im kumpst, / steet er dan gegen dir und  
helt sein schwert fur seinem haupt in der hut / des  
Ochsens, auf seiner lincken seiten, so setz den lincken vus  
vor, und / halt dein schwert an deiner rechten achseln, in  
der hut, unnd spring / mit dem rechten fus, wol auf dein  
recht seyten, gegen im, und schlag / in mit der langen  
schneid, aus gekreuzten armen, über die hend,

Text on the Arc Strike with its plays

*Arc out nimbly, throw your point to the hands, Arc to  
whom would attack, striding much allows strikes.*

Glosa

The arc strike is one of the four displacements against the  
four guards, in that with it one breaks the guard named the  
Ox, and it also drives onto the Over and Under Strikes.  
When you come to him in the pre-fencing, if he stands  
against you holding his sword before his head in the guard  
of the Ox, on his left side, then put your left foot forward,  
and hold your sword on your right shoulder, in the guard,  
and spring with the right foot well to your right side  
against him, and strike him with the long edge, from  
crossed arms, over the hands.



# Eyn anders

**D**

en krumphau magstu auch treiben aus der schranckhut von beiden seiten  
Unnd in die hilt schick dich also wenn du mit dem zuwechten zu im kumpst  
so ste mit dem lincken fuo vor unnd halt dein schwert mit dem ort vber  
deiner rechten seyten auf der erde das die lang schneid oben sei und gib dich  
plos mit der lincken seyten Haut er dir den zu der plos so spring aus  
dem hau gegen im mit dem rechten fuo wol auf dein rechte seiten und  
schlag in mit gekreuzten henden aus der langen schneid mit dem ort auf  
sein hende

# Von der Schranckhut

**S**

chick dich in die schranckhut zu deiner lincken seiten wenn du mit  
dem zuwechten zu im kumpst so ste mit dem rechten fuo vor unnd halt  
dein schwert neben deiner lincken seiten auf der erde mit gekreuzten  
henden das die kurz schneid oben sei und gib dich plos mit der rechten  
seyten Haut er dir den zu der plos so spring aus dem hau gegen im  
mit dem lincken fuo wol auf sein rechte seiten und schlag in im sprung  
mit der rechten schneiden vber die hend

## Eyn ander

Den krumphau magstu auch treiben aus der schranckhut, von beiden seiten, / Unnd in die hut schick dich also, wenn du mit dem zuwechten zu im kumpst, / so ste mit dem lincken fuo vor, unnd halt dein schwert mit dem ort nebn / deiner rechten seyten, auf der erdn, das die lang schneid oben sey, und gib dich / plos mit der lincken seyten, Haut er dir dan zu der plos, so spring aus / dem hau gegen im mit dem rechten fuo, wol auf dein rechte seiten, Und / schlag in mit gekreuzten henden, aus der langen schneid mit dem ort auf / sein hende

## Von der Schranckhut

Also schick dich in die schranckhut, zu deiner lincken seiten, wenn du mit / dem zuwechten zu im kumpst, so ste mit dem rechten fuo vor, und halt / dein schwert nebenn deiner lincken seiten, auf der erden mit gekreuzten / henden, das die kurz schneid oben sei, und gib dich plos mit der rechten / seyten, Haut er dir den zu der plos, so spring aus dem hau gegen im / mit dem lincken fuo wol auf sein rechte seiten, und schlag in im sprung / mit der kurtzen schneiden vber die hend

## Another

You should also try the arc strike from the barrier guard, from either side. And thus set yourself in this guard: when you come to him in the pre-fencing, then stand with the left foot forward and hold your sword close on your right side with your point to the ground so that your long edge is above, and give an opening on the left side. If he strikes to the opening, then burst out from the strike with your right foot toward him well to your right side, And strike him with crossed hands, from the long edge with the point out to his hands.

## Of the Barrier Guard

Put yourself thus in the barrier guard to your left side: when you come to him with it in the pre-fencing, then stand with the right foot forward and hold your sword near your left side to the ground with crossed hands, so the short edge is above, and give an opening with your right side, if he Strikes to your opening, then burst out of the strike toward him with the left foot well to his right side, and strike in the burst with the short edge over the hands.



Text eines guten Stucks aus dem  
Krumphau

Wen frum zu den flechn den meistern wiltu  
sie schwechen; wen es glitz oben so stand ab das wil  
ich loben

Das stück soltu treiben gegen den maistern aus dem wurt des schwerts  
Sind das treib also Wen du mit dem inrechten zu im kumpst so  
leg dein schwert zu deiner rechten seite in die schranckhut so wird sie  
mit dem linckh fus vor oder halt es ann deiner rechten achseln  
Haut er dir dan oben zur plos so haw starck mit der langn schneide  
aus gekreutzten armen gegen seinem haw und als bald die schwert  
zu samen glitzen so wind indes gegen deiner lincken seiten die kurtz  
schneide an sein schwert und stich im zu dem gesicht Oder wiltu

Text eines guten Stucks aus dem / Krumphau

*Haw krump zu den flechn, den meistern wiltu / sie  
schwechen; wen es glitz oben, so stand ab das will / ich  
loben*

Das stück soltu treiben, gegen den maistern aus dem pant  
des schwerts, / Unnd das treib also, Wen du mit dem  
Zufechten zu im kumpst, so / leg dein schwert zu deiner  
rechten seite, in die schranckhut, unnd stee / mit dem  
linckh fus vor, oder halt es ann deiner rechten achseln, /  
Haut er dir dan oben zur plos, so haw starck mit der langn  
schneide, / aus gekreutzten armen, gegen seinem haw, und  
als bald die schwert / zu samen glitzen, so wind indes  
gegenn deiner lincken seiten, die kurtz / schneid an sein  
schwert und stich im zu dem gesicht, Oder wiltu

A good bit of text regarding the Krumphau

*Arc strike to the flat and you will weaken the master. When  
it glides above then stand off so I will praise.*

You shall deploy this play against most binds with the  
sword, and drive it so: When you come to him in the pre-  
fencing, then lay your sword to your right side in the barrier  
guard and stand with the left foot forward, or hold it on the  
right shoulder, if he then strikes high to the opening, then  
strike strongly with the long edge to cross arms against his  
strike, and as soon as the swords clash together then  
immediately wind the short edge on his sword toward your  
left, and stab him in the face. Or if you will...

in nicht stechen, so hau im indes mit der kurtzen schneid, vom schwert / zu kopff oder leib.

*Text aber eins stucks aus dem krumphau  
Krump nicht kurtzhau, Durchwechsel damit schaw*

Glosa

Das ist wen er dir von seiner rechten seith, oben einn will hauen, so var / hoch auf mit den henden, und thue alß du im mit dem krumphau an / sein schwert wollest pinden, unnd var mit dem ort under seinem schwert / durch, unnd stich im zur andern seiten, zu dem gesicht, oder der prust, und / wart das du obenn vor dem haubt mit dem gehultz wol gedacht seiest, / Auch prichstu mit dem stuck, die hut des Ochsen, den treib also wenn du [note in margin: gegen dem ochs] / mit dem zufechten zu im gest, stet er dan gegen dir unnd helt sein schwert

...not stab him, then strike him immediately with the short edge, from the sword to the head or body.

*Text on a part of the arc strike,  
Strike an arc not a short, show changes through with it.*

Glosa

That is when he will strike one high from his right side, then drive up high with the hands and as he strikes you will arc strike to bind on his sword, and drive the point through under his sword and stab to his other side into his face or chest, and be sure you wait to keep your hilt high before your head. Also to break the guard of the Ox with this play, you drive so when you (note in margin: against the Ox) go to him in pre-fencing, when he stands against you and holds his sword...

in nicht stechen, so hau im indes mit der kurtzen schneid vom schwert  
zu kopff oder leib

Text aber eins stucks aus dem krumphau

Krump nicht kurtzhau, Durchwechsel damit schaw  
glosa

Das ist wenn er dir von seiner rechten seith, oben einn will hauen, so var hoch auf mit den henden, und thue alß du im mit dem krumphau an sein schwert wollest pinden, unnd var mit dem ort under seinem schwert durch, unnd stich im zur andern seiten, zu dem gesicht oder der prust, und wart das du obenn vor dem haubt mit dem gehultz wol gedacht seiest. Auch prichstu mit dem stuck, die hut des Ochsen, den treib also wenn du mit dem zufechten zu im gest, stet er dan gegen dir unnd helt sein schwert

gegen dem ochs

mit dem gehultz auff seiner lincken seiten, vor dem heupt so werf dein  
 schwert an dem rechte achsell, und thu als du im mit dem krumphau,  
 an sein schwert wollest pindenn, und hau kurtz, unnd wechsel domit,  
 unden durch sein schwert, und scheus im den ort zu der andern seyn,  
 lanck unnder sein schwert ein, zu dem hals, so mus er versetzen, domit  
 kumpstu zu schlegen, und ander arbeit mit dem schwert.



mit dem gehultz auff seiner lincken seiten, vor dem heupt, so  
 wirf dein / schwert an dein rechte achsell, und thu als du im  
 mit dem krumphau / an sein schwert wollest pindenn, und hau  
 kurtz, unnd wechsel domit, / unden durch sein schwert, und  
 scheus im den ort zu der andern seyn, / lanck unnder sein  
 schwert ein, zu dem hals, so mus er versetzen, domit / kumpstu  
 zu schlegen, und ander arbeit mit dem schwert,

...with the hilt on his left side, in front of the head, then throw  
 your sword to your right shoulder and act as if you would  
 bind onto his sword with the krumphau, strike short and  
 change through with it below his sword, and shoot your point  
 long under his sword to the other side and at his throat so he  
 must displace, then you will come to hit and work with the  
 sword.

<blank>

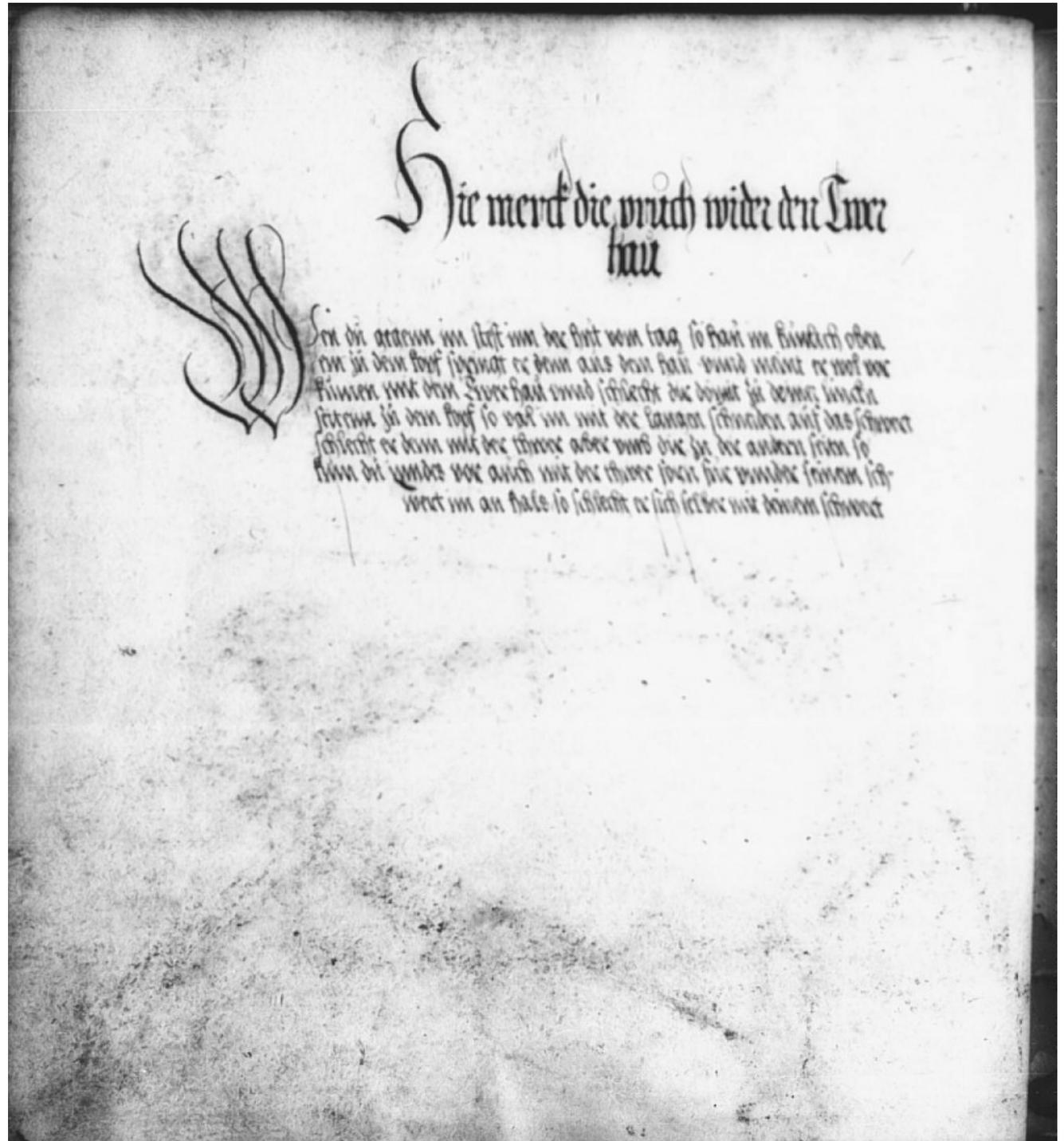


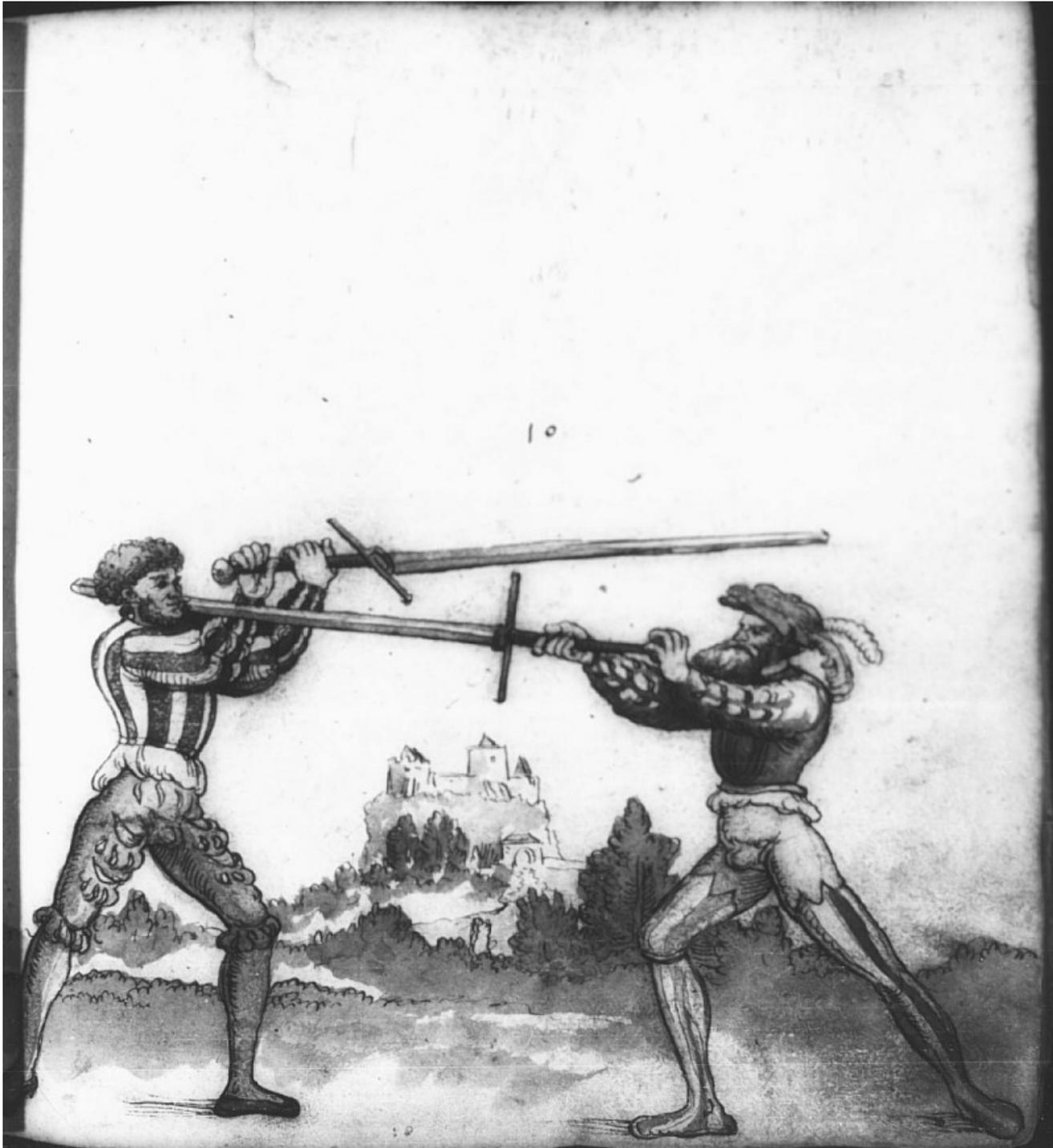
*Hie merck die pruch wider den Zwer  
hau*

*Wen du gegenn im stest inn der hut vom tag so hau im  
hinlich oben / ein zu dem kopf springt er denn aus dem  
hau unnd meint er wol vor / kumen mit dem Zwerhau unnd  
schlecht dir damit zu deiner linckn / seitenn zu dem kopf  
so val im mit der langen schneiden auf das schwert /  
schlecht er denn mit der zhwere aber umb dir zu der  
andern seits so / kun du inndes vor auch mit der zhwere  
form fur unnder seinem sch- / wert im an hals so schlecht  
er sich selber mit deinem schwert*

Here observe the counter against the Cross Strike

When you stand against him in the guard of the roof then strike high to his head, if he then springs from the strike and means to come forward with a cross strike by striking to the left side of your head, then let your sword's long edge fall on his sword, if he then strikes across over to the other side, Immediately strike your sword ahead crossing under his sword to his throat so that he cuts himself with your sword.



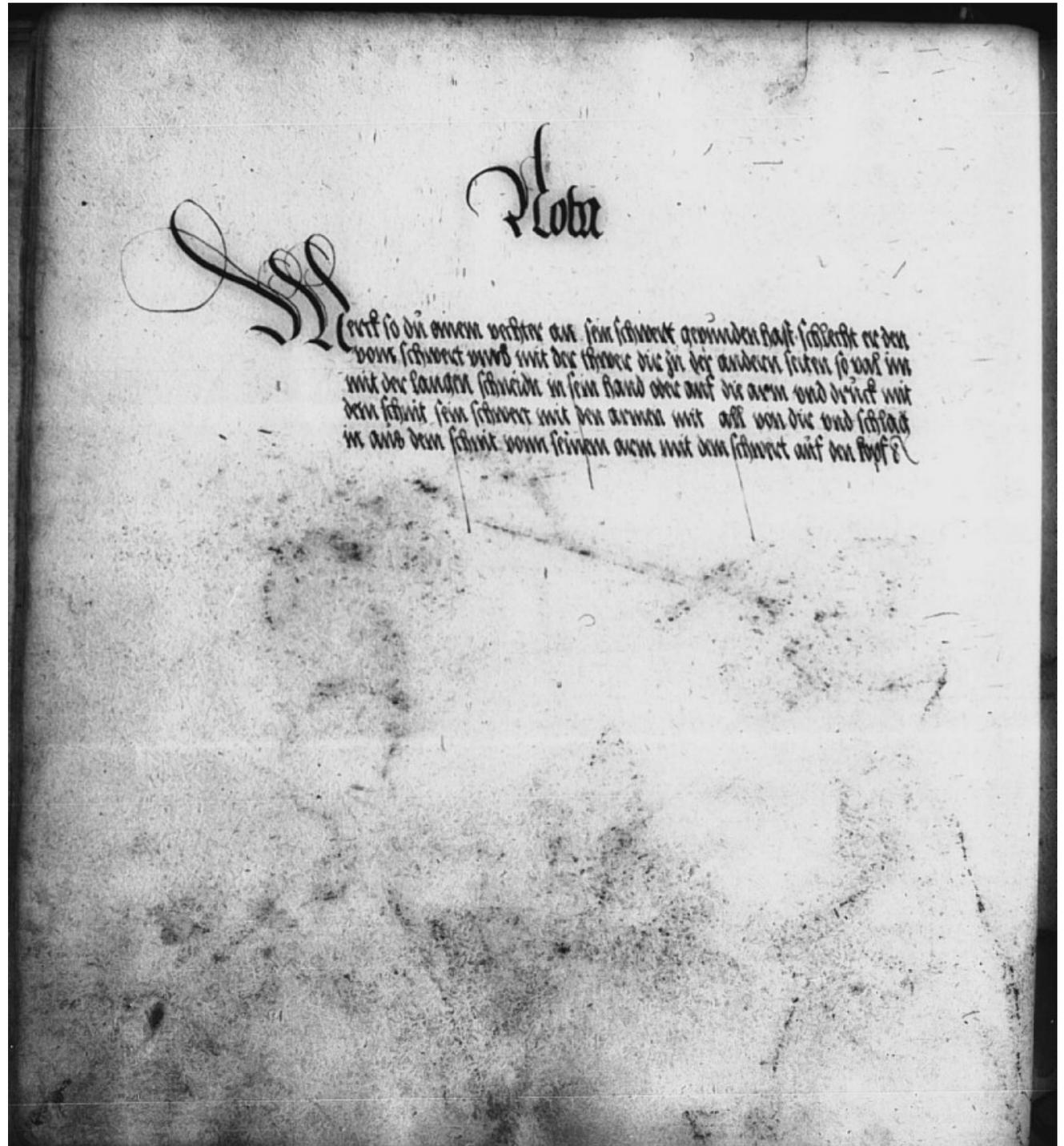


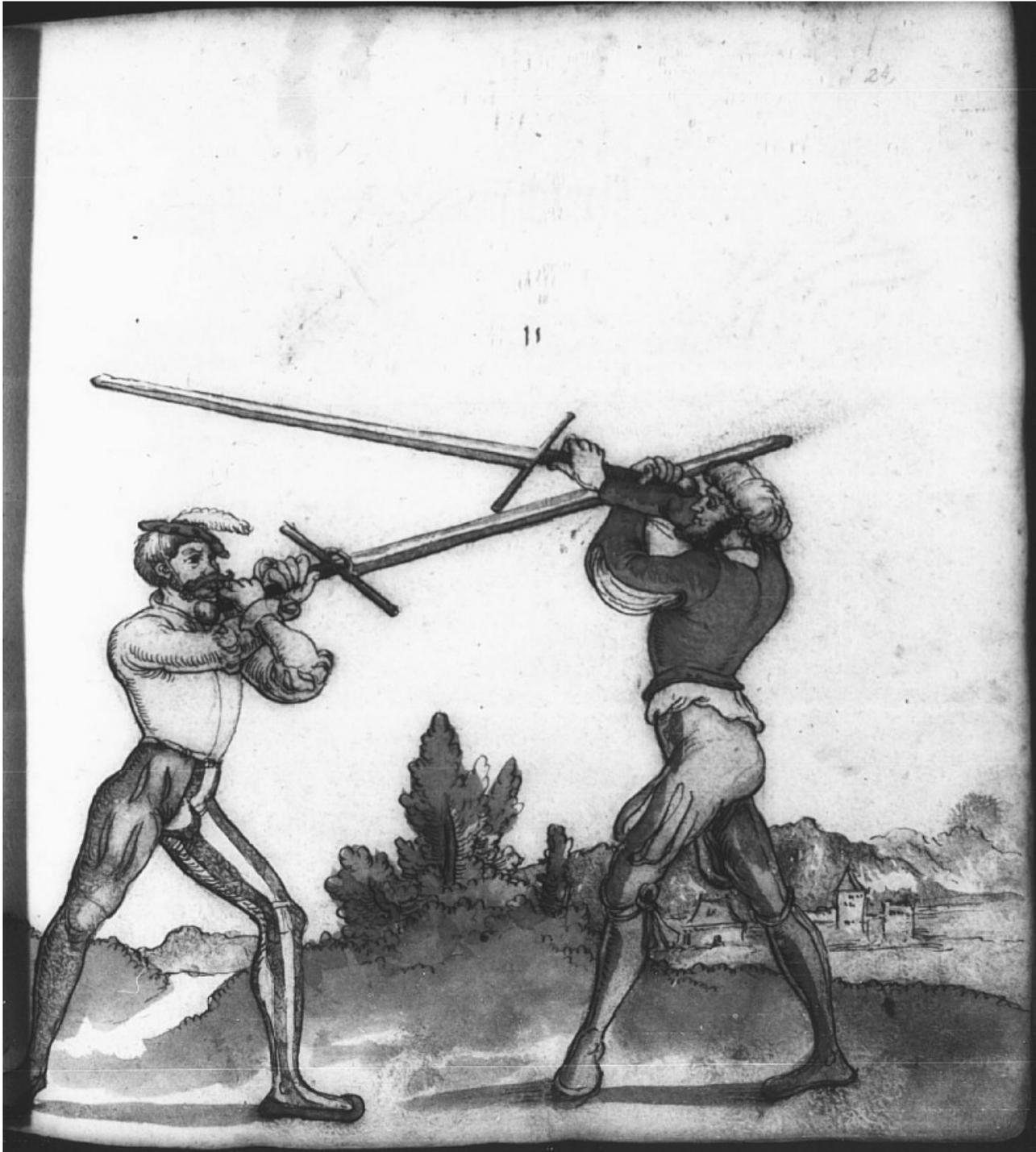
Nota

*Merck so du einem vechter an sein schwert gepunden hast, schlecht er den / vom schwert umb mit der zhwel dir zu der andern seiten so val im / mit der langen schneidn in sein hand oder auf die arm und druck mit / dem schnit sein schwert mit den armen mit all von dir und schlag / in aus dem schnit vom seinem arm mit dem schwert auf den kopf*

Note:

Mark that when you have bound on a fencer's sword, if he then flies from the sword over in a cross to the other side, then let the long edge fall on his hand or arm and hit with the edge of the sword with your arms well out from you and snap the sword's edge from his arms up to his head.



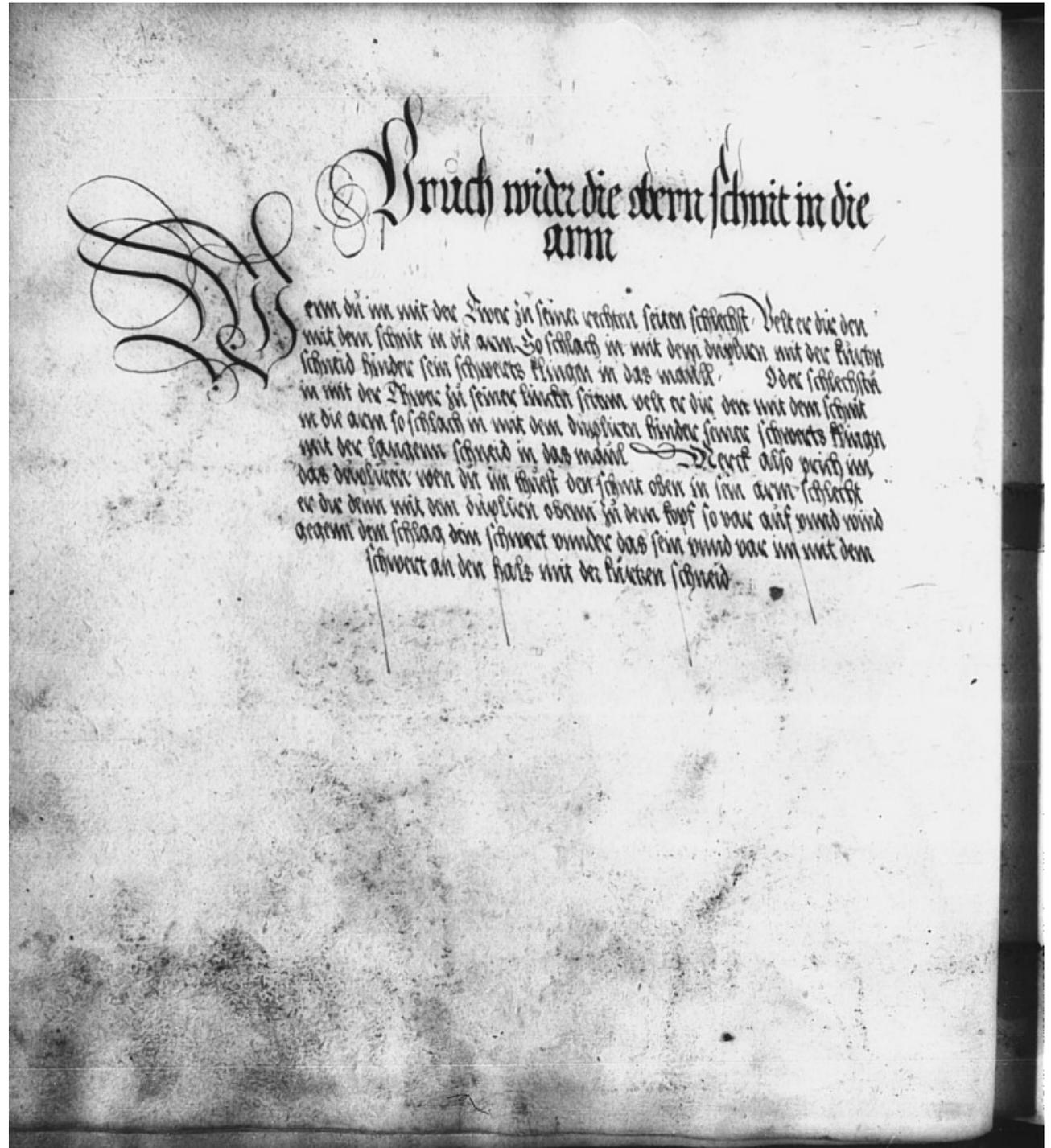


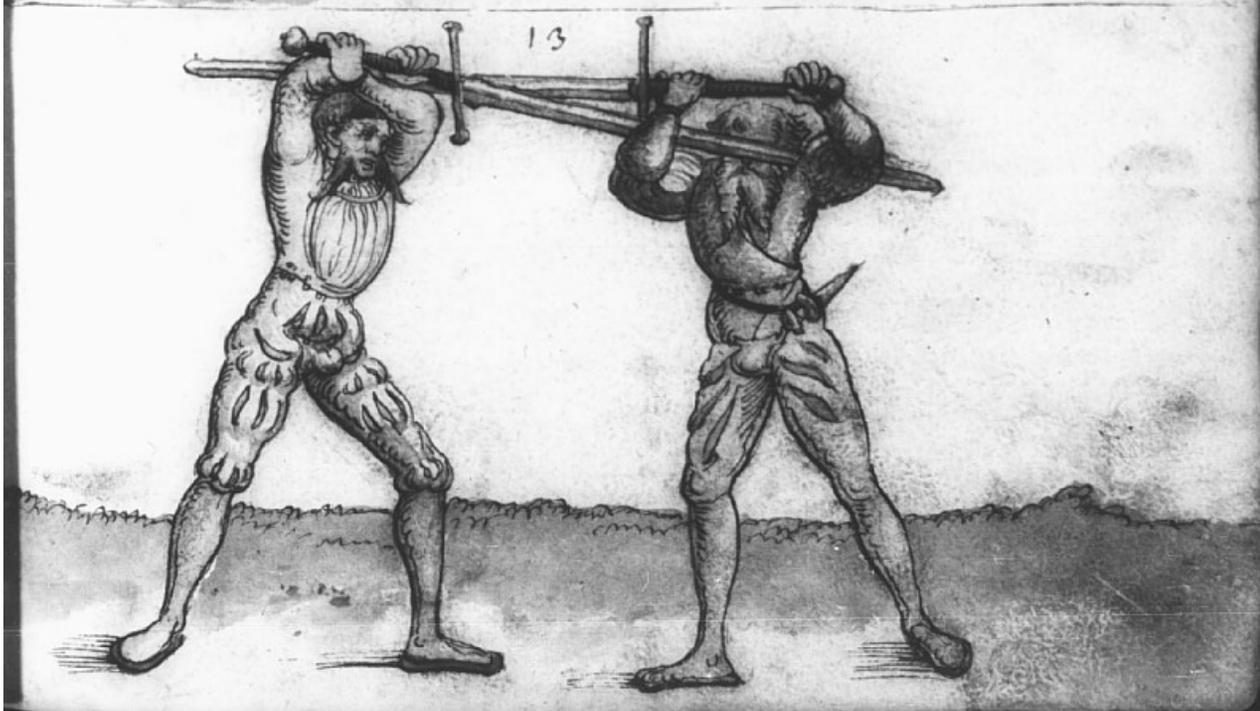
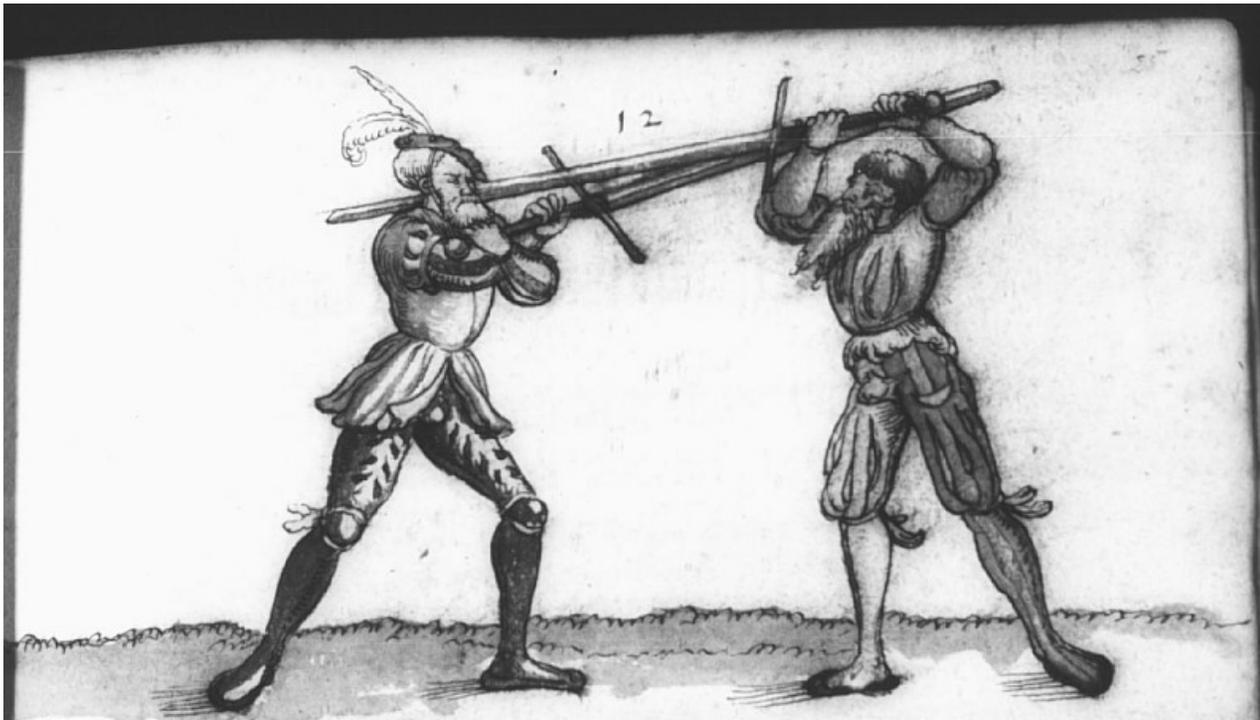
*Pruch wider die obern schnit in die  
arm*

*Wenn du im mit der Zwer zu seiner rechten seiten schlechtst  
Velt er dir den / mit dem schnit in die arm So schlach in mit  
dem duplirn mit der kurtzn / schneid hinder schwerts klingn  
in das maull, Oder schlechtstu / in mit der Zhwer zu seiner  
linckn seitm velt er dir den mit dem schnit / in die arm so  
schlach in mit dem dupliren hinder seiner schwerts klingn /  
mit der langenn schneid in das maul Merck also prich im /  
das dupliren wen du im thuest den schnit oben in sein arm  
schlecht / er dir denn mit dem duplirn obenn zu dem kopf so  
var auf unnd wind / gegenn dem schlag dein schwert unnder  
das sein unnd var im mit dem / schwert an den hals mit der  
kurtzen schneid*

Counter against the high cut to the arm

When you strike across to his right side, if he then feints with a cut to the arm, then strike and double with the short edge behind his blade to his mouth. Or if you strike across to his left side, and he then feints a cut to the arm, then strike a double with the long edge behind his blade to his mouth. Mark if he counters the doubling when you cut high to his arm, if he doubles high to your head, thus drive on and wind against the blow with your sword below his and drive the sword's short edge to his throat.





*Zet eines stucks aus dem Zwerhau  
Zwer mit der sterck dein arbeit domit merck*

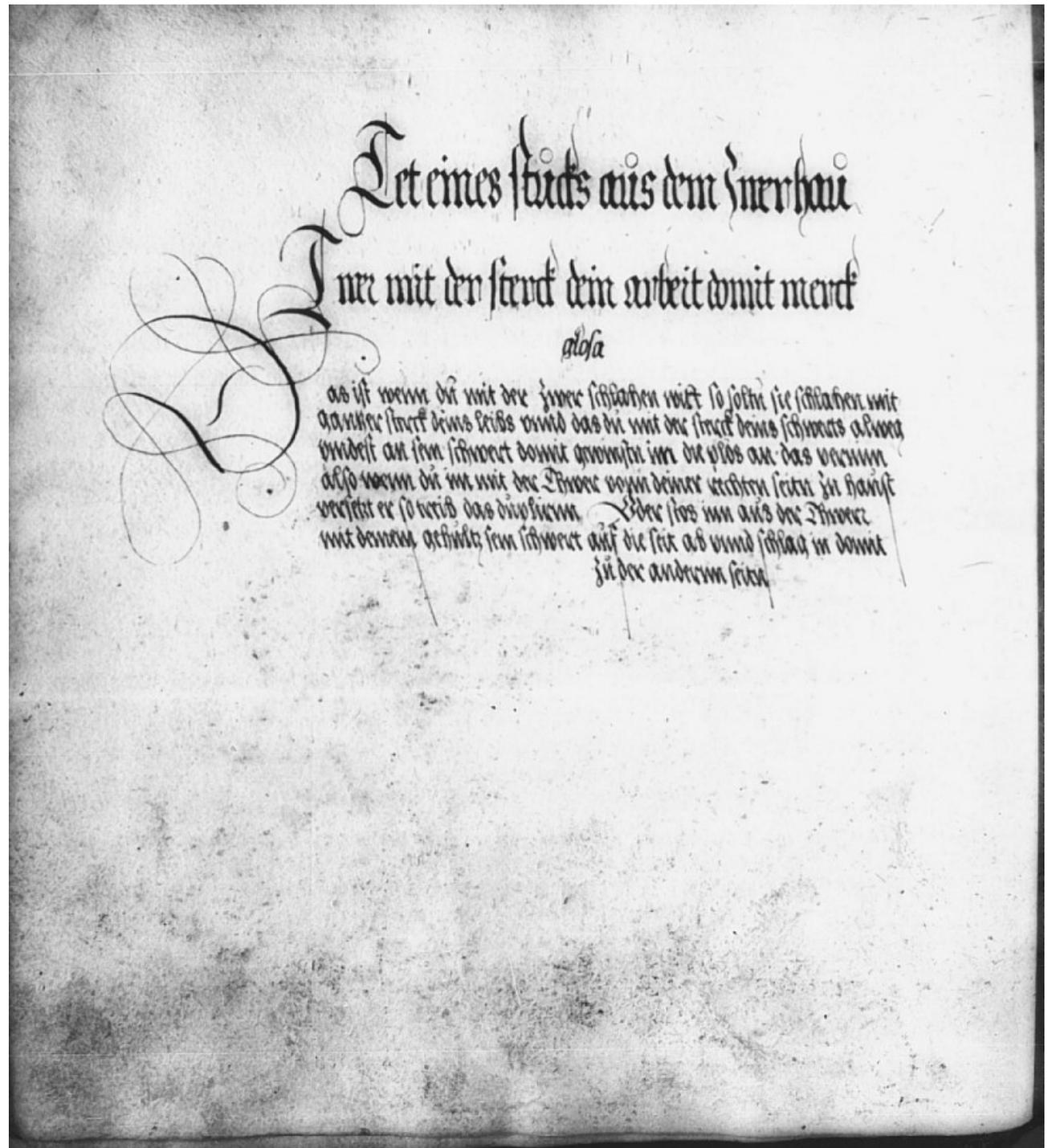
*Glosa*

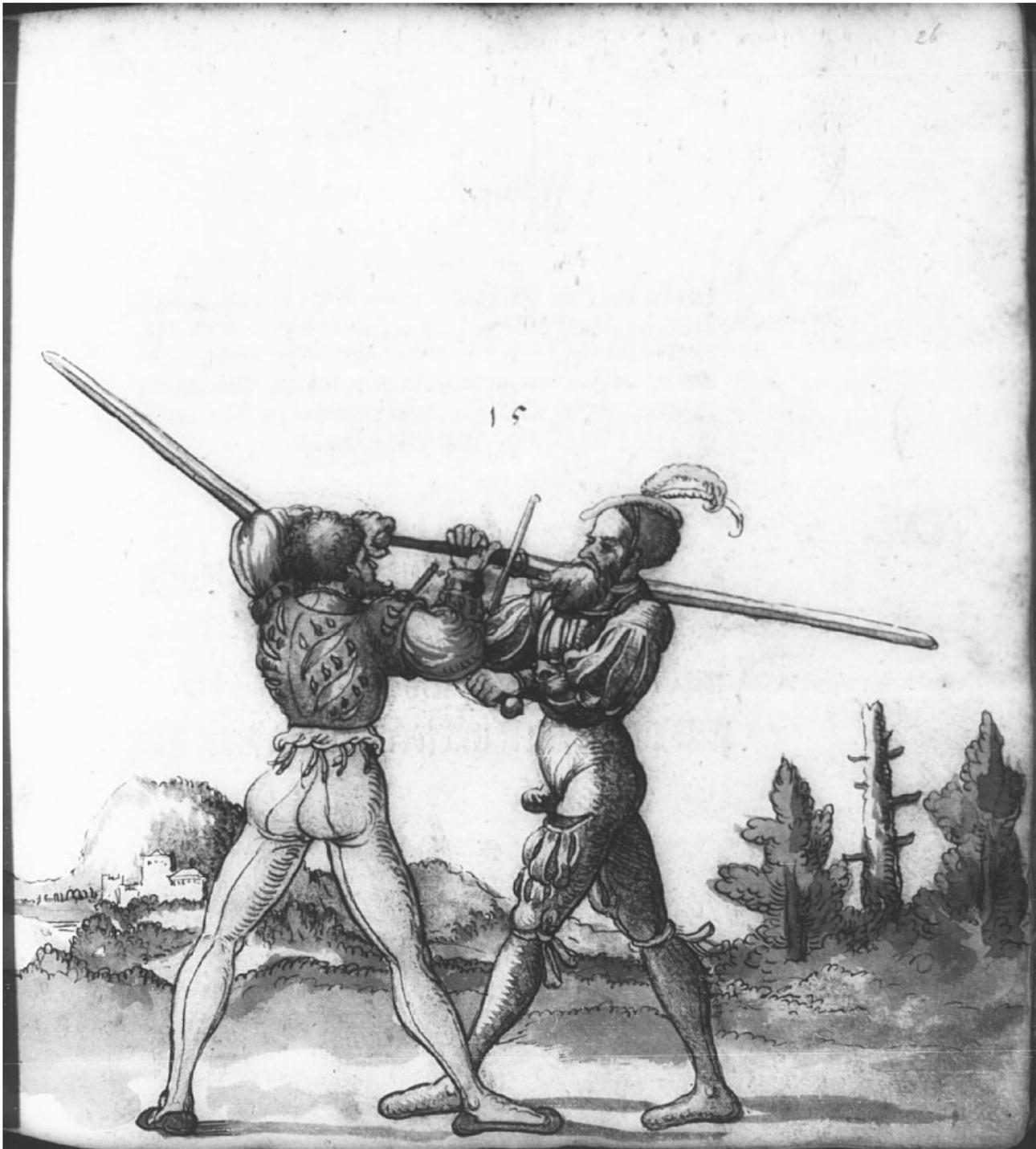
*Das ist wenn du mit der Zwer schlagen wilt so soltu sie  
schlagen mit / gantzer sterck deins leibs unnd das du mit der  
sterck deins schwerts alweg / pindest an sein schwert domit  
gewinstu im die plos an, das vernim / also wenn du im mit  
der Zwer vonn deiner rechten seite zu haust / versetzt er so  
treib das duplirn Oder stos inn aus der Zhwerr / mit deinem  
gehultz sein schwert auf die seit ab unnd schlag in domit / zu  
der andernn seite*

*A bit of verse on the Cross Strike  
Cross with strength, mark your work with it.*

*Glosa*

That is when you will strike with a Crosser, then you should strike with your body's full strength and always bind on his sword with the strong in order to win and take the openings. Thus when you have struck with a Cross from your right side, if he displaces then drive a double or thrust in from the Cross with the hilt of your sword off to the side and then strike in to the other side.





### Pruch

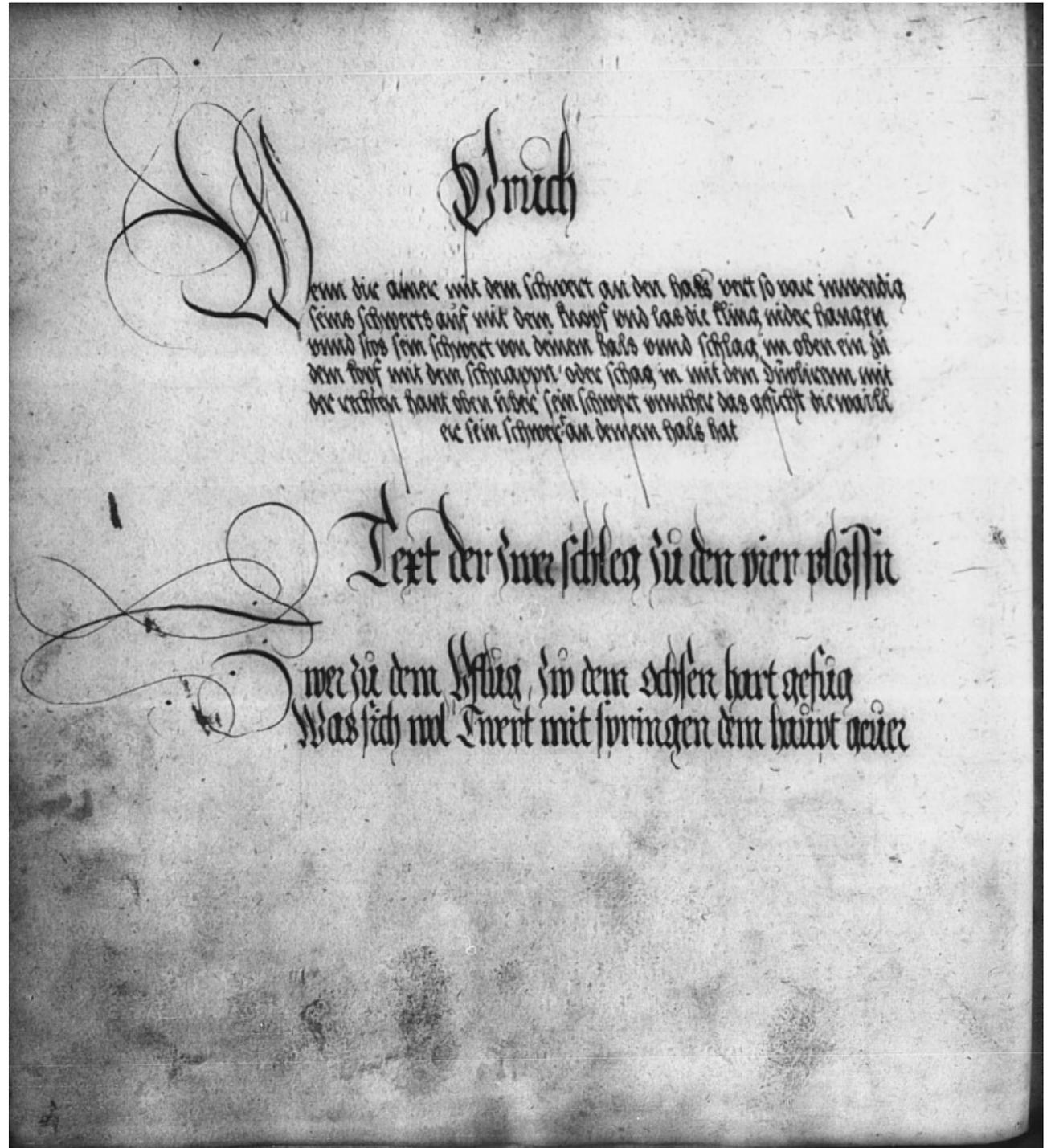
Wenn dir ainer mit dem schwert an den hals vert so var  
inwendig / seins schwerts auf mit dem knopf und las die kling  
nider hangen / unnd stos sein schwert von deinem hals unnd  
schlag im oben ein zu / dem kopf mit dem schnappn, oder  
schlag in mit dem duplirenn mit / der rechten hant oben uber  
sein schwert unnter das gesicht die waill / er sein schwert  
an deinem hals hat

Text der zwer schleg zu den vier plossn  
*Zwer zu dem Pflug, zw dem Ochsen hart gefug / Was sich wol  
zwert mit springen dem haupt geuer*

### Counter

When you have had a sword driven to the throat, then drive  
your sword inward with the pommel up and let the blade  
hang down and thrust his sword from your throat and strike  
high to his head with a snap, or strike a double with the right  
hand high over his sword and under the face while he has his  
sword at your throat.

Text on striking across to the four openings  
*Cross to the Plough, fly hard to the Ox. That is you cross to  
the head with a spring.*



Glosa

Du hast vor gehort wie das der Ochs unnd der Pfluegk sein genant / zwei leger oder Hutten so sein sie hie geheissenn die vier plossen der / Ochs das sein die obern zwo plos die recht und die linck seit des haupts / so ist der Pflug die unnder zwo plos auch die recht und die linck under / halb der gurthell des mans die selbigen Vyr plos soltu mit den thwr / schlegen in einem zufechten alle vier besuchenn

Also schlag die zwer schleg zu den vier Plossen

Wenn du mit dem zufechten zu dem man kumpst so stee mit dem linckn / fues vor, Unnd wenn es dir eben ist so spring mit dem rechten fues gegn / im woll auf sein lincke seint unnd schlag in aus der Zwer mit kraft / gegenn seiner linckenn seytenn zur unndern plos das hayst zum / Pflug geschlagn Versetzt er so schlag im pald zu der obern plos / seiner rechten seiten das haist zu dem Ochsen und treyb dann die Zwer

Glosa

You heard the Ox and the Plough being named before. These two stances or guards are named here as they address the four openings, for the Ox the upper two openings and the right and left of the head, the plough is to the lower two openings on the left and the right below the opponent's belt. You should also aim for these same four openings with cross strikes in pre-fencing.

Thus strike the cross to the four openings

When you come to your opponent in pre-fencing, stand with your left foot forward and when you are in range spring against his left side with the right foot and strike an artful cross to his left side's lower opening. This is called striking to the Plough. If he displaces then hit him quickly to the upper right opening, which is to the Ox, and then always drive the cross

glosa

in hast vor gehort wie das der Ochs unnd der Pfluegk sein genant zwer leger oder Hutten so sein sie hie geheissenn die vier plossen der Ochs das sein die obern zwo plos die recht und die linck seit des haupts so ist der Pflug die unnder zwo plos auch die recht und die linck under halb der gurthell des mans die selbigen Vyr plos soltu mit den thwr schlegen in einem zufechten alle vier besuchenn

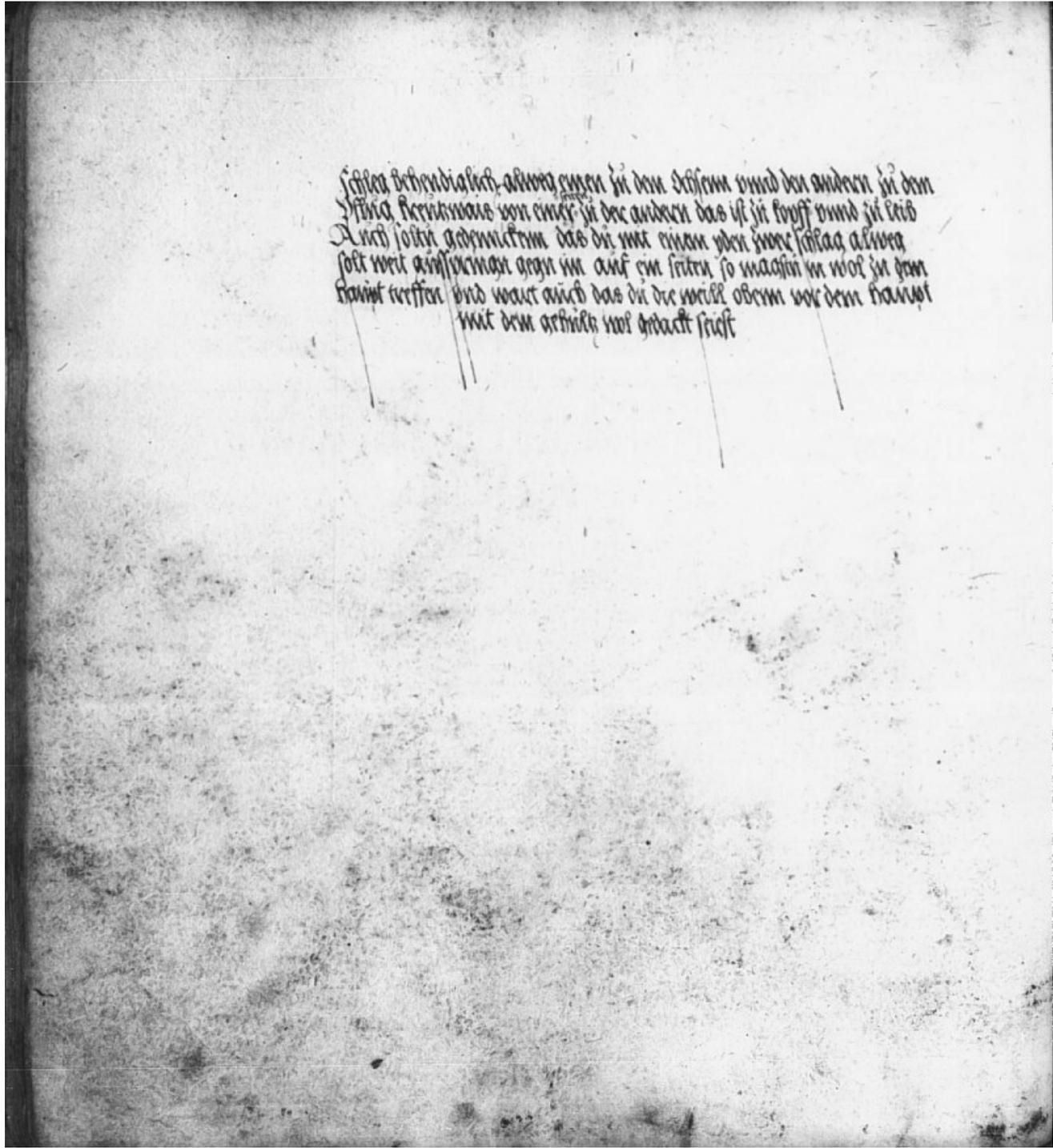
Also schlag die zwer schleg zu den vier Plossen

Wenn du mit dem zufechten zu dem man kumpst so stee mit dem linckn fues vor. Unnd wenn es dir eben ist so spring mit dem rechten fues gegn im woll auf sein lincke seint unnd schlag in aus der Zwer mit kraft gegenn seiner linckenn seytenn zur unndern plos das haist zum Pflug geschlagn Versetzt er so schlag im pald zu der obern plos seiner rechten seiten das haist zu dem Ochsen und treyb dann die Zwer

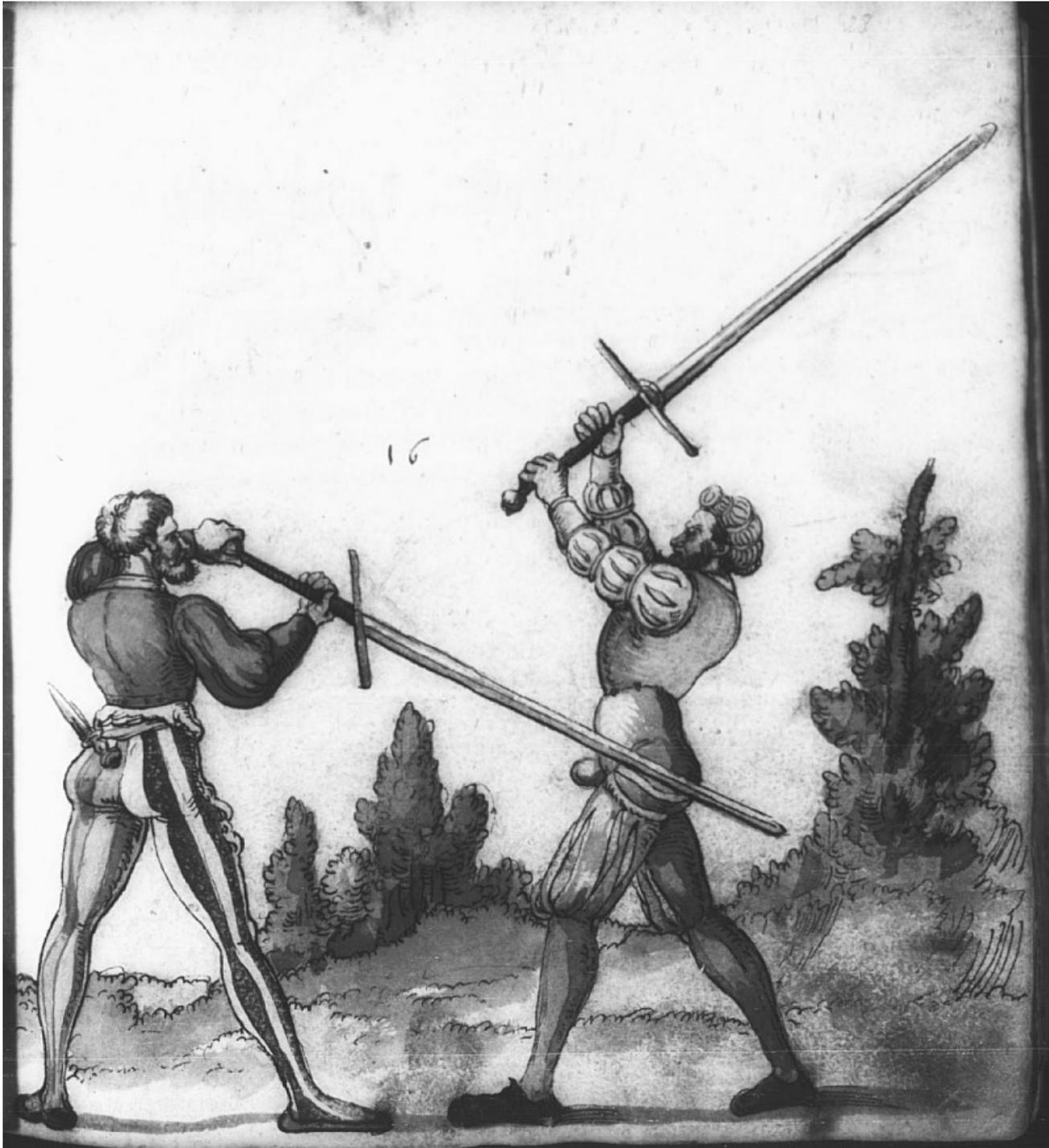
*schleg behendiglich alweg einen zu dem Ochsen unnd  
den andern zu dem / Pflug kreutzweis von einer seiten, zu  
der andern das ist zu kopff unnd zu leib / Auch soltu  
gedenckenn das du mit einem yden Zwer schlag alweg /  
solt weit ausspringn gegn im auf ein seiten so magstu in  
wol zu dem / haupt treffen und wart auch das du die weill  
obenn vor dem haupt / mit dem gehultz wol gedacht seiest*

---

strike nimbly, one to the Ox and another to the Plough,  
across from one side to the other, that is to the head and  
to the body. You should also consider that you always  
shall spring far to his side in every cross strike, thus you  
will hit well to the head, but be sure that you meanwhile  
keep your hilt high before your head.



schleg behendiglich alweg einen zu dem Ochsen unnd den andern zu dem  
Pflug kreutzweis von einer zu der andern das ist zu kopff unnd zu leib  
Auch soltu gedennckenn das du mit einem yden Zwer schlag alweg  
solt weit ausspringn gegn im auf ein seiten so magstu in wol zu dem  
haupt treffen und wart auch das du die weill obenn vor dem haupt  
mit dem gehultz wol gedacht seiest

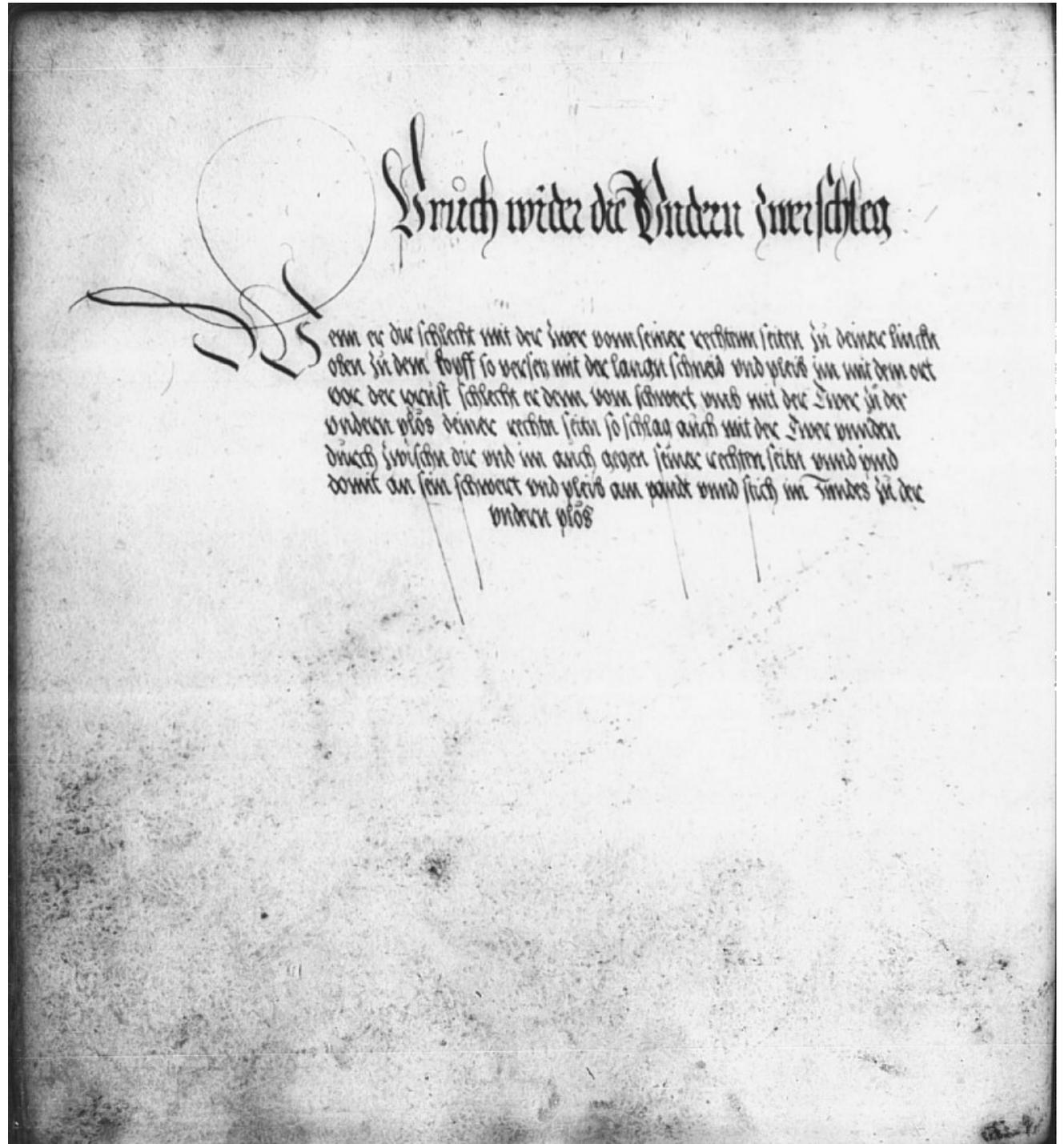


*Pruch wider die Undern Zwerschleg*

*Wenn er dir schlecht mit der Zwer vorn seiner rechtenn  
seiten zu deiner linckn / oben zu dem kopff so versetz mit  
der langn schneid und pleib im mit dem ort / vor der prust  
Schlecht er denn vom schwert umb mit der Zwer zu der /  
undern plos deiner recht n seim so schlag auch mit der  
Zwer unnden / durch zwischn dir und im auch gegen seiner  
rechten seim unnd pind / damit an sein schwert und pleib  
am pandt unnd stich im Inndes zu der / undern plos*

Counter against the Lower Cross Strike

When he strikes you with a Cross from his right side high to your head's left, then displace with the long edge and stay with the point in front of the chest, if he then strikes from the sword over with a cross to your lower right opening, then you also strike across through low between you and also to his right side, and so bind on his sword and immediately stab to his lower opening.





Text des Velers

*Feler verfuert von unden nach wunsch rurret*

Glosa

*Feler ist ein stuck damit vil vechter geplendt werden und nach wunsch / gerurt und geschlagenn die do gern vorsetzn unnd die do vechtent / zu dem schwert unnd nicht zu den plossen des leibs, Merck / wan du mit dem zuechtn zu im kumpst so thue als du im mit einem / freyhen oberhau zu dem kopf wollest schlahen unnd verzuck den hau / unnd schlage im mit der zwer zu der unndernn plos seiner linckn oder / seiner rechten seiten zu welcher du wilt unnd wart das du mit dem / gehultz uber deinem heubt woll gedacht seyest und magstu mit dem / Zwerhau auch also treibe*

Text des Verkerrers

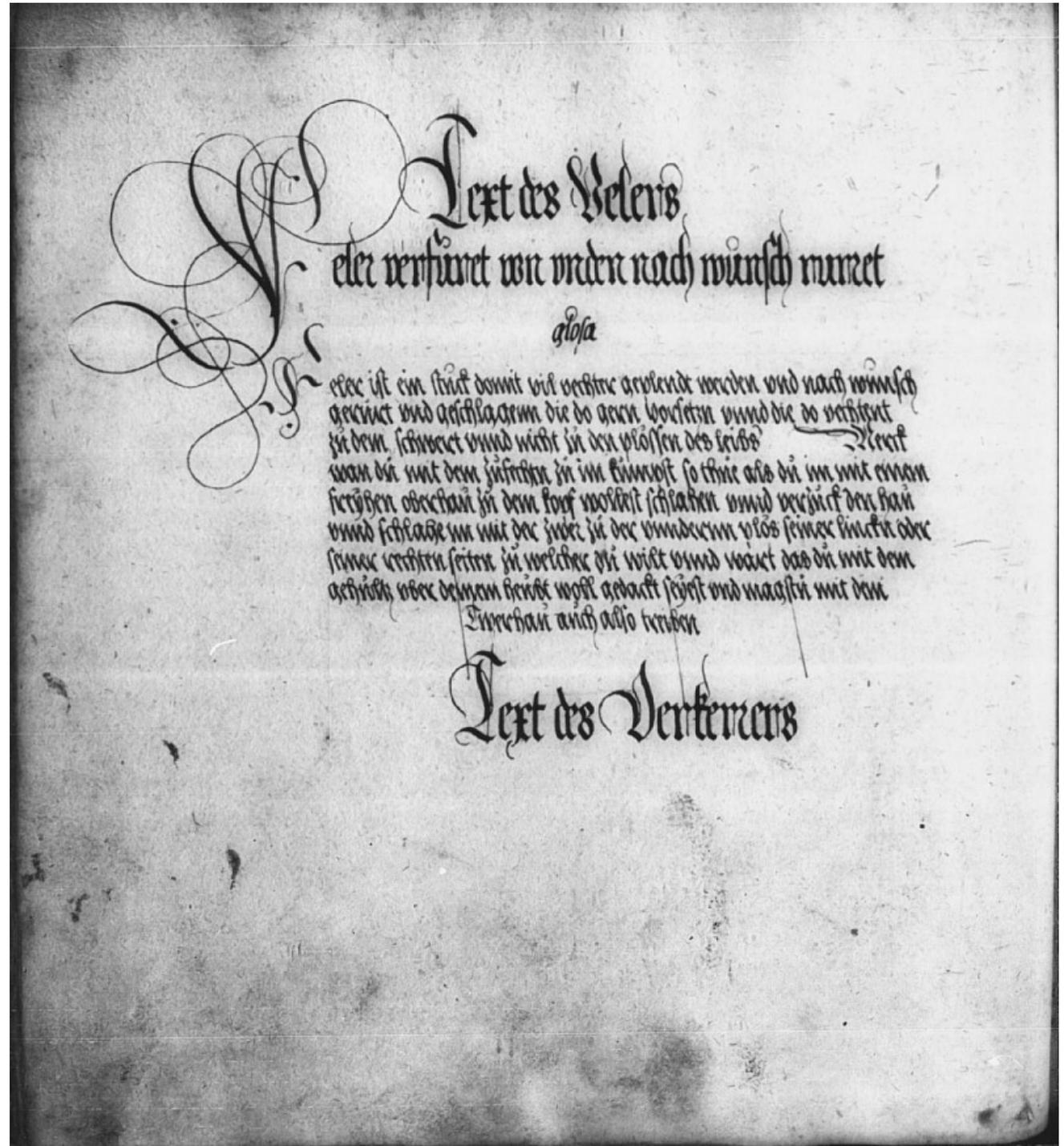
Text on Feinting

*Feints mislead from below against intent to move*

Glosa

Feinting is a play in which many elements become blended as in you want to pull out and strike to those who will displace and fence to the sword and not the body. Mark when you come to him in pre-fencing, then move as if you would strike to the head in a free downstrike, then disengage off the strike and strike him with a cross to his lower opening on either the left or right side as you will, and see that you keep the hilt over your head as you deploy the traverse strike.

Text on Inverting



# Vorkerer zwing Durchlauffer auch mit ringt Den elbogen gewis; nim spring in die wage

*glosa*

Den Verkerer haissen die fechter den halb hau oder die wendhant  
domit zwingt man den mann das man im mag durchlauffen  
und gefassen mit ringen Den treib also, Wenn du mit dem  
in fechten ist im geist so art mit dem lincken vus vor vund han  
von der verkehrer seyt dem halb hau mit verkehrer langer schneid  
er vnd er auf vund wider dem linckem vus noch pistu zu im kumpst  
vnd als bald du im domit an sein schneid vndest So hena im den  
ort inndes oben ein vund stich im sinck gesicht vndest er den stich  
vnd vret hoch auf mit dem armen so lauf im durch, Oder pleibt  
er mit der versatzung nider mit den henden so begreif mit der linck  
hant seinen verkehrer einvanden vnd halt in domit vest vnd spring  
mit dem linck fus sine sein verkehrer vnd stos in also vber dem vus  
Oder vret in mit der linck hant vor dem einvanden vber den hies  
wicht stossen als vor geschriben stet So vore mit dem linck arm  
hindenn vns den leib vnd wurf in furr dich vber dem linck huft

*Vorkerer zwing Durchlauffer auch mit ringt / den elpogn  
gewiß nim spring in die wage ;*

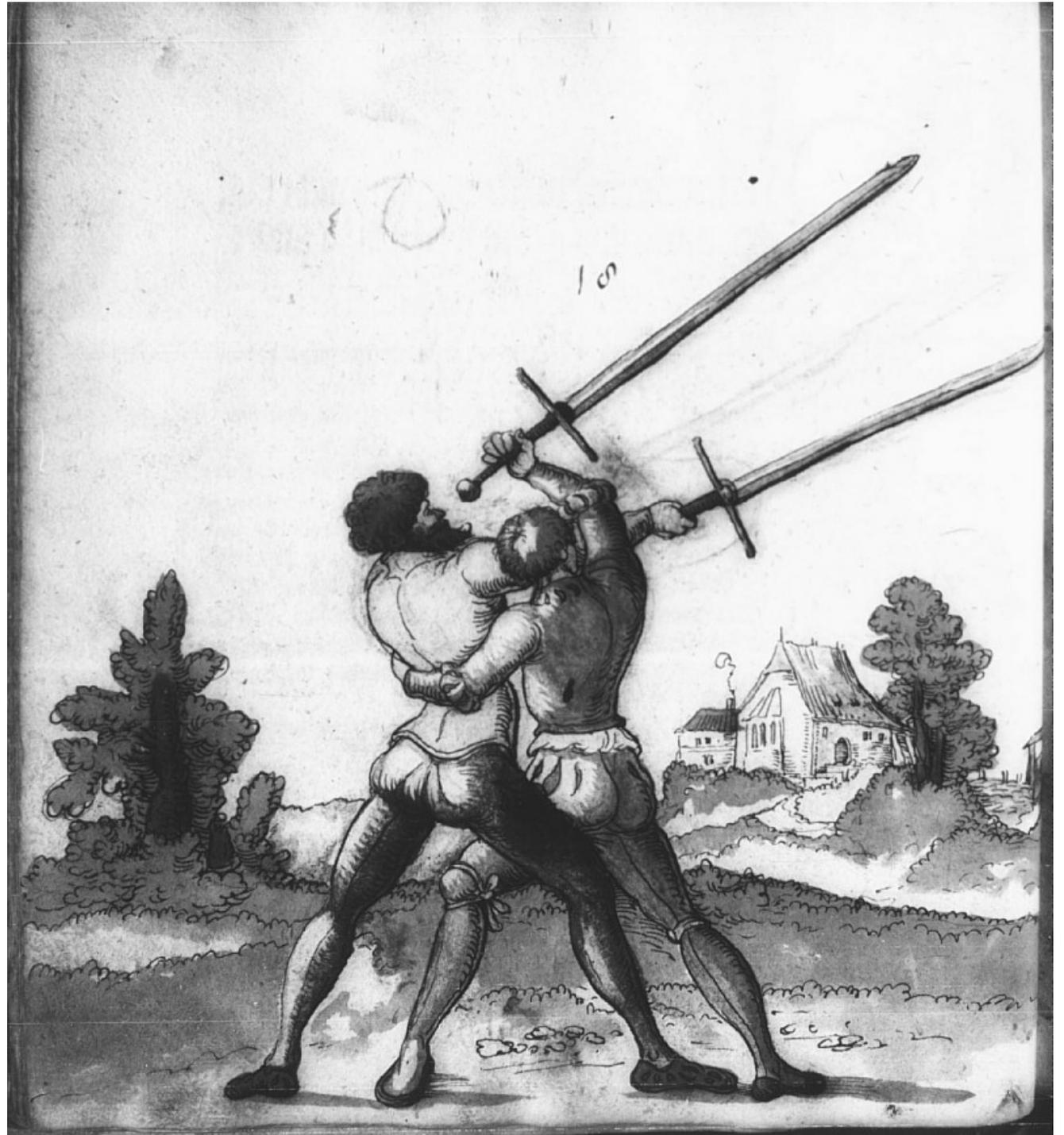
*Glosa*

*Den Verkerer haissen die fechter den halb hau oder die  
wendhant / domit zwingt man den mann das man im mag  
durchlauffen / und gefassen mit ringn Den treib also,  
Wenn du mit dem / zufechten zu im geest so gee mit dem  
linckem vues vor unnd hau / von der rechtenn seytn dem  
halb hau mit verkerter langer schneid / ye und ye auf unnd  
nider dein linckem vues noch pistu zu im kumpst / und als  
pald du im domit an sein schwert pindest So heng im den /  
ort inndes oben ein unnd stich im zum gesicht versetzt er  
den stych / und vert hoch auf mit denn armen so lauf im  
durch, Oder pleibt / er mit der versatzung nider mit den  
henden so begreif mit der linck / hant seinen rechtenn  
elpogenn und halt in domit vest und spring / mit dem  
linck fus fur sein rechten und stos in also uber denn vues /  
Oder wiltu in mit der linck hant pey dem elnpogen uber  
den fues / nicht stossen als vor geschriben steet So var mit  
dem linck arm / hindenn umb den leib und wurf in furr  
dich uber dein linck huft*

*Inverting forces running through with grappling too, know  
to take the elbow and spring on the way.*

*Glosa*

The Inverter is the name for fencing with a half strike or the  
twisting hand which one forces to the opponent in running  
through and trapping to wrestle. Drive this thus, when you  
have gone to him in pre-fencing, then go with the left foot  
forward to strike a half strike from the right side and  
reversed long edge, go and go on with your left foot until  
you come to him and as soon as you thus bind with the  
sword, Immediately hang the point and stab at his face, if he  
displaces and drives his arms high, then charge through to  
him. If he keeps his hands low in the displacement then  
grab his right elbow with your left hand, hold it well and  
spring with the left foot ahead of his right and push him  
over your foot. Or if you would not push him by the elbow  
with your left hand over your foot as was described before,  
then drive with the left arm behind him around his body and  
throw him forward over your hip.



31  
Text aber von einem Veler  
Veler zwifach trifft man den schmit mit mach  
zwifach es furpas schreit in linck und pis mit  
las

Glosa

Das heist der zwifach feler denn treib also wen du mit dem lincken in  
im kumpst so ste mit dem lincken vues vor unnd halt dein schwert  
ann deiner rechten achsell unnd wen es dir eben ist so springe dran  
im wollt ainf mit dem rechten fues auf sein linck seyten unnd thu  
als du in mit einem freyh zwerschlag in seiner lincken seyten in dem  
kopff wollest hauen unnd verzug den hau und spring mit dem lincken  
vues auf sein rechte seyten und schlag in do selbst hin zum kopf vor  
setz er unnd du trifft in schwert so spring in der seyten neben

Text aber von einem Vele

*Feler zwifach trifft man den schmit mit mach  
zwifach es furpas schreit in linck und pis mit  
las*

Glosa

Das heist der zwifach feler denn treib also, wen du mit dem  
zufechn zu / im kumpst so ste mit dem lincken vues vor unnd  
halt dein schwert / ann deiner rechten achsell unnd wen es dir  
ebenn ist so spring gegn / im wollt auf mit dem rechten fues auf  
sein linck seyten unnd thu / als du in mit einem freyh  
zwerschlag zu seiner linck seyten zu dem / kopf wollest hauen  
unnd verzug den hau und spring mit dem linckn / vues auf  
sein rechte seyten und schlag in do selbst hin zum kopf vor /  
setz er unnd du trifft in schwert so spring zu der seyten neben

Text on just one of the Feints

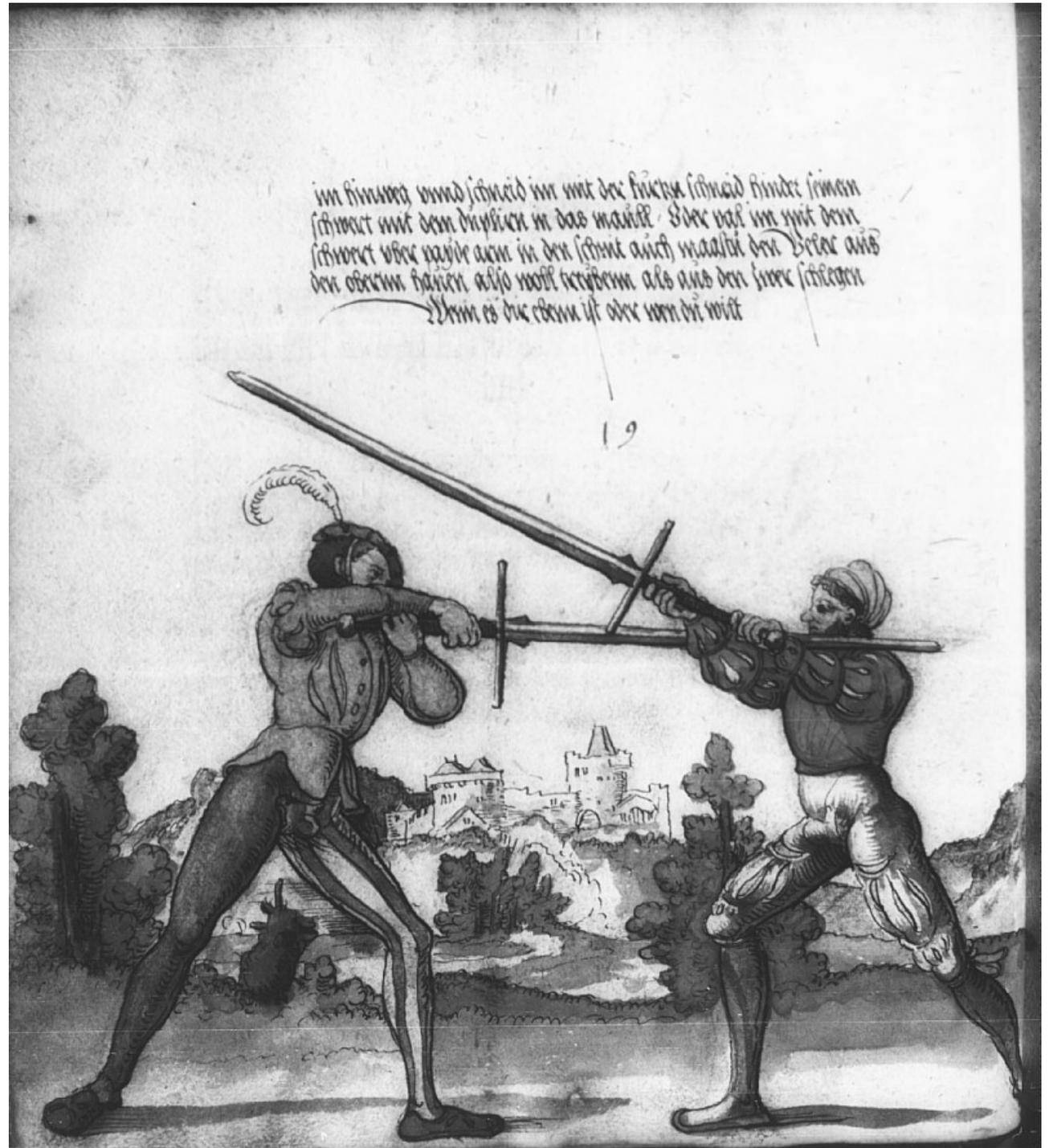
*Feinting double makes one hit with the edge. Let it double  
stride left and forward with it.*

Glosa

This names the double feint which is driven thus: when you  
come to him in pre-fencing then stand with the left foot  
forward and hold your sword on your right shoulder and when  
you are near then spring with your right foot to his left side  
and do as if you would strike a free cross strike to his left side  
of the head and pull out of the strike and spring with the left  
foot to his right side and strike to his head, if he displaces and  
you engage his sword then spring away close to the side...

*im hinweg unnd schneid im mit der kurtzn schneid hinder  
seinem / schwert mit dem duplirn in das maull, Oder val im mit dem  
mit dem / schwert uber payde arm in den schnit auch magstu  
den Veler aus / den obernn hauen also woll treybenn als aus  
den zwer schleggen / Wenn es dir ebenn ist oder wen du wilt*

...and cut him with the short edge behind his sword with a  
double to the mouth. Or fall with the sword over both his  
arms in the cut to also make the feint from the high strikes,  
thus driving full to strike from the Crosser when it is even to  
you or when you wish.



???

Hie hebt sich an der Schilhaw mit sein  
stuckn

Text

Schilhaw ein prich was puffel schlecht oder sticht  
.Wer Wechsel draut schiler daraus in beraupt

Glosa

Der Schiler pricht die hut die do heist der Pflug unnd ist ein  
seltzam gut / enhaft hau wen er pricht mit gewalt ein in haw  
und stichn und geet / zu mit verkertem schwert darumb sein  
vil meister des schwerts die von / hau nicht wissen zu sagn /

---

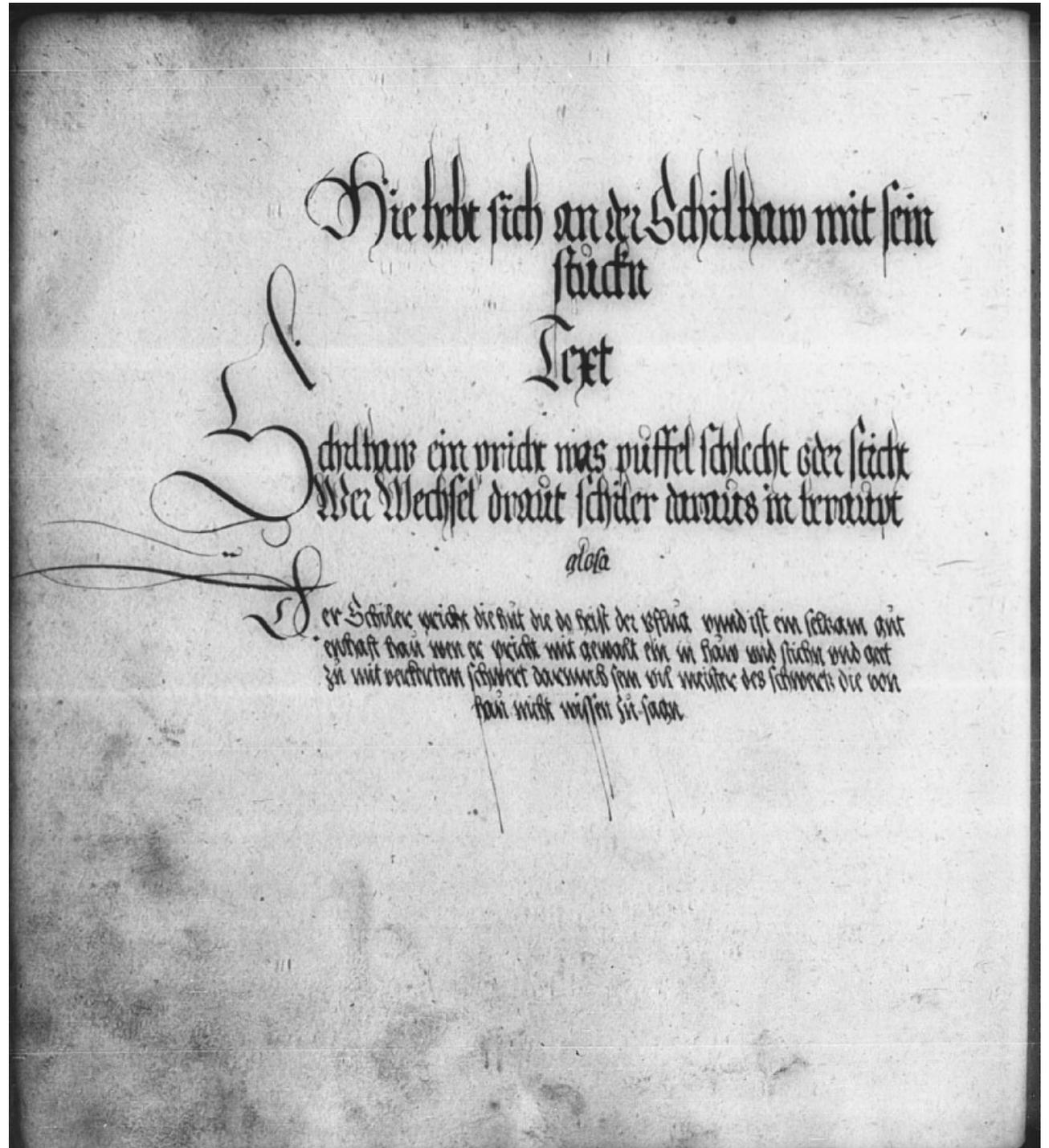
Here you rise to the Glance Strike with its plays

Text

Glance strikes break once what buffalos strike or stab,  
Changed defense concludes glancing outside to deny

Glosa

The Glancer breaks the guard named the Plough and is a  
particularly well applied strike as it breaks strikes and stabs  
with force and closes with an inverted sword, many masters  
of the sword know not what to say of this strike



# Wie man den schiller hauen sol

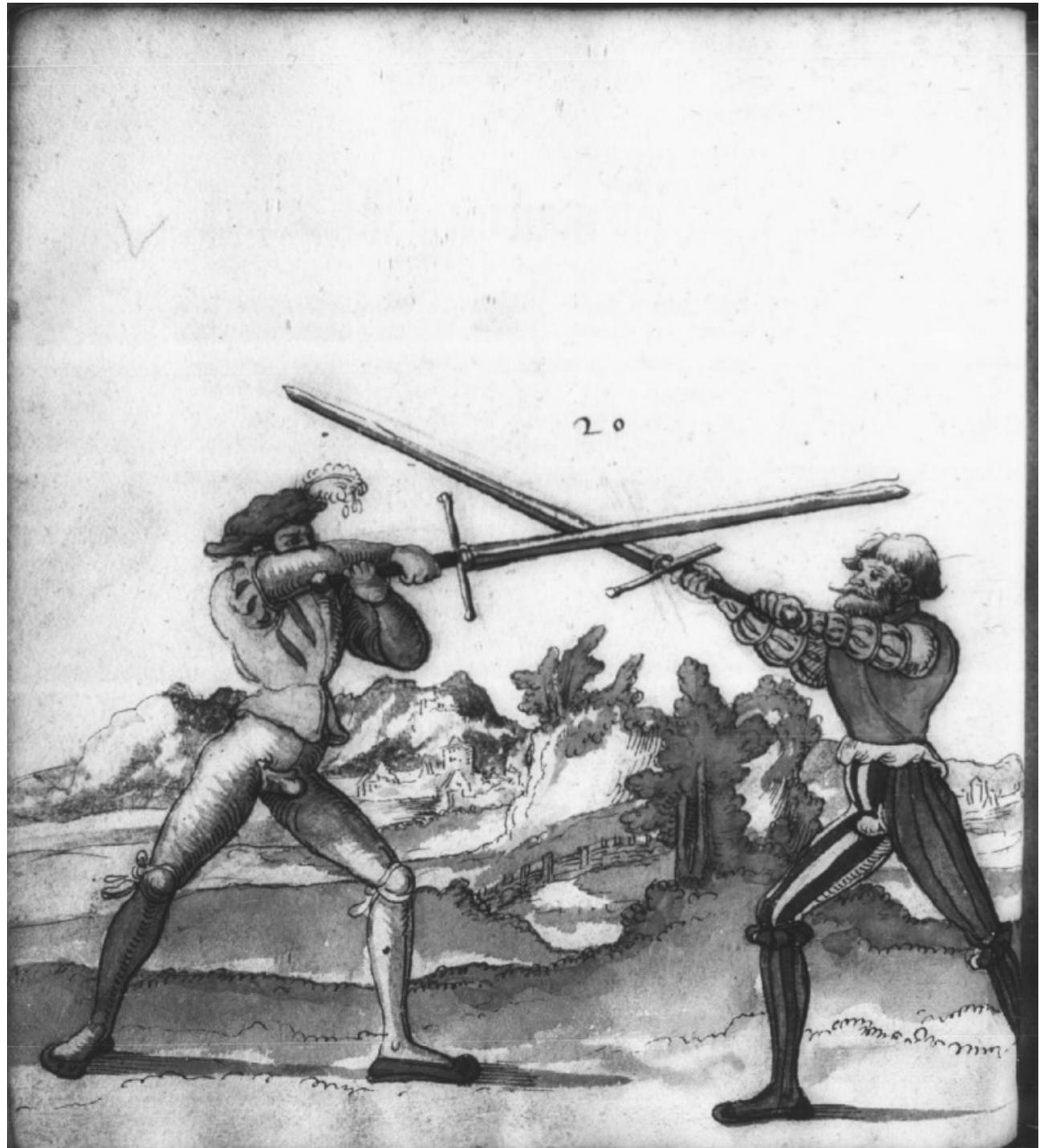
Merck wann du mit dem zusechten zu im kumpst so stee mit dem lincken  
 vries vor und halt dein schwert an deiner rechten achseln. hant er dir  
 denn oben ein zu dem kopf so verwennt dein schwert und hant er dir  
 seinem hant mit der kurtzen schneid lang aus der kurtzen armenn  
 oben ubee sein schwert im zu dem kopf Ist er dan also geschaid und  
 verfelt mit dem hant deins schwerts und wil unden durch wechseln  
 so las denn ort mit dem hant fursich lanck einschissen so mag er unden  
 nicht durchwechseln

## Wie man den schiller hauen sol

Merck wan du mit dem zusechten zu im kumpst so stee mit dem  
 linckn / vues vor und halt dein schwert an deiner rechtn achseln,  
 haut er dir / denn oben ein zu dem kopf so verwent dein schwert  
 und hau gegn / seinem hau mit der kurtzen schneid lang aus  
 geragkten armenn / oben uber sein schwert im zu dem kopf Ist er  
 dan also geschaid unnd / verselt mit dem hau deins schwerts und  
 wil unden durch wechseln / so las denn ort mit dem hau fursich  
 lanck einschissen so mag er undn / nicht durchwechseln

## How one shall strike the glancer

Mark when you come to him in the pre-fencing to stand with the  
 left foot forward and hold your sword on your right shoulder, if  
 he strikes then to your head from above then twist your sword and  
 strike long against his strike with your arms above and the short  
 edge right over his sword to his head. If he is then unsuccessful  
 and disabled on your sword and would then change through  
 below, then let your point shoot far forward from yourself so he  
 won't try to change through below.



34  
Ein anders

Wann du gegen im steest unnd beheldest dein schwert an deiner rechten  
achseln steet er dan gegen dir in der hut des pflugs unnd wil dir vnden  
zu stechen so hau in mit dem schiller lauff oben ein unnd schneid im den  
ort lauff ein in der prust so mag er dich vnden mit dem stich nit er  
langem

Text einer ler aus dem Schilhau

Schil kurtzt er dich an durchwechsel gesigt im an  
glosa  
Die ler merck wenn du mit dem schiller in im kumpst so stich schiller

Ein anders

Wann du gegen im steest unnd beheldest dein schwert an  
deiner rechten / achseln steet er dan gegen dir in der hut des  
pflugs unnd wil dir unnd / zustechn so hau in mit dem schiller  
lanck oben ein unnd scheus im den / ort langk ein zu der prust  
so mag er dich unnd mit dem stich nit er / langem

Text einer ler aus dem Schilhau

Schil kurtzt er dich an Durchwechsel gesigt im an

Glosa

Die ler merck wenn du mit dem zufechten zu im kumpst so  
soltu schillen

---

Another

When you stand against him and hold your sword on your  
right shoulder, if he then stands against you in the guard of the  
plough and would stab you from below, then strike him with  
the glancer to point high and long to his chest, thus he will not  
reach you with the stab from below.

Text of a lesson on the Glance Strike

Glance short on his Changes Through onto his face

Glosa

Mark the lesson when you come to him in pre-fencing, then  
you should glance...

mit dem angesicht unnd sehn ob er kurtz gegen dich ficht, das soltu pey / dem erkennen wenn er dir zuhaut Reckt er denn die arm mit dem hau / nicht lanckh vonn im so ist sein schwert verkurtzt, Oder ligstu vor im / in der hut alber wil er dir denn mit dem schwert krump darauff / vallenn So ist sein schwert aber verkurtzt, Oder legt er sich gegn / dir in die hut des Ochsens oder des Pflugs so ist sein schwert aber vorkurtzt Auch wis das alle windenn mit dem schwert vor dem / mann kurtz seind unnd verkurtzenn das schwert unnd welche vech / ter die windenn also treiben den wechsel frolich durch aus hauen und / aus stichenn unnd scheus in denn langen ort damit ein zu der nechstn / plos damit zwingstu sie das sie musen vorsetzen so kumpstu zu deiner / rechten arbeyt

...to the face and see if he would fence short against you, so by it you should know when he would strike right at you, if he does not strike with his arms long from him then his strike will be shortened, Or when you stand before him in the fool's guard if he will then arc to fall out with the sword, then his sword is shortened, Or when he stands against you in the guard of the Ox or the Plough, then his sword is shortened. Also know that all windings with the sword are short in front of the opponent and shorten the sword and the Changes which the fencer then drives through freely from strikes and from stabs and shots in the long point, those that you force from one opening to the next so that he must displace, thus you come to work properly.

mit dem angesicht unnd sehn ob er kurtz gegen dich ficht, das soltu pey  
dem erkennen wenn er dir zuhaut Reckt er denn die arm mit dem hau  
nicht lanckh vonn im so ist sein schwert verkurtzt, Oder ligstu vor im  
in der hut alber wil er dir denn mit dem schwert krump darauff  
vallenn So ist sein schwert aber verkurtzt, Oder legt er sich gegn  
dir in die hut des Ochsens oder des Pflugs so ist sein schwert aber vorkurtzt  
Auch wis das alle windenn mit dem schwert vor dem mann kurtz  
seind unnd verkurtzenn das schwert unnd welche vech ter die  
windenn also treiben den wechsel frolich durch aus hauen und  
aus stichenn unnd scheus in denn langen ort damit ein zu der  
nechstn plos damit zwingstu sie das sie musen vorsetzen so kumpstu  
zu deiner rechten arbeyt



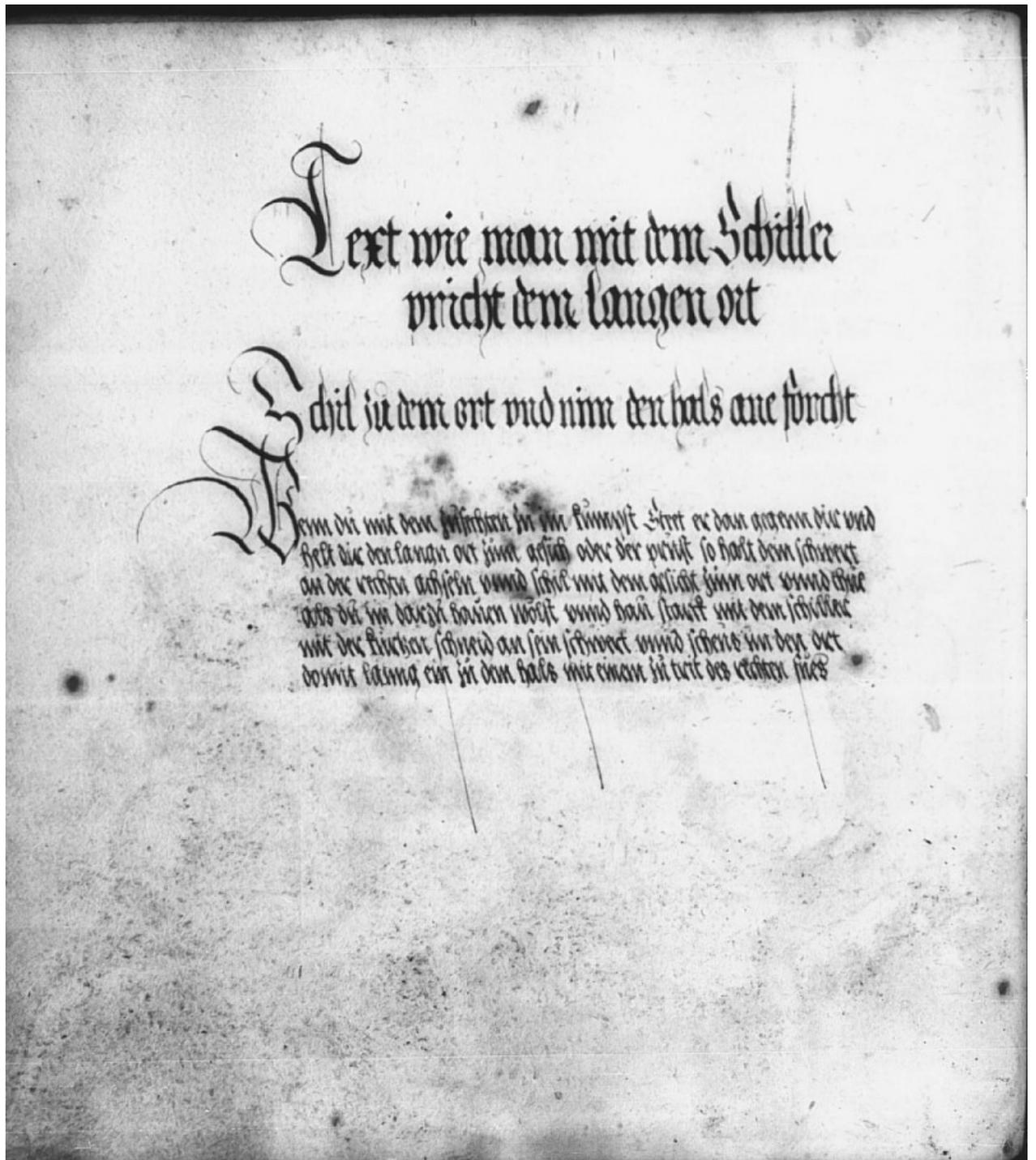
*Text wie man mit dem Schiller  
pricht dem langen ort*

*Schil zu dem ort und nim den hals ane forcht*

*Wenn du mit dem zuechten zu im kumpst Steet er dan gegenn  
dir und / helt dir den langn ort zum gesich oder der prust so halt  
dein schwert / an der rechtn achseln unnd schil mit dem gesicht  
zum ort unnd thue / als du im darzu hauen wolst unnd hau  
starck mit dem schiller / mit der kurtzen schneid an sein schwert  
unnd scheus im den ort / damit lanng ein zu dem hals mit einem  
zu tritt des rechten fues*

*Text on how one breaks the Long Point with the Glancer  
Glance to the point and take the throat without effort*

When you come to him in pre-fencing, if he then stands against you and holds the long point to your face or chest then hold your sword on the right shoulder and glance facing the point and act as if you would strike and then strike strongly with the glancer with the short edge onto his sword and shoot the point long to his throat with a step ahead with the right foot.



22



*Text aber eins stucks aus dem Schil  
haw*

*Schil zu dem oberenn haupt hend wild du bedörbenn*

*Glosa*

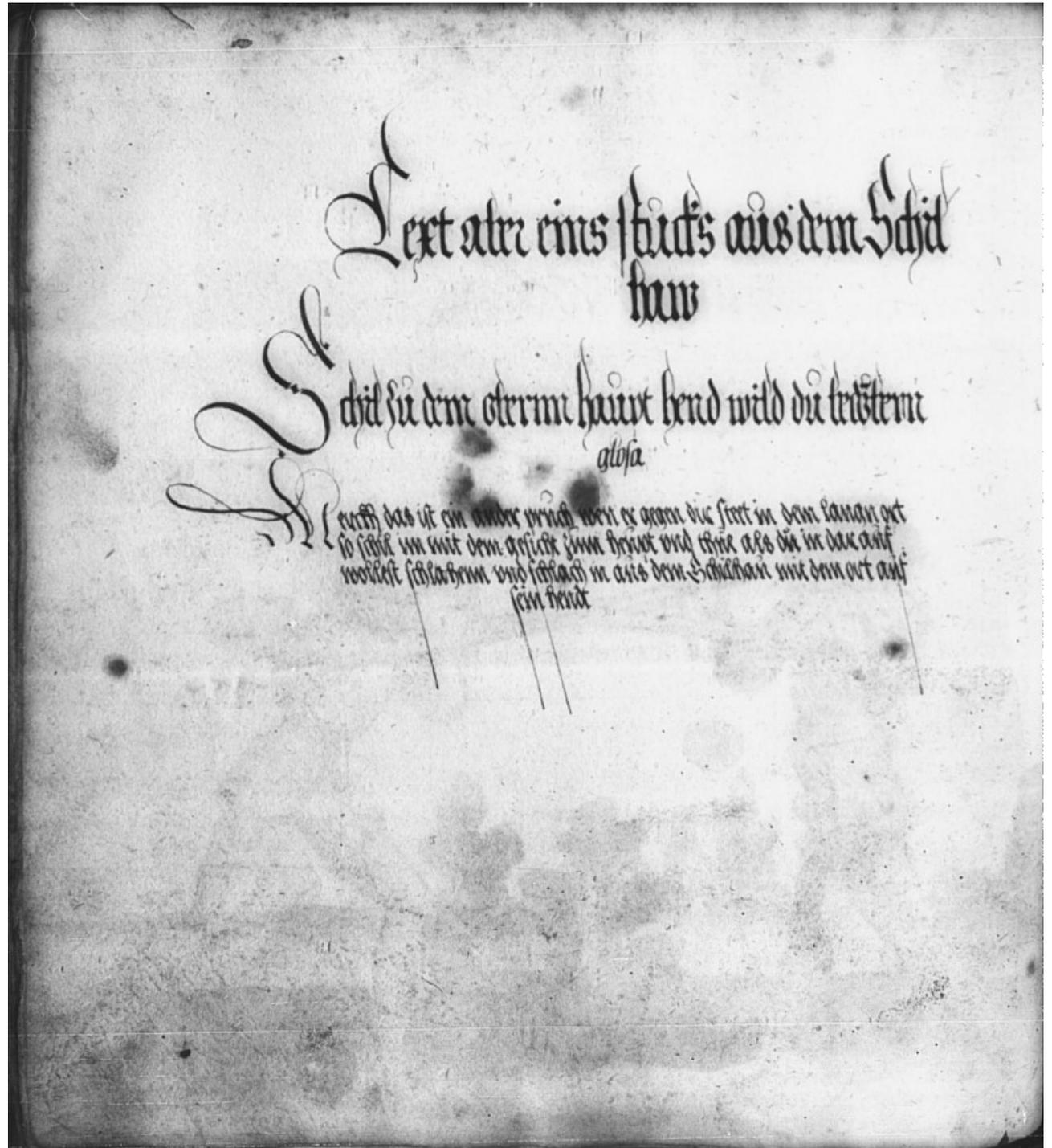
*Merckh das ist ein ander pruch wen er gegen dir steet in dem  
langn ort / so schil im mit dem gesicht zum heupt und thue  
als du in darauf / wollest schlahenn und schlach in aus dem  
Schilhau mit dem ort auf / sein hendt*

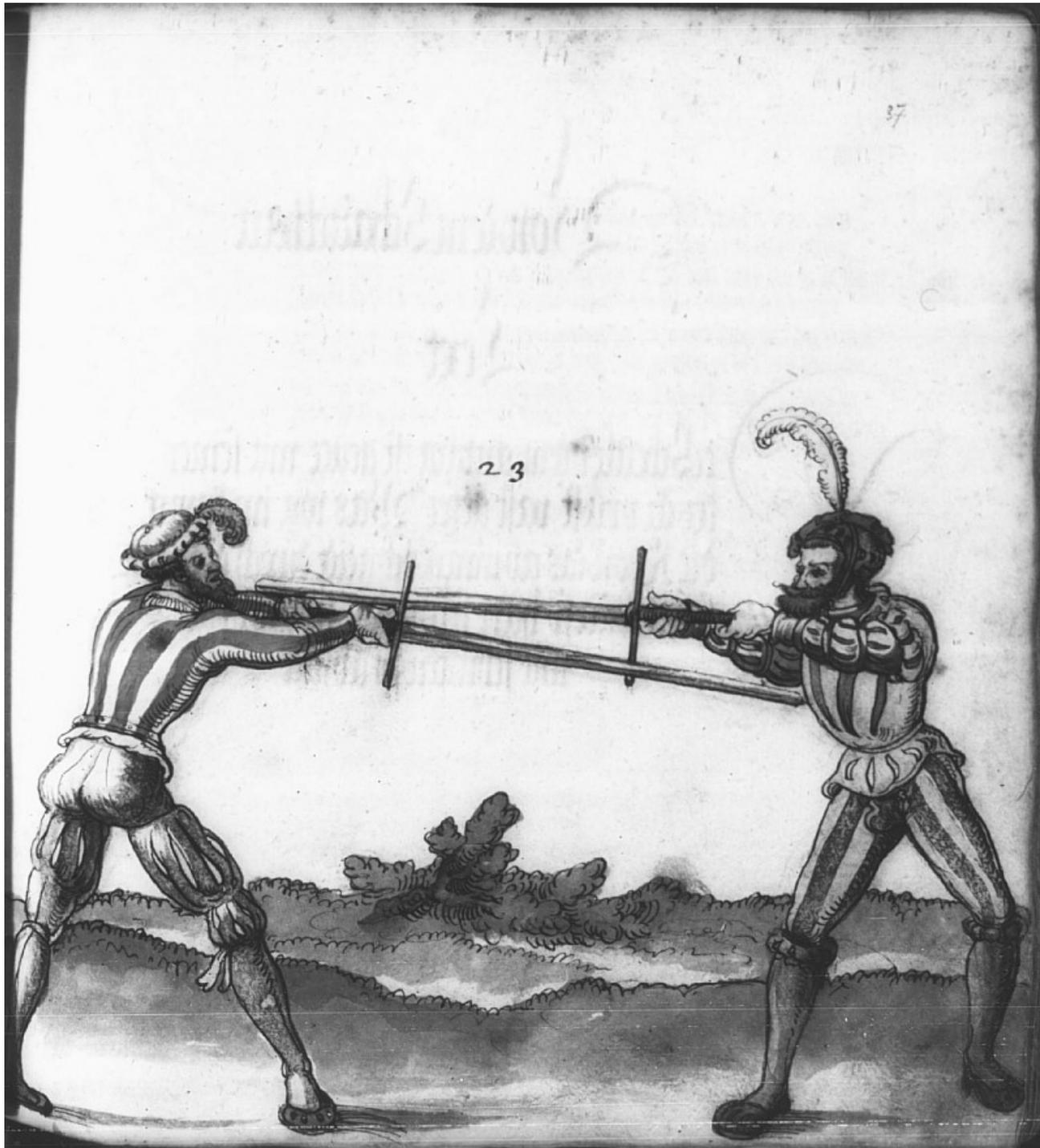
*Text on just one element of the Glance Strike*

*Glance high to the lead hand should you threaten*

*Glosa*

Mark that this is a second counter when he stands against you in the long point, then glance at him with with your face to his head and act as if you would strike onto it, and strike him from the glance strike with the point over his hands.





Von dem Schaitelhau

Text

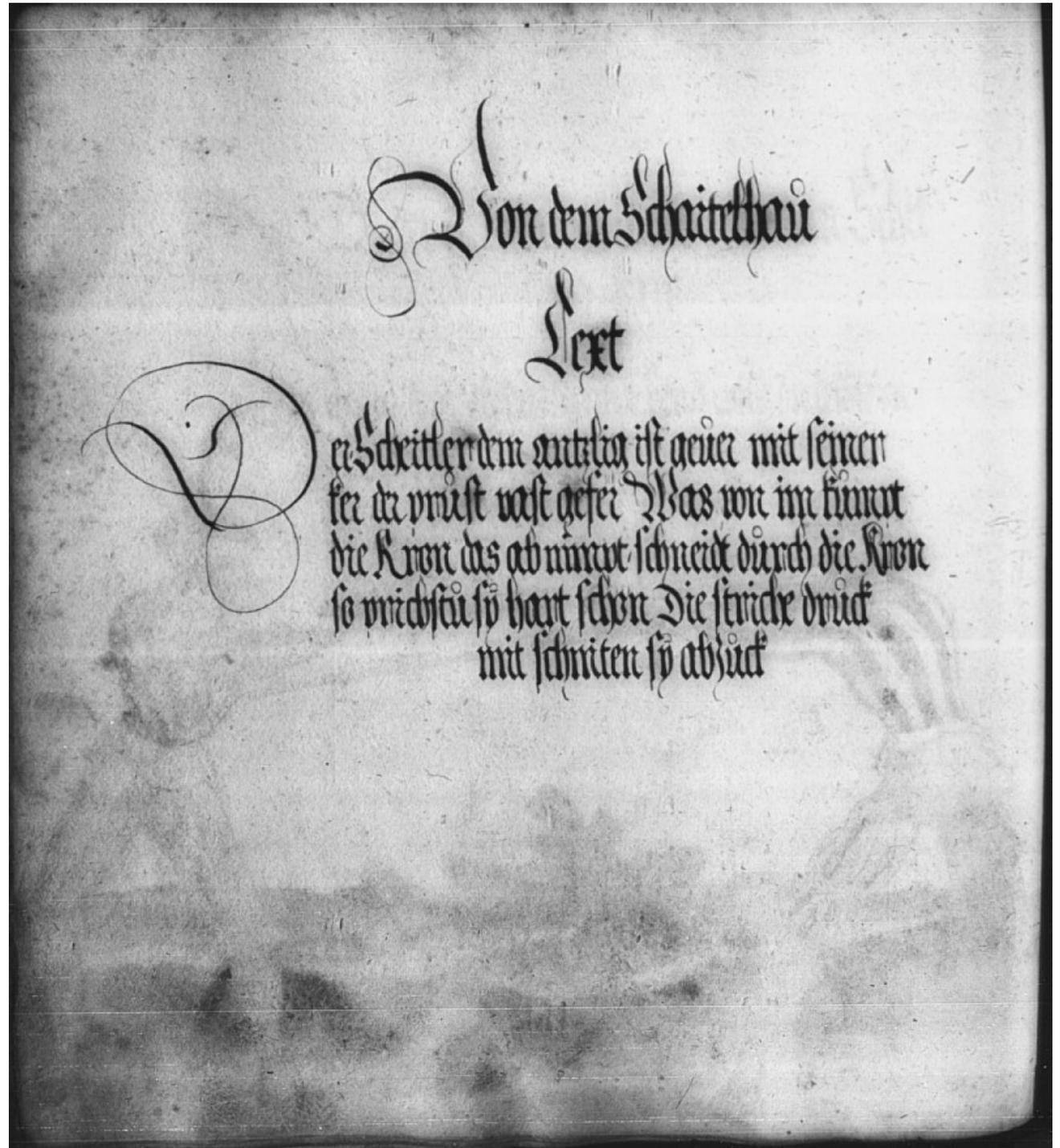
*Der Scheitler dem antzig ist geuer mit seiner  
ker der prust vast gefer Was von im kumpt  
die Kron das ab nimpt, schneidt durch die Kron  
so prichstu sy hart schon Die striche druck  
mit schniten sy abzuck*

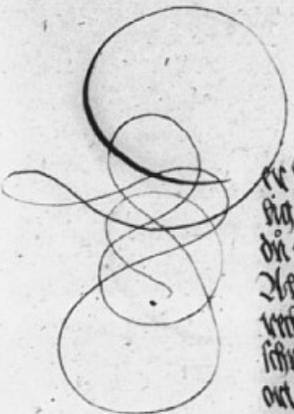
---

Of the Vertex Strike

Text

The top of the face is endangered with your turn threatening the chest. Whatever comes from him, it's taken with the Crown, cut through the crown then break hard as the strike hits, pull out with a slice.

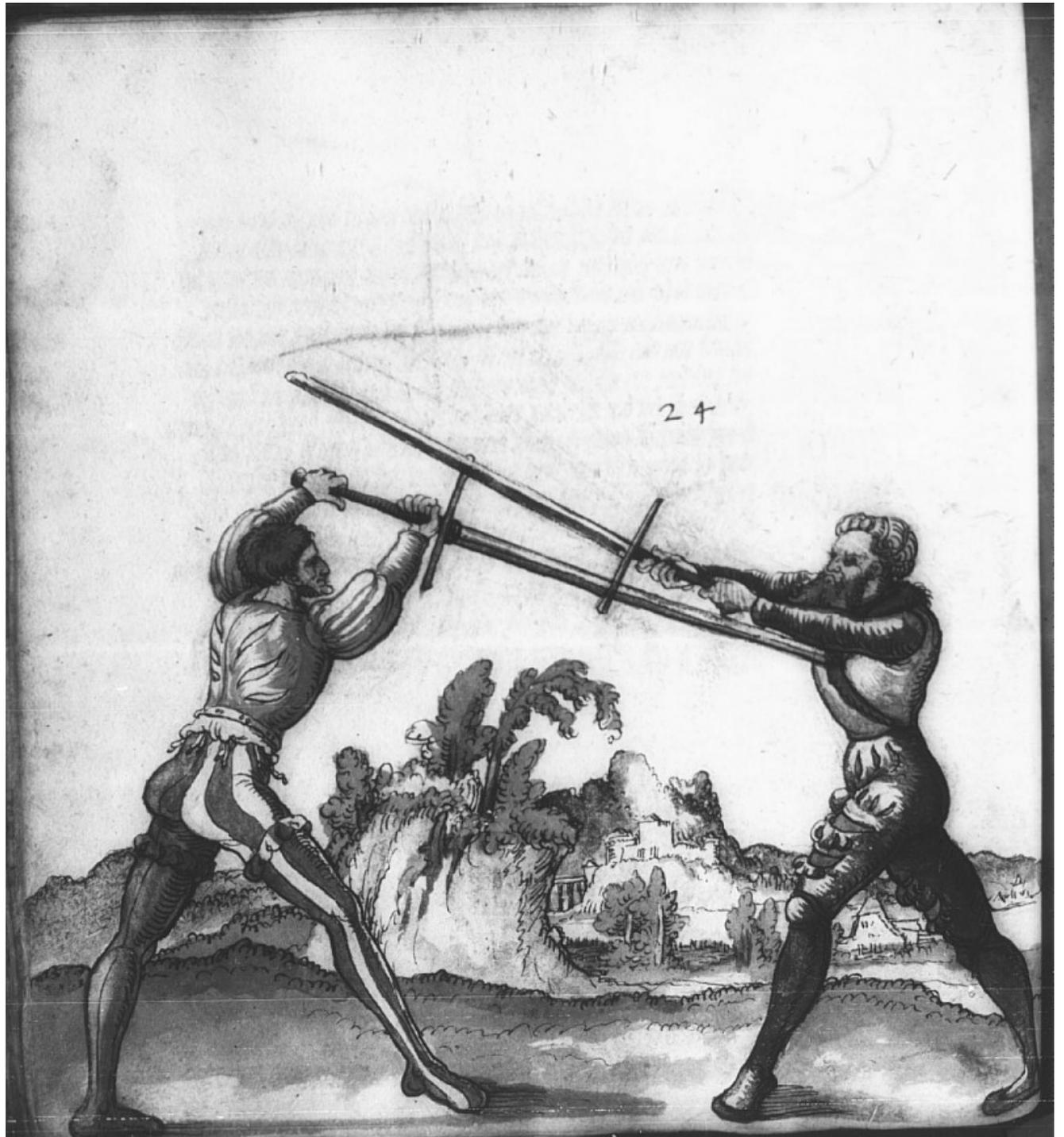




Der Scheitler vericht die hut die do heist alber und ist dar zu dem antz  
die vund die vrecht mit seiner ker Den treib also wenn  
du mit dem zu fechten zu im kumpst, legt er sich dan gegn dir in die hut  
Obere so setz den lincken vues vor vund haelt dem schoert an deiner  
rechtenn achsell yn der hut vnd so verna in im vund hau mit der langn  
schneid von oben wider starkt im zu dem kopf versetzt er den hau das sein  
ort vnd das ein gehultz vande oberlich streim das selb heist die kron so  
pleib hoch mit den armenn vund heb mit der lincken hant deinen schoert  
knopf oberlich vund stant im den ort vber sein gehultz in der wech  
wart er denn auf mit dem schoert vund stost die den ort mit dem  
gehultz oberlich so vund dem schoert vnder seiner kron durch mit  
dem schnit in sein arm vnd druck also ist die kron wider gemacht vnd  
mit dem druck so schneid wart in die arm vnd zuech dich mit dem schnit  
ab

Der scheitler pricht die hut die do heist alber und ist dar zu dem antz / lig unnd der prust geferlich mit seiner ker, Den treib also wenn / du mit dem zu fechten zu im kumpst, legt er sich dan gegn dir in die hut / Alber so setz den lincken vues vor unnd halt dein schwert an deiner / rechtenn achsell yn der hut und spring zu im unnd hau mit der langn / schneid von obn nider starck, im zu dem kopf versetzt er den hau das sein / ort und das ein gehultz paide uber sich steenn das selb heist die Kron, so / pleib hoch mit den armenn unnd heb mit der linckn hant deinen schwert / knopf uber sich unnd senck im den ort uber sein gehultz zu der prust / vert er denn auf mit dem schwert unnd stost dir den ort mit dem / gehultz uber sich, so wind dein schwert under seiner kronn durch mit / dem schnit in sein arm und druck also ist die kron wider geprochn, und / mit dem druckn so schneid vast in die arm und zuech dich mit dem schnit / ab,

The Vertex breaks the guard called fool and endangers the face and the chest with your turn. Then drive this thus, when you come to him in pre-fencing, and he stands against you in the fool's guard, then put your left foot forward and hold your sword in guard on your right shoulder and spring to him and strike strongly with the long edge from above to his head, when he displaces the strike so his point and grip are above and to each side in the stance called the Crown, then keep your arms high and with your left hand raise the sword's pommel high and sink your point over his guard to his chest, if he thrusts his sword to push your point away, then wind your sword below his crown with a cut to his arm and hit, thus breaking the crown again, and with the hit then cut hard on the arm and pull out with a slice.



# Das ist die ander hut



Die ander hut heist der Pflug da schick dich also mit Ste mit dem  
 linckn vus vor unnd halt dein schwert mit gestreckten hendn mit  
 dem knopf vnder sich neben dem rechten sey in der huff das  
 die kurz schneid oben sei unnd der ort im stee gegen dem gesicht.  
 Zur linckenn sey schick dich also in die hut des pflugs Ste mit  
 dem rechten vus vor unnd halt dein schwert mit dem linckn  
 sey in der huff das die langk schneid oben  
 sey unnd im der ort stee gegen dem gesicht Das ist der pflug von paydn  
 seiten

## Das ist die ander hut

Die ander hut heist der Pflug da schick dich also mit Ste mit dem / linckn vus vor unnd halt dein schwert mit gekreuzten hendn mit / dem knopf unnder sich nebenn deiner rechtenn sey in der huff das / die kurz schneid oben sei unnd der ort im stee gegen dem gesicht, / Zur linckenn sey schick dich also in die hut des pflugs Ste mit / dem rechten vus vor unnd halt dein schwert nebenn deiner linckn / sey in der huff das die langk schneid oben / sey unnd im der ort stee gegen dem gesicht Das ist der pflug von paydn / seiten

## This is the second guard

The second guard is called the Plough and set yourself in it thus, Stand with the left foot forward and hold your sword with crossed hands with the pommel under you near your right side on the hip so that the short edge is above and the point stands against him in his face. On the left side set yourself in the guard of the plough thus, Stand with the right foot forward and hold your sword near the left side with the pommel under you to the hip so that the long edge is above and the point stands in his face. This is the plough on both sides.



40

# Text von den vier Versetzen

## Sie sind Versetzen die du lehr auch sere lehrn

*glosa*

Si hast vor gehört was do sind die vier hütten so soltu nun auch  
wissen die vier versetzen die du selbigen vier hütten sprechst auch  
gehört sein versetzen das ist nicht wenn es sind vier hütten die sie sprechn  
der erst hant ist der-

### Krumphaw

Der pricht die hut die do heist der ochs Der amndere hant das ist der-

### Zwerhaw

Der pricht die huet vom Tag Der drit hant das ist der-

Text von den vier Versetzen  
*Vir sind versetzen die dy legr auch sere letzn*

*Glosa*  
Du hast vor gehört was do sind die vier hütten so soltu nun  
auch / wissen die vier versetzenn die dy selbigen vier hüttn  
prechn, auch / gehört kein versetzn dar zu nicht wenn es  
sind vier hau die sie prechn / der erst hau ist der-

*Krumphaw*  
Der pricht die hut die do heist der ochs Der amnder hau das  
ist der-

*Zwerhaw*  
Der pricht die huet vom Tag Der drit hau das ist der-

---

Text of the four Displacements  
*Four are the displacements also used for addressing the  
stances*

*Glosa*  
You heard before what the four guards are, now you shall  
also know the four displacements that break those four  
guards, also know to use no other displacement as there are  
four strikes that you shall counter with, the first strike is the

*Arc Strike*  
This breaks the guard named the Ox. The second strike is the

*Cross Strike*  
This breaks the guard of the Roof. The third strike is the

Schillär

Der pricht die hut die do heist der Pfluegk Der virt haw das ist der-

Schaitlär

Der pricht die hut die do heist alber Unnd wie du die vir hutten mit / denn heuenn prechen solt Das findestu davornen in den selbign hauen / geschriben

Text das man nit versetzn soll

Vor versetzn hut dich geschicht das auch sere / muetz dich

Glancer

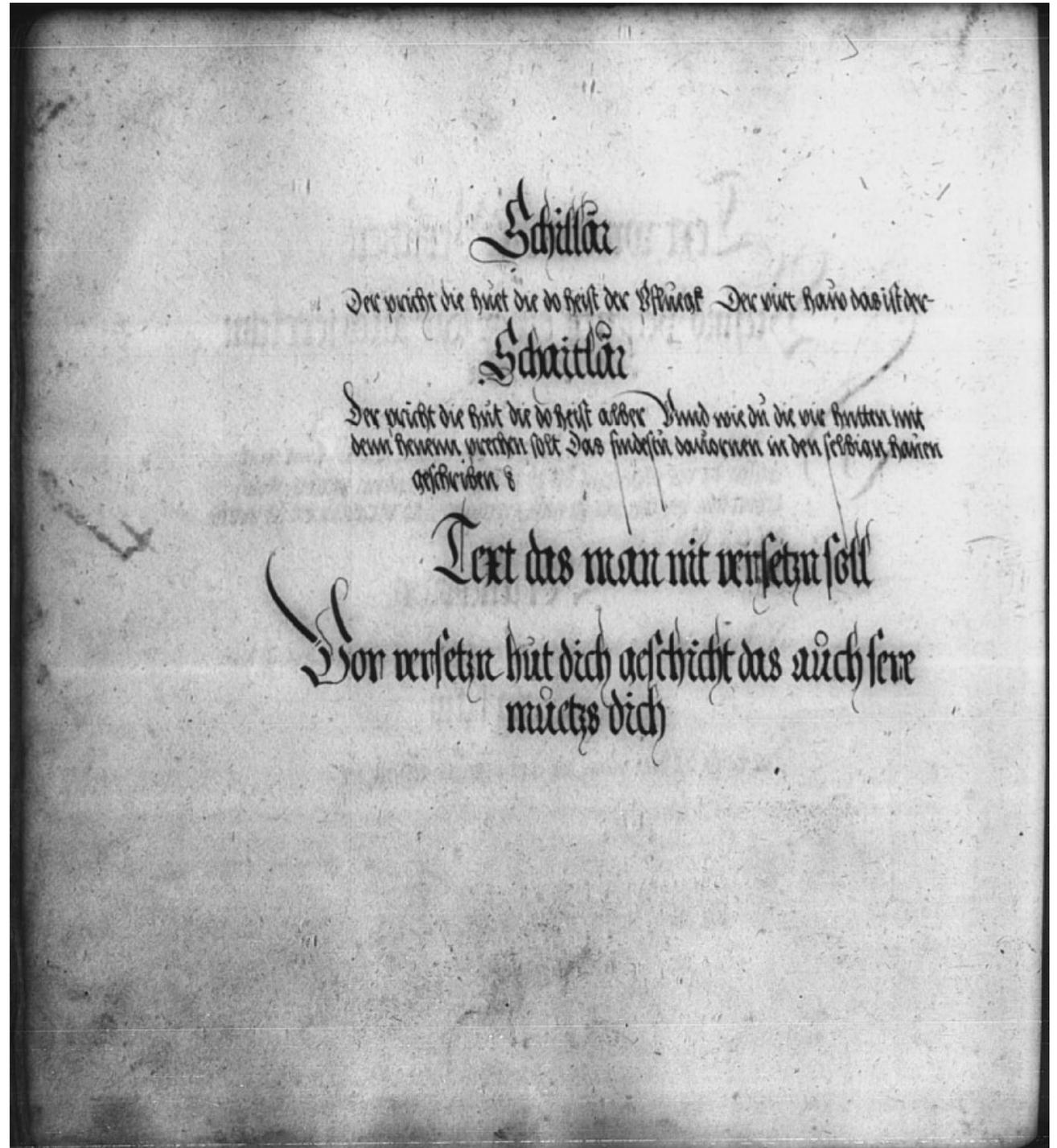
This breaks the guard called the Plough. The fourth strike is the

Vertex

This breaks the guard called fool. And how to break the four guards with the strikes is found described before this under the same named strikes.

Text when one shall not displace

Before displacing guard yourself, place it to your best advantage



Das

Das ist das du nicht versetzen solt als die gemeinen vechter thun  
Wann sie vorsetzn so haltenn sie irn ort in die hohe oder auf ein  
seits vnd das ist inuerten das sie in der vortzung mit dem  
ort nit wissen zusuchn Darumb werden sie oft geschlagenn Oder  
wen du versetz wild so versetz mit deinem hau oder mit deinem  
stich vnd such inuerts mit dem ort die nechst plos so mag dich kein  
meyster on sein schaden geschlagen

Text was man wider das versetzen trei  
ten sol

Ob du versetzt ist vnd wie das dar komen  
ist hör was ich dir rate reis ab hau schnell  
mit drate

Das ist das du nicht versetzen solt als die gemeinen vechter  
thun / Wann sie vorsetzn so haltenn sie irn ort in die hohe  
oder auf ein / seits Unnd das ist zuverstn das sie in der  
versatzung mit dem / ort nit wissen zusuchn Darumb werden  
sie oft geschlagenn Oder / wen du versetz wild, so versetz  
mit deinem hau oder mit deinem / stich und such inuerts mit  
dem ort die nechst plos so mag dich kein / meyster on sein  
schadn geschlagen

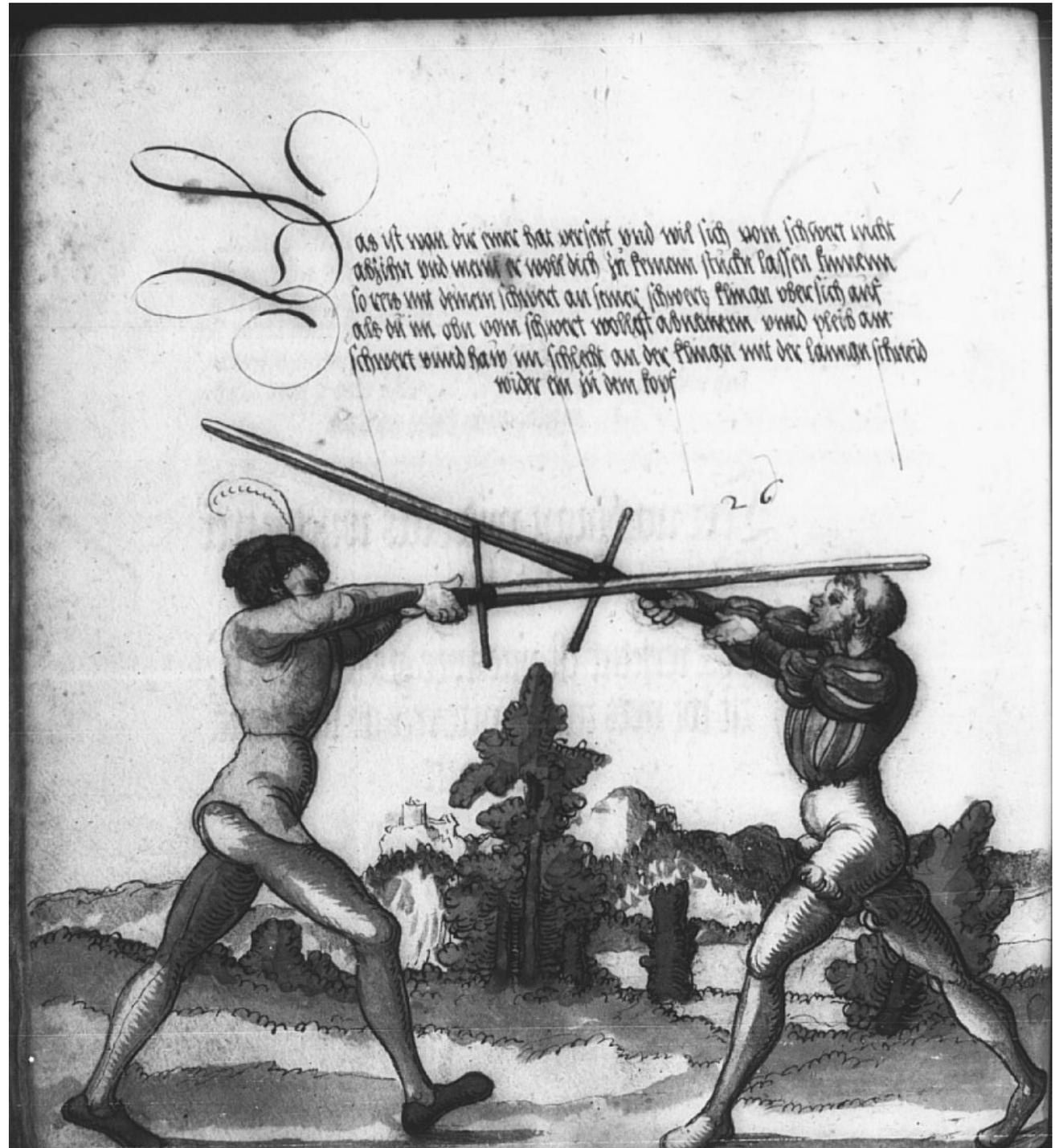
Text was man wider das versetzen treiben sol  
*Ob dir versetzt ist und wie das dar komen  
ist hör was ich dir rate reis ab hau schnell  
mit drate*

That is you should not displace as the common fencer does.  
When they displace then they hold their point high or to one  
side, so understand that they do not know how to use the  
point in the displacement to seek onward and are often hit.  
Thus when you would displace, then displace with your strike  
or with your stab and Immediately search for the next  
opening with the point, thus you will not be mastered and  
struck to your damage.

Text how one shall drive the displacement farther  
*If you are displaced and as it comes in now hear what I  
advise, wrench off, strike fast in line.*

*Das ist wan dir einer hat versetzt und wil sich vom schwert nicht / abzihn und meint er woll dich zu keinenn stuckn lassen kumenn / So reis mit deinem schwert an seiner schwertz klingn uber sich auf / als du im obn vom schwert wollest abnemenn unnd pleib am / schwert unnd hau im schlecht an der klingn mit der langnn schneid / wider ein zu dem kopf*

That is when one has displaced you and will not extract from the sword and intends that you will not be allowed to come to a play, then wrench upward with your sword on his sword's blade, as if you would take off from his sword from above, and stay on the sword and strike him hitting on the blade again with the long edge onto his head.



???

Text von vir ansetzn

Setz an vir enden pleib darauf lere wiltu enden

Glosa

Es sein vier ansetzen die gehorenn zu dem ernst die soltu treiben wan / du einen pald schlahn wild odr letzn die treib also wen du mit dem / zufechten zu im kumpst so leg dich mit dem schwert in die hut des Ochn / oder des pflugs wil er dir denn obenn einhauen oder undn zustechn / So merck die weill er sein schwert aufhebt und wil schlahen oder undn / zu im zeucht unnd wil dich stechn so kum du vor und scheus im den / langem ort ein zur nechsten plos ee wan er denn hau oder stich / vorpringt unnd wart ob du im mogst ansetzn Des geleichenn / thu auch wenn er dir mit underhauenn zu haut, so scheus im / denn ort ein ee wan er mit dem hau undenn auf kumpt unnd / das treib zu peiden seim Wirt er dan des ansetzens gwar so pleib / mit deinem schwert an dem seinen Und arbeit im behentlich zur / negstn plos

Text on four attacks

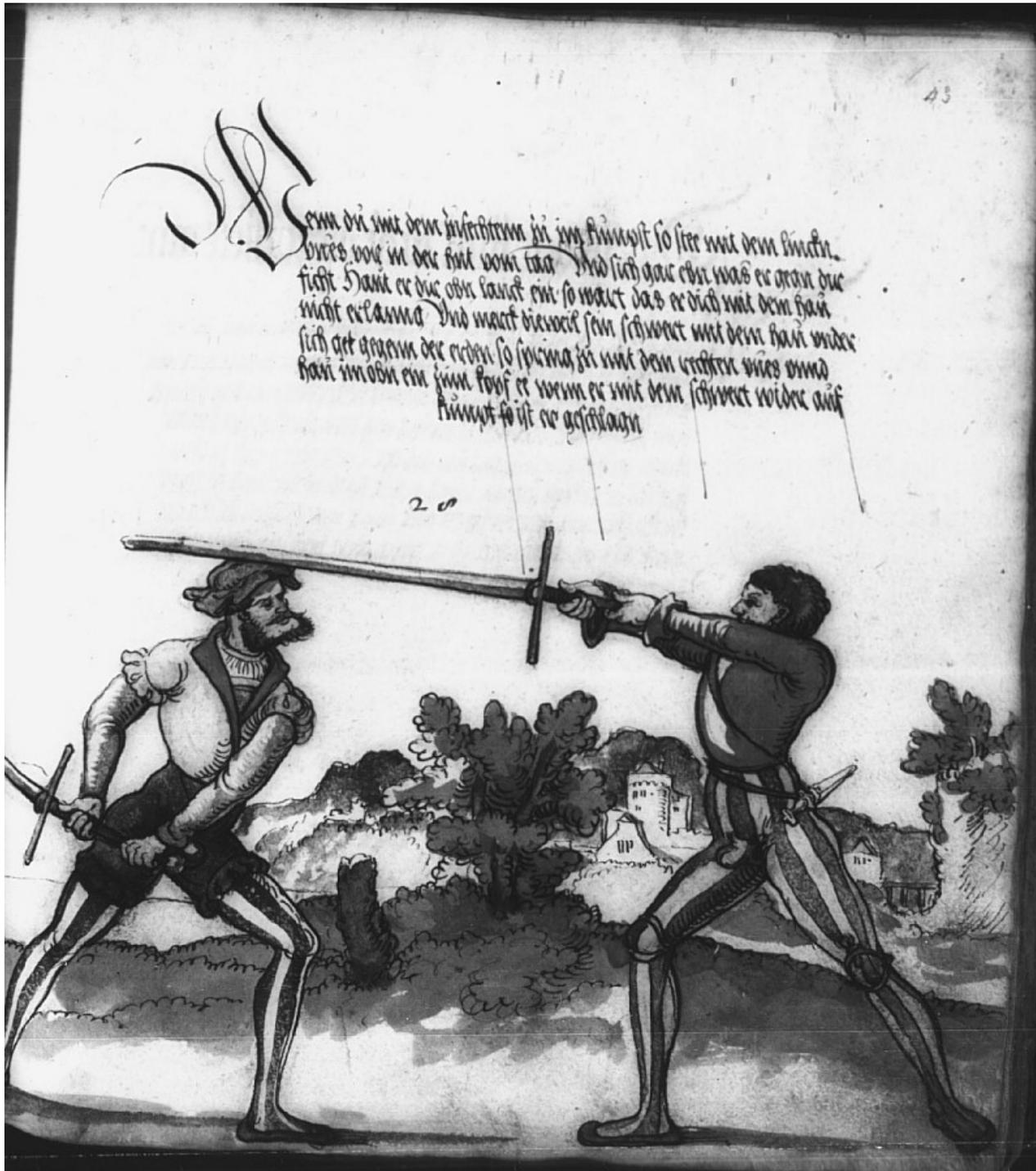
Attack to four endings, onward stay would you end the lesson

Glosa

There are four attacks to know should you drive in earnest, when you would soon hit or drive when you approach him in pre-fencing, then stand yourself with the sword in the Ox guard or the Plough, if he would then strike from above or stab below, then observe as he raises his sword up to hit or pulls back low in order to stab you, then come forward and shoot into the long point to the next opening. As and when he brings forth the strike or stab, look to see if you may attack. Similarly also do this when he strikes low to you then shoot the point to him as and when he comes with the low strike and drive it to both sides. If he becomes wary of the attack then stay with your sword toward him and work nimbly to the next opening.

Text von vir ansetzn  
Setz an vir enden pleib darauf lere wiltu  
enden  
glosa

Es sein vier ansetzen die gehorenn zu dem ernst die soltu treiben wan du einen pald schlahn wild odr letzn die treib also wen du mit dem zufechten zu im kumpst so leg dich mit dem schwert in die hut des Ochn oder des pflugs wil er dir denn obenn einhauen oder undn zustechn So merck die weill er sein schwert aufhebt und wil schlahen oder undn zu im zeucht unnd wil dich stechn so kum du vor und scheus im den langem ort ein zur nechsten plos ee wan er denn hau oder stich vorpringt unnd wart ob du im mogst ansetzn Des geleichenn / thu auch wenn er dir mit underhauenn zu haut, so scheus im / denn ort ein ee wan er mit dem hau undenn auf kumpt unnd / das treib zu peiden seim Wirt er dan des ansetzens gwar so pleib / mit deinem schwert an dem seinen Und arbeit im behentlich zur / negstn plos



Wenn du mit dem zu fechten zu im kumpst so steh mit dem lincken  
 vrees vor in der hut vom tag Und sich gar ebn was er gegen dir  
 ficht Haut er dir obn lanck ein so wart das er dich mit dem hau  
 nicht erlanng Und merck dieweil sein schwert mit dem hau wider  
 sich get gegen der erden so spring zu mit dem rechten vrees unnd  
 hau im obn ein zum kopf ee wenn er mit dem schwert wider auf  
 kumpt so ist er geschlag

Wenn du mit dem zu fechten zu im kumpst so steh mit dem  
 linckn / vrees vor in der hut vom tag Und sich gar ebn was er  
 gegn dir / ficht Haut er dir obn lanck ein, so wart das er dich  
 mit dem hau / nicht erlanng Und merck dieweil sein schwert mit  
 dem hau under / sich get gegen der erden so spring zu mit dem  
 rechten vrees unnd / hau im obn ein zum kopf ee wenn er mit  
 dem schwert wider auf / kumpt so ist er geschlag

When you come to him in pre-fencing, then stand with the left  
 foot forward in the guard of the roof and be well aware of what  
 he would fence against you. If he strikes high to your left, then  
 wait so that he will not reach you with the strike, and  
 meanwhile observe when his sword goes below him to the  
 ground then spring with the right foot and strike him high to the  
 head as and when his sword goes farther out, thus he is struck.

*Das volgen stuck haist die aussere nimm*

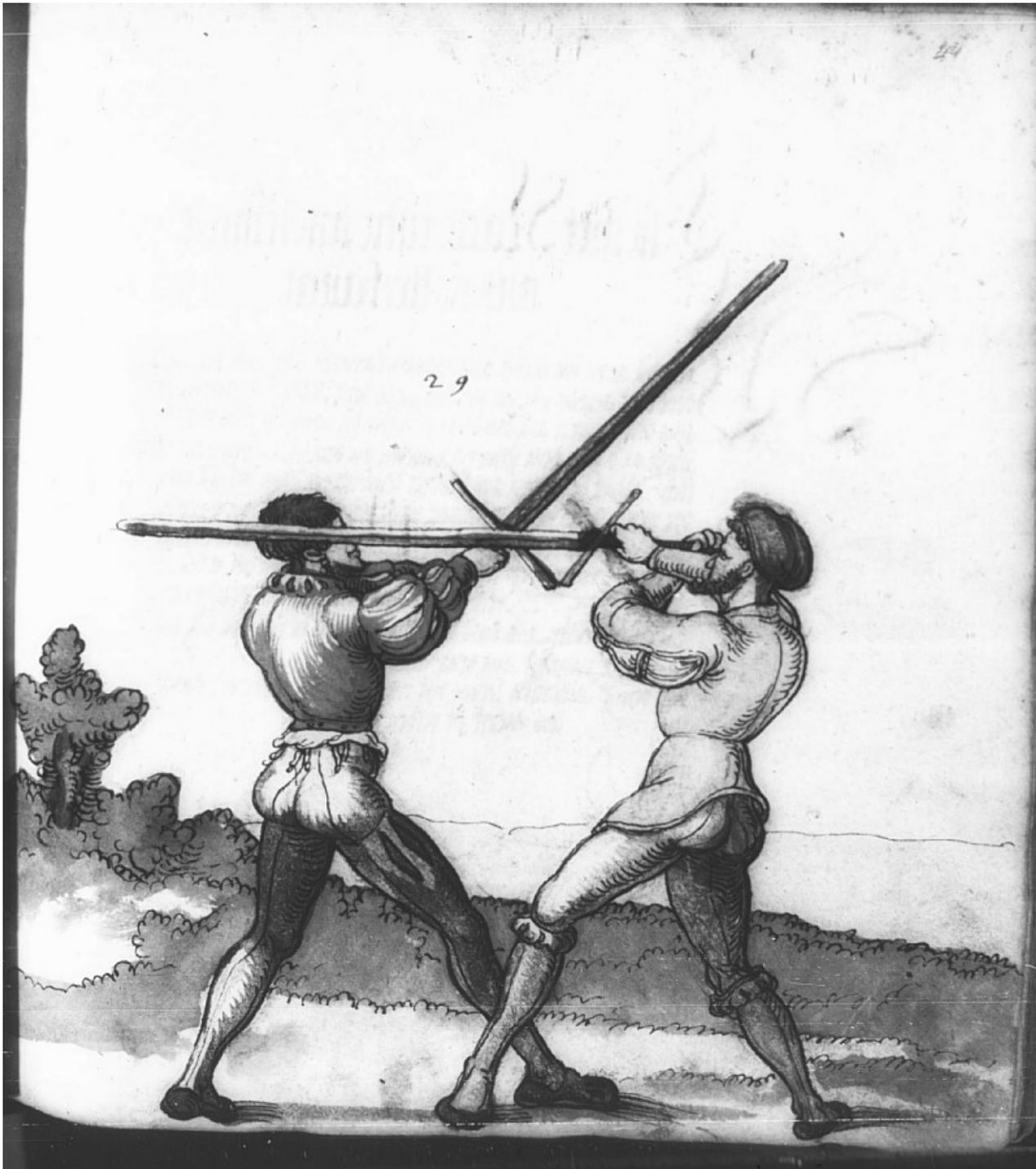
*Wenn er sich ver haut und du im nach reisest mit dem hau zu der / plos vert er denn pald auf mit dem schwert unnd kumpt dir undn / an dein schwert so pleib starck darauf helt er den mit dem schwert / dein schwert fast ubersich so spring mit dem linckn vues hinder / seinen rechtn unnd schlag im mit der Zwer oder sunst zu dem / kopf seiner rechten seitenn unnd arbeit pald widerumb zu seiner / linckn seitt mit dem dopyrn oder sunst mit andern stuckn dar / nach als du empfindest ob er weich oderr hert am schwert ist*

The following play is called the outside take.

When he would strike to you and you travel after him with a strike to the opening, if he then soon drives off with the sword and comes below you onto your sword then stay strong on the sword with yours hard over his then spring behind his right with your left foot and hit him with a cross or similar to the right of his head and work soon again over to his left side with doubling or other similar elements as you find if he is soft or hard on the sword.

**D**as volgen stuck haist die aussere nimm

Wenn er sich ver haut und du im nach reisest mit dem hau zu der  
wos vert er denn pald auf mit dem schwert unnd kumpt dir undn  
an dein schwert so pleib starck darauf helt er den mit dem schwert  
dein schwert fast ubersich so spring mit dem linckn vues hinder  
seinen rechtn unnd schlag im mit der Zwer oder sunst zu dem  
kopf seiner rechten seitenn unnd arbeit pald widerumb zu seiner  
linckn seitt mit dem dopyrn oder sunst mit andern stuckn dar  
nach als du empfindest ob er weich oderr hert am schwert ist



*Ein gut Nachreisen am Schwert  
aus untherhauen*

*Wenn du gegn im vichst aus unnderhauenn oder aus den  
streichn / Oder ligst gegenn im in derr hut die do heist Alber,  
Velt er dir den / mit dem schwert auf das deine ee wenn du  
domit aufkumpst so / pleyb also mit dem schwert undenn an  
dem seinen unnd heb uber / sich, Wint er dir den am schwert  
denn ort ein zum gesicht oder / der prust so las in vom schwert  
nicht ab unnd volg im daran / nach unnd arbeit im mit dem ort  
zur nechstn plos, Oder schlecht / er vom schwert umb so volg  
oder reiss im mit dem ort aber noch / als vor Merck du solt aus  
allen hauen unnd huttn / im Nachreysen als bald du erkennst  
wenn er sich vor dir verhaut oder emplost mit dem schwert,  
oder wart das du dich / mit dem Nachreisen selber nit emplost  
noch verhaust unnd / das merck zu peiden seytn*

A good travel-after on the sword out of low strikes

When you fence against him from low strikes or out of a strike, or stand against him in the guard named Fool, if he feints then with the sword onto yours as and when you so come forth, then stay low with your sword on his and lift upward, if he winds on the sword bringing his point at your face or chest, then don't let him come off the sword and from there follow after him to work your point to the next opening. If he strikes over from the sword then follow or travel after him with the point but, as before, see that you shall, from all strikes and guards, follow after him as soon as you can when he has struck or opened with the sword before you, and when you yourself have opened or struck, wait so that you will not be followed after, observe this on both sides.

*Ein gut Nachreisen am Schwert  
aus untherhauen*

*Wenn du gegn im vichst aus unnderhauenn oder aus den streichn  
oder ligst gegenn im in derr hut die do heist Alber. Velt er dir den  
mit dem schwert auf das deine ee wenn du domit aufkumpst so  
pleyb also mit dem schwert undenn an dem seinen unnd heb ubere  
sich. Wint er dir den am schwert denn ort ein zum gesicht oder  
der prust so las in vom schwert nicht ab unnd volg im daran  
nach unnd arbeit im mit dem ort zur nechstn plos. Oder schlecht  
er vom schwert umb so volg oder reiss im mit dem ort aber noch  
als vor. Merck du solt aus allen hauen unnd huttn  
im Nachreysen als bald du erkennst wenn er sich vor dir ver  
haut oder emplost mit dem schwert oder wart das du dich  
mit dem Nachreisen selber nit emplost noch verhaust unnd  
das merck zu peiden seytn*

<blank>

Hie merck die lere von dem Fülen und von dem wort das da heist Inndes

Text

*Das fülen lere Inndes das wort schneidet sere*

Wenn du mit dem zufechten zu im kumpst unnd einer dem anndern / an das schwert bindet so soltu in dem als die schwert zu samen / glitzn zu hant füle ob er weich oder hert angepundn hat und / als pald du das empfunden hast so gedenck andas wort inndes / das ist das du inn dem selbign empfinden solst behendiglich arbeitn / am schwert so ist er geschlagn ee wen er sein gwar wirt

Merck

Das das fülen unnd das wort inndes ein dynck ist unnd eins an

---

Mark here the lesson on Feeling and on the word Immediately

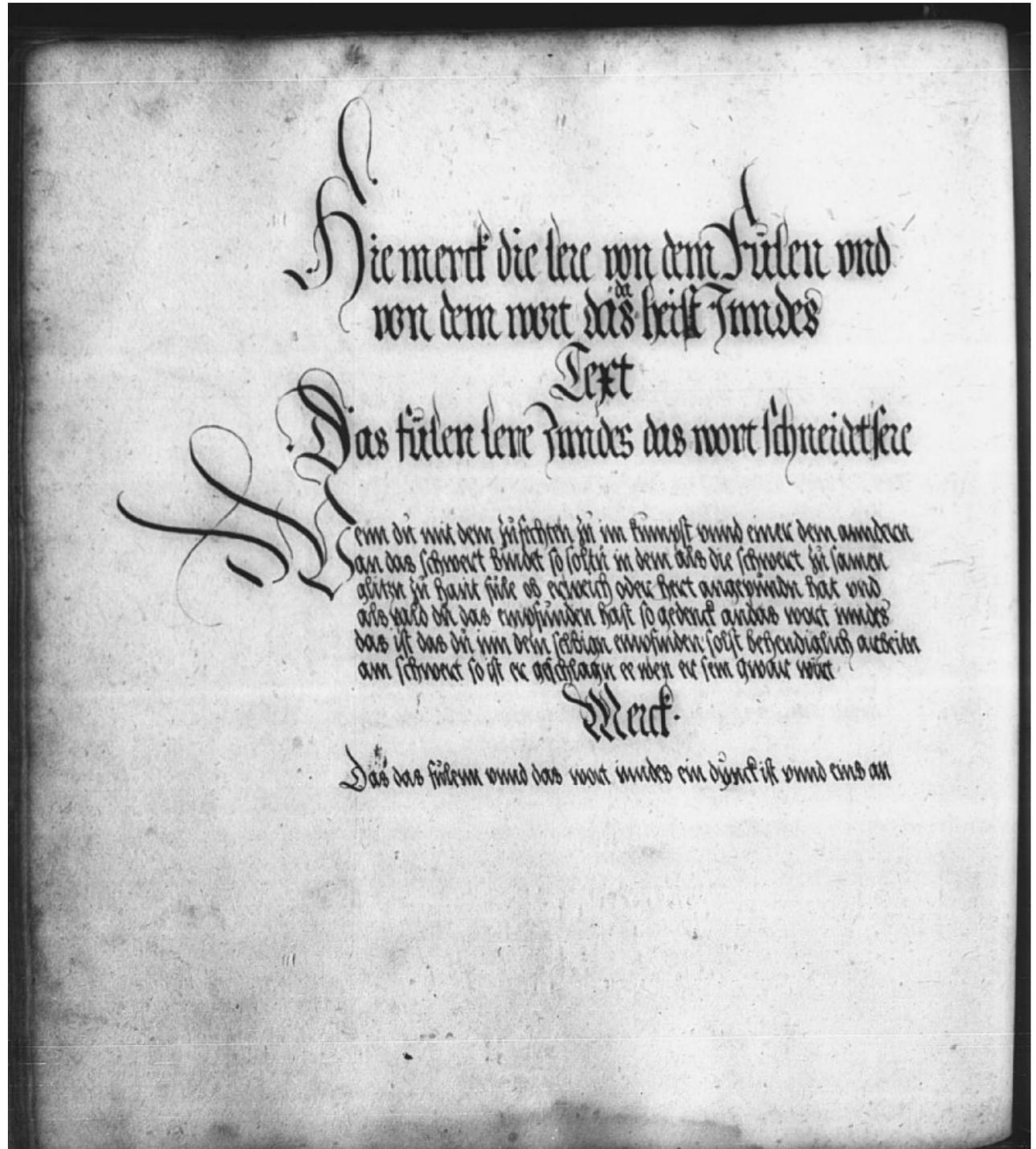
Text

*Teach the feeling. The word Immediately cuts sharply.*

When you come to him in pre-fencing and one or another has bound on the sword, then you should, just as the swords clash together, feel by hand if he has bound soft or hard and, as soon as you have determined this, then think of the word Immediately in that by it you will find how you will work nimbly on the sword so that he is hit even as he would ward.

Mark

that Feeling and the word Immediately are one thing and one...



das ander nicht gesein mag unnd das vernim also wen du im an  
 sein schwert bindest So nimstu zu hannt mit dem wort indes fuln  
 Ob er am schwert waich oder hert ist Unnd wenn du hast gefult  
 so mußt du aber inndes arbeitenn nach der waich unnd nach der  
 hert am schwert Also sein sie paide nicht denn ein dinck unnd das  
 wort indes das ist zimmo cans in allen stucken Unnd das vernim  
 als Inndes dinst Inndes mußt Inndes wort sich durch Inndes  
 lauff durch Inndes nemet den schnit Inndes ringet mit Inndes mußt  
 das schwert Inndes schnit was dein hert beget Inndes das ist ein  
 schauers wort do mit alle meiste des schwerts verschnitten werden  
 die das wort nicht wissen noch vernemen Das ist der schluss  
 der kunst

Text aber vom Nachreisen  
 Nachreisen zwifach trifft man den altn  
 schnit mit mach

das ander nicht gesein mag unnd das vernim also wen du im an  
 / sein schwert bindest So nimstu zu hannt mit dem wort indes  
 fuln / Ob er am schwert waich oder hert ist Unnd wenn du hast  
 gefult / so mustu aber inndes arbeitenn nach der waich unnd  
 nach der / hert am schwert Also sein sie paide nicht denn ein  
 dinck unnd das / wort indes das ist zuvor aus in allen stucken  
 Unnd das vernim / also Inndes duplirt Inndes mutirt Inndes  
 wechselt durch, Inndes / lauft durch Inndes nempt den schnit  
 Inndes ringet Inndes nimpt / das schwert Inndes thuet was dein  
 hertz begert, Inndes das ist ein / scharpffes wort do mit alle  
 meister des schwerts verschnitten werden / die das wort nicht  
 wissenn noch vernemenn Das ist der schluss / der kunst

Text aber vom Nachreisen

Nachreisen zwifach trifft man den altn  
 schnit mit mach

...is not considered without the other when you bind on his sword. Thus take full to hand the word Immediately, if he is soft or hard and when you have felt this then you must now work against the soft and against the hard at the sword. Thus when both are not one thing, the word Immediately is foremost of all elements and use this thus: Immediately doubles, Immediately transforms, Immediately changes through, Immediately charges through, Immediately gains the slice, Immediately gains the grapple, Immediately takes the sword, Immediately does what your heart desires, Immediately is a sharp word that cuts all masters of the sword, the word is not ingrained without knowing that this is the key to the art.

Text regarding the Travelling After

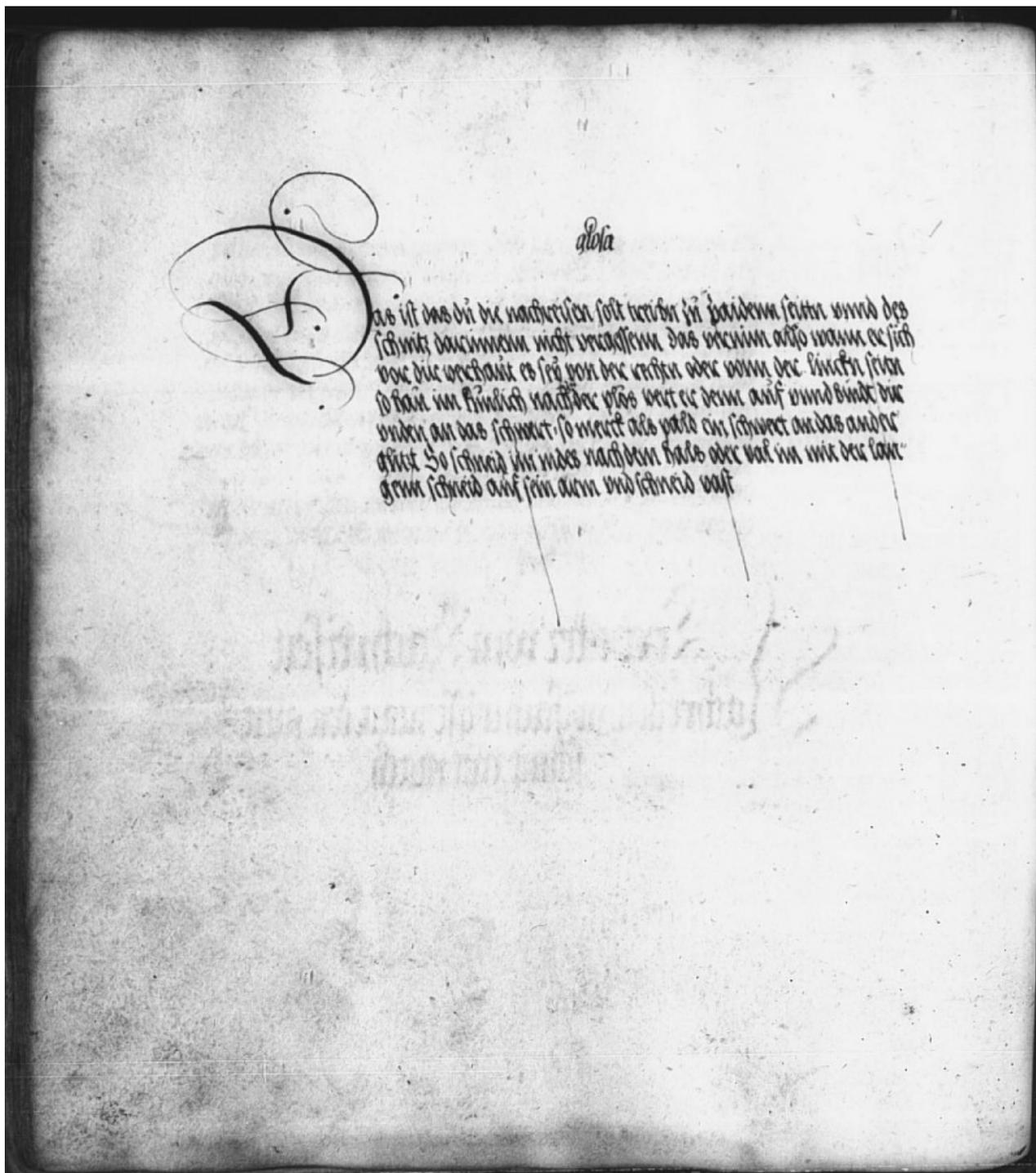
Traveling after hits one twice done with the old slice

Glosa

Das ist das du die nachreisen solt treibn zu paidenn seitt unnd des / schnitz darinnem nicht vergessenn Das vernim also wann er sich / vor dir verhaut es sey von der rechtn oder vonn der linckn seitt / so hau im hinlich nach zu der plos vert er denn auf unnd bindt dir / unden an das schwert, so merck als pald ein schwert an das ander / glitz So schneid im indes nach dem hals oder val im mit der lan / genn schneid auf sein arm und schneid vast

Glosa

That is you shall travel after to both sides and don't forget the slices inward. Take this on when he would strike before you from high on the right or left side, then strike after him driving to the opening he makes and bind below on the sword, so mark as soon as one sword glides on the other, then slice him Immediately to his throat or let your long edge fall on his arm and slice closely.





Text von den uberlauffen

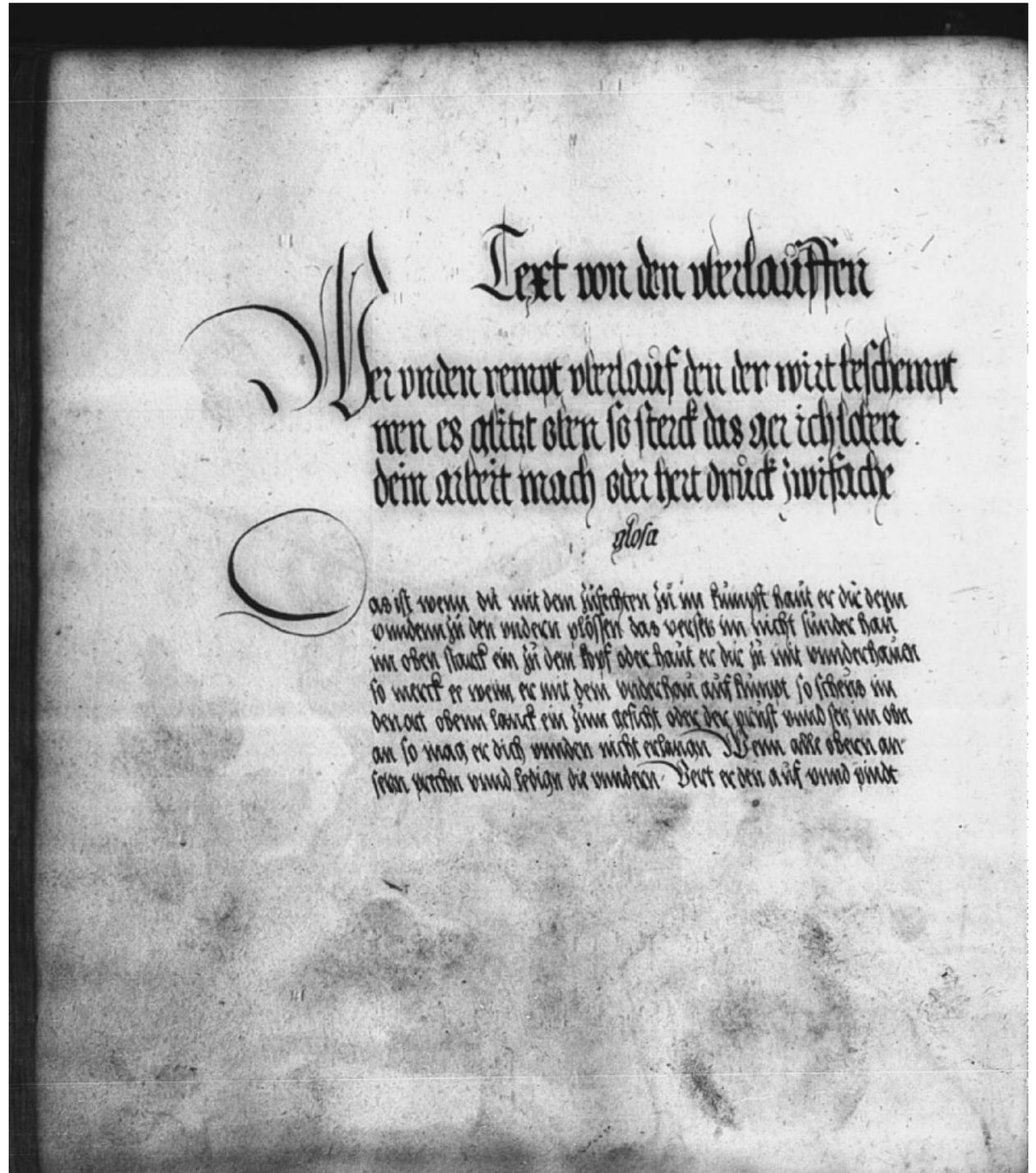
*Wer unden rempt uberlauf den der wirt beschempt  
wen es glitzt oben so sterck das ger ich loben  
dein arbeit mach oder hert druck zwifache*

Das ist wenn du mit dem zufechten zu im kumpst haut er dir denn /  
unndenn zu den undern plossen das versetz im nicht sunder hau /  
im oben starck ein zu dem kopf oder haut er dir zu mit  
unnderhauen / so merck ee wenn er mit dem underhau auf kumpt  
so scheus im / den ort obenn lanck ein zum gesicht oder der prust  
unnd setz im obn / an so mag er dich unnden nicht erlangn Wenn  
alle obern an / setzn prechn unnd ledign die unndern Vert er den  
auf unnd pindt

Text on the overrunning

**He who roams below overrunning will then shame him. When it  
glides thus strong above I will praise that well, make your work or  
hit hard twice.**

That is when you come to him with pre-fencing, if he then strikes  
you below to the low openings then don't displace him but strike  
him strongly from above to his head, or if he strikes to you with  
low strikes, then be aware as and when he comes out with the low  
strike, then shoot the point long to his face or chest and attack him  
high so he won't want to reach you below. All high attacks break  
and baffle the low ones. If he drives then to...



48  
die umden ann dem schwert so pleib mit der langn schneid starck auf  
dem schwert unnd arbeit behennlich zur negstn plos Oder las in  
arbeiten unnd kum du indes so triffstu in

Text man die stich vnd haw absetz  
en soll

Lerre absetzen hau stich kunstlich letzn wer  
auf dich sticht dein ort trifft vnd seinen  
pricht von varden seitu triff allemol wil  
du schreiden

glosa

Text die absetzen treib also wenn du mit dem zuefuchtn zu im kumpst

dir umden ann dein schwert, so pleib mit der langn schneid starck  
auf / dem schwert unnd arbeit behennlich zur negstn plos Oder las  
in / arbeitn unnd kun du indes so triffstu in

Text man die stich und haw absetzen soll

Lerre absetzen hau stich kunstlich letzn wer / auf dich sticht dein  
ort trifft und seinen / pricht von parden seitu triff allemol will / du  
schreiden

Glosa

Merck die absetzen treib also wenn du mit dem zuefuchtn zu im  
kumpst

---

...you below on your sword, then stay with the long edge strong on  
his sword and work nimbly to the next opening, or let him work  
and Immediately you can hit him.

Text on how one shall parry stabs and strikes

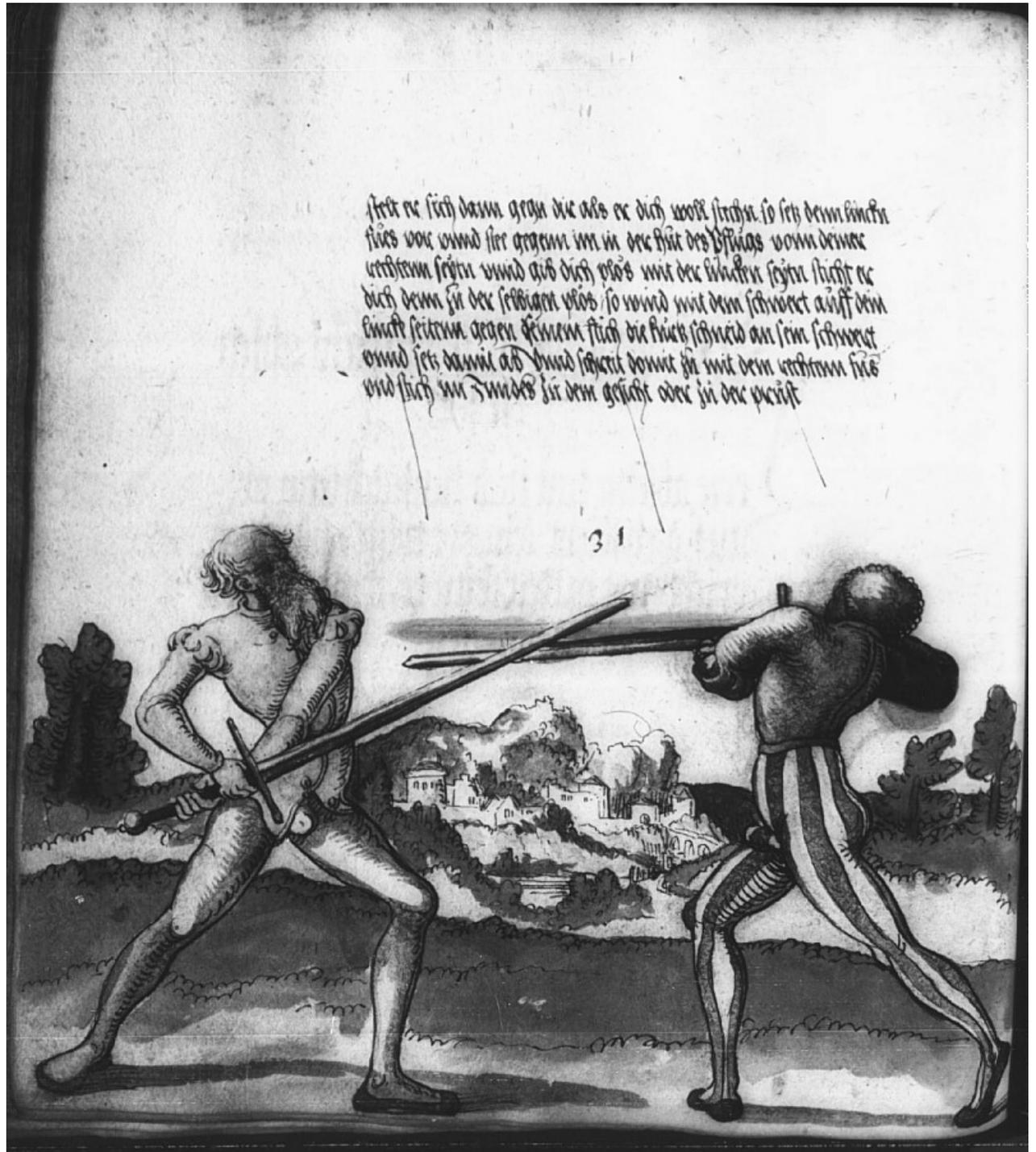
Teach setting aside weapons artfully laid strike stab, stab out from  
you, your point hits and counters his, hit from both sides, at all  
times you will stride

Glosa

Observe the setting aside, when you come to him in pre-fencing  
drive thus:

stelt er sich dann gegn dir als er dich woll stechn so setz denn  
linckn / fues vor unnd stee gegenn im in der hut des Pflugs vonn  
deiner / rechtem seytn unnd gib dich plos mit der lincken seytn  
sticht er / dich denn zu der selbigen plos, so wind mit dem  
schwert auff dein / lincke seitenn gegen seinem stich die kurtz  
schneid an sein schwert / unnd setz damit ab Unnd schreit  
domit zu mit dem rechtem fus / und stich im Inndes zu dem  
gesicht oder zu der prust

if he stands against you as if he would stab: put your left foot  
forward and stand against him in the guard of the Plough on  
your right side and give an opening with your left side, if he  
stabs to that opening then wind the sword onto his stab to your  
left side with the short edge on his sword, setting it aside, and  
stride then with your right foot and stab him Immediately to his  
face or chest.



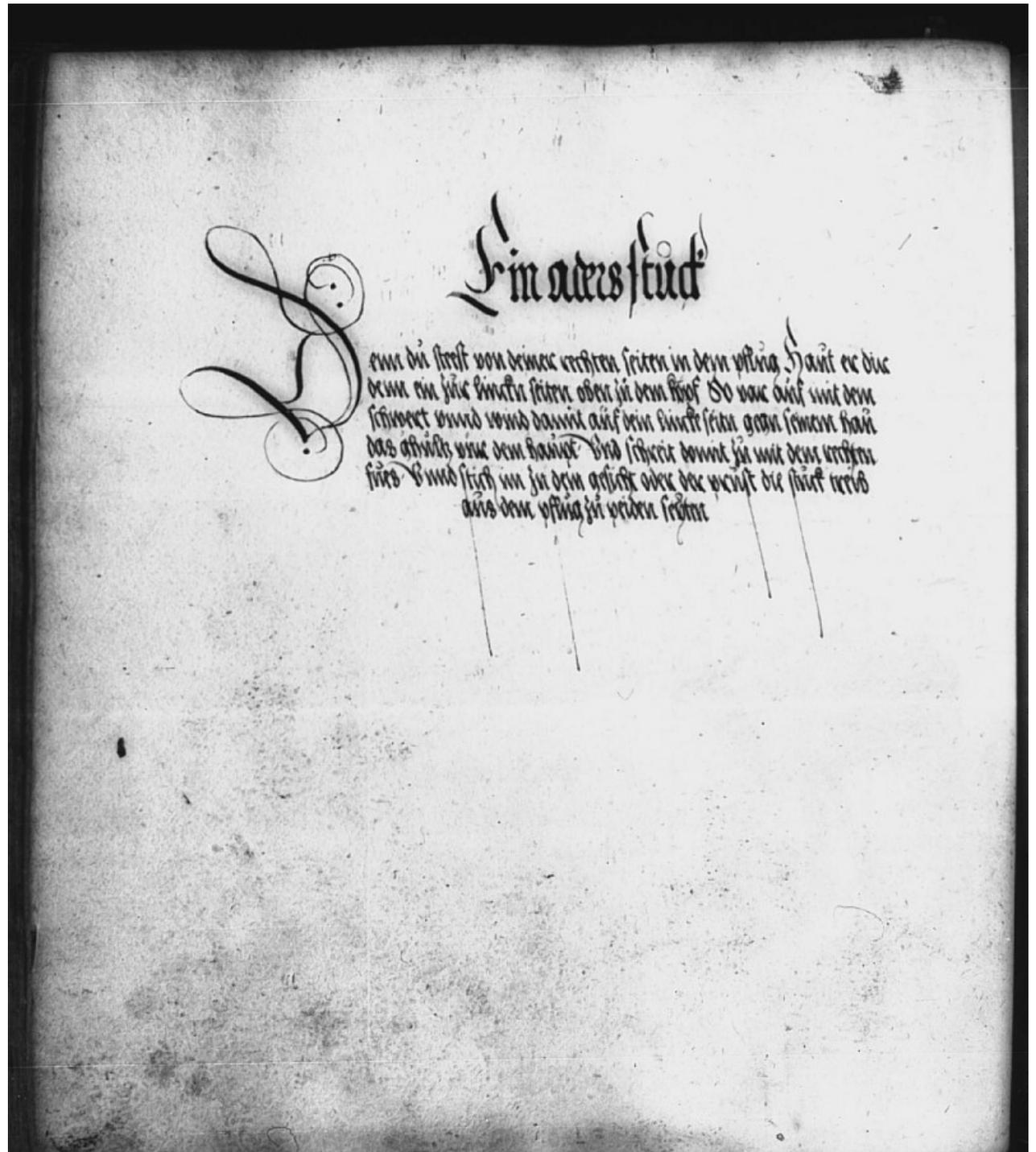
??

*Ein anders stuck*

*Wenn du steest von deiner rechten seiten in dem pflug Haut er dir / denn ein zur linckn seiten oben zu dem kopf So war auf mit dem / schwert unnd wind damit auf dein lincke seiten gegn seinem hau / das ghultz vur dem haupt, Und schreit damit zu mit dem rechten / fues, Unnd stich im zu dem gesicht oder der prust die stuck treib / aus dem pflug zu peiden seyten*

Another Play

When you stand in the guard of the plough on your right side and he strikes high to your head's left side, then ward off with the sword and wind it against his strike on your left side with the hilt in front of your head, and stride then with your right foot, and stab to his face or chest driving this play to both sides.





*Text wie man durch wechseln sol  
Durchwechsel lere von paiden seiten stich / mit sere wer auf  
dich pindet durchwechsel in schir vindet*

*Der durchwechsell ist vil unnd manigerley die soltu treibn  
gegn den / vechtern die do gern versetzn unnd die do hauen  
zum schwert / unnd nicht zu den plossenn des leibs die soltu  
gar wol lernen / treiben mit fursichtigkeit das man dir nicht  
ansetz oder ein kum / die weil du durch wechselst*

*Die durchwechsel treib also*

Text on how one shall change through

**Teach changing through from both sides, with weapons bound  
well on yours, change through in finding the blade**

The change through is much and you shall drive it properly  
against the fencer who likes to displace and strike to the sword,  
not to the body's openings, this you shall learn well, drive with  
leading ahead to the man who does not attack or come forward  
while you are changing through.

Drive the change through thus.

Text wie man durch wechseln sol  
Durchwechsel lere von paiden seiten stich  
mit sere wer auf dich vindet durchwech-  
sel in schir vindet



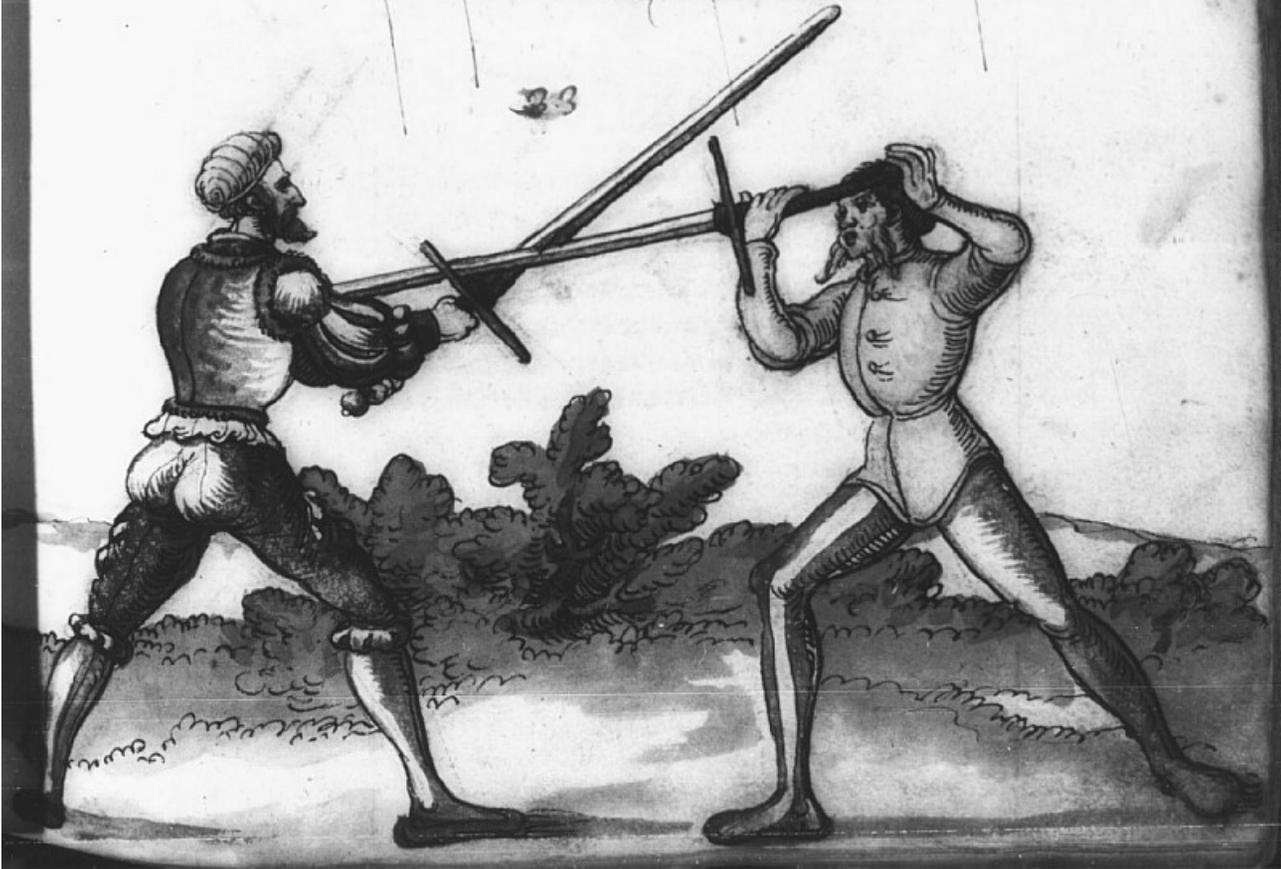
Der durchwechsell ist vil unnd manigerley die soltu treibn gegn den  
vechtern die do gern versetzn unnd die do hauen zum schwert  
unnd nicht zu den plossenn des leibs die soltu gar wol lernen  
treiben mit fursichtigkeit das man dir nicht ansetz oder ein kum  
die weil du durch wechselst

Die durchwechsel treib also

Handwritten flourish or initial.

Wenn du mit dem zu fechtenn zu im kumpst so hau im oben  
starck ein haut er denn wider gegn dir zu dem schwert unnd /  
nicht zum leib so las denn ort mit dem hau unden durchsinckn /  
schwert wicksenn ee wen er dir an das schwert bindet und stich  
im zur ander seytn zur prust, wirt er denn des stichs gwar  
unnd vert mit dem schwert dem stich pald nach mit vorsatzung  
so wechsel aber durch unnd das thue alweg wen er dir mit  
versetzen nach dem schwert vert

33



Wenn du mit dem zu fechtenn zu im kumpst so hau im oben /  
starck ein haut er denn wider gegn dir zu dem schwert unnd /  
nicht zum leib so las denn ort mit dem hau unden durchsinckn /  
schwert wicksenn ee wen er dir an das schwert bindet und  
stich / im zur ander seytn zur prust, wirt er denn des stichs  
gwar / unnd vert mit dem schwert dem stich pald nach mit  
vorsatzung / so wechsel aber durch unnd das thue alweg wen  
er dir mit / versetzen nach dem schwert vert

When you come to him with pre-fencing then strike him a high  
strong one, if he strikes then in return against your sword and  
not your body, then in the strike let the point sink through,  
swiping below the sword as and when he binds on your sword,  
and stab to his chest on the other side. If he is aware of the stab  
and drives the sword stabbing right after with displacement,  
then change through and always do this when he drives with  
displacement against the sword.

???

## Ein anders

Wenn du mit dem feindt in im kompst so setz deinn linckn  
dies vor und halt im den langn ort gegen dem gesicht haut  
er dir denn von oben nider oder von unten auf zum schwert  
und wil dir das wege schlahn oder starck daran pinden so  
las den ort wunderlich sinken und stich im zur andern seite  
das treib gegen allen hauen damit man dir zum schwert haut

## Merck eben

du solt durch wechseln das man dir die weil icht ansetz die weil  
du durchwechselst und das vernim also wenn er dir versetzt und  
leest denn ort neben dir beseit ausgeen so wechsel hinlich durch  
und / stich im zur andern seitten oder pleibt er dir mit dem ort  
vorm gesicht oder sunst gegen andern plossen so wechsel nicht  
durch / beleib am schwert und arbeit damit zur nechsten plos so mag er  
dir nicht noch gereysen noch ansetzn

### Ein anders

Wenn du mit dem zuefchtn zu im kumpst so setz deinn linckn /  
vues vor und halt im den langn ort gegen dem gesicht haut / er  
dir denn von oben nider oder von unten auf zum schwert / und wil  
dir das wege schlahn oder starck daran pinden so / las den ort  
unnder sich sinckn und stich im zur andern seite / das treib gegen  
allen hauen damit man dir zum schwert haut

### Merck eben

Du solt durch wechseln das man dir die weil icht ansetz, die weil /  
du durchwechselst und das vernim also wenn er dir versetzt und /  
leest denn ort neben dir beseit ausgeen so wechsel hinlich durch  
und / stich im zur andern seitten oder pleibt er dir mit dem ort  
vorm gesicht oder sunst gegen andern plossen so wechsel nicht  
durch / beleib am schwert und arbeit damit zur nechsten plos so  
mag er / dir nicht noch gereysen noch ansetzn

### Another

When you come to him with pre-fencing then set your left foot  
forward and hold the long point into his face, if he strikes from  
above down onto or from below onto your sword and will smite it  
away or bind strong on it, then let your point sink below it and  
stab to the other side. This drives against all strikes where your  
opponent strikes to the sword.

### Mark this

You should change through while the opponent truly engages,  
then you change through and do it thus, when he displaces you  
and lets his point go outward to the side, then change through  
inward and stab him on the other side. If he stays with the point at  
your face or against other openings then don't change through but  
stay on his sword and work on it to the next opening so he can't  
travel or engage again.

Text vom Zuckn am schwert

*Trit nahent in punden das zuckn gibt gut / funde zuck trifft er zuck mer arbeit erfinde / das thuet im we zuck alln treffn den meistern wiltu sie effen*

Das Zuckn gehort zutreibn gegenn denn meistern die do starck an / das schwert pindenn unnd am pandt des schwerts beleibn stilsten / und wartn ob man sich von in ab wolt hauen oder vom schwert / abzyhn das sie denn mochten nachgereisen zu der plos wiltu die / selbigenn meister effen oder theuschn, so treib die zuckn gegenn im / also hau im von der rechten seitt obn starck ein zu zu dem kopf vert / er den mit dem schwert starck fur mit dem hau unnd wil vorsetzn oder haut dir zu dem schwert so zuck dein schwert andich ee / wenn er dir anbindt und stich im zur andern seitt und das thu / gegn allen treffen und anpindn des schwerts

Text on Disengaging on the sword

*Step close in binding the disengaging gives good finding. Disenge his hits disengaging finds more work, do this always as disengaging all engagements will attain you the mastery.*

Know to drive the Disengaging against masters who bind strongly on the sword and stay on the sword in the bind, and wait to see if he would strike off from you or pull off of the sword, that you can then follow after to the opening to reach or touch the same master, then drive the disengaging against him thus: strike him strongly from the right side high to the head, if he drives forward in the strike strongly with the sword and will displace or strike to the sword, then disengage your sword nimbly as and when you bind on and stab him on the other side, do this against all hits and binds of the sword.

Text vom zuckn am schwert  
Trit nahent in punden das zuckn gibt gut  
funde zuck trifft er zuck mer arbeit erfinde  
das thuet im we zuck alln treffn den mei-  
stern wiltu sie effen

Das zuckn gehort zutreibn gegenn denn meistern die do starck an  
das schwert pindenn unnd am pandt des schwerts beleibn stilsten  
und wartn ob man sich von in ab wolt hauen oder vom schwert  
abzyhn das sie denn mochten nachgereisen zu der plos wiltu die  
selbigenn meister effen oder theuschn, so treib die zuckn gegenn im  
also hau im von der rechten seitt obn starck ein zu dem kopf vert  
er den mit dem schwert starck fur mit dem hau unnd wil vor-  
setzn oder haut dir zu dem schwert so zuck dein schwert andich ee  
wenn er dir anbindt und stich im zur andern seitt und das thu  
gegenn allen treffen und anpindn des schwerts

## Hie merck ein ander zucken

Wenn er dir an dem Schwert gepunden hat stett er dir an dem  
Dank und wart ob du dich wollest vom Schwert abzihn So  
thue alle wollest zucken unnd pleib am Schwert und zuck dein  
Schwert bis zu halber klingen an dich unnd stich im am Schwert  
pald wider ein zum gesicht oder der prust triffestu in denn nit  
recht / mit dem stich so arbeit mit dem doplirn oder sunst mit  
andern / stuckn was dir das pest ist  
Schneid was die das pest ist

## Text von den durchlauffen und ringen am Schwert

Durchlauf las hangen mit dem Knof greif wiltu rangen wer gegen dir  
sterck durchlauf / damit merck

*Hie merck ein ander zucken*

*Wenn er dir an dein schwert gepunden hat stett er den gegn dir  
am / pant unnd wart ob du dich wollest vom schwert abzihn So /  
thue alls wollest zucken unnd pleib am schwert und zuck dein /  
schwert pis zu halber klingen an dich unnd stich im am schwert /  
pald wider ein zum gesicht oder der prust triffestu in denn nit  
recht / mit dem stich so arbeit mit dem doplirn oder sunst mit  
andern / stuckn was dir das pest ist*

*Text von den durchlauffen und ringen am schwert  
Durchlauf las hangen mit dem knof greif wiltu rangen wer gegen dir  
sterck durchlauf / damit merck*

Mark here another disengaging

When he has bound onto your sword and then stays against you in the bind waiting to see if you would pull off of the sword, then do as if you would disengage yet stay on the sword and pull your sword on the half edge to you and stab him soon again on the sword to the face or chest, if you don't hit rightly with the stab then work with doubling or any other element that is the best for you.

Text on charging through with grappling on the sword  
*Let Charging Through hang with the pommel grab should you  
wrestle. He who would charge through strongly against you, you  
mark with it.*

Die durchlaufen unnd ringn seind zweyerley im schwert wenn die durchlauffen das seind die leibt ringn So send den darnach die arm ringn / Und die gehorent zu treibn gegen den vechtern die do gern einlauffend

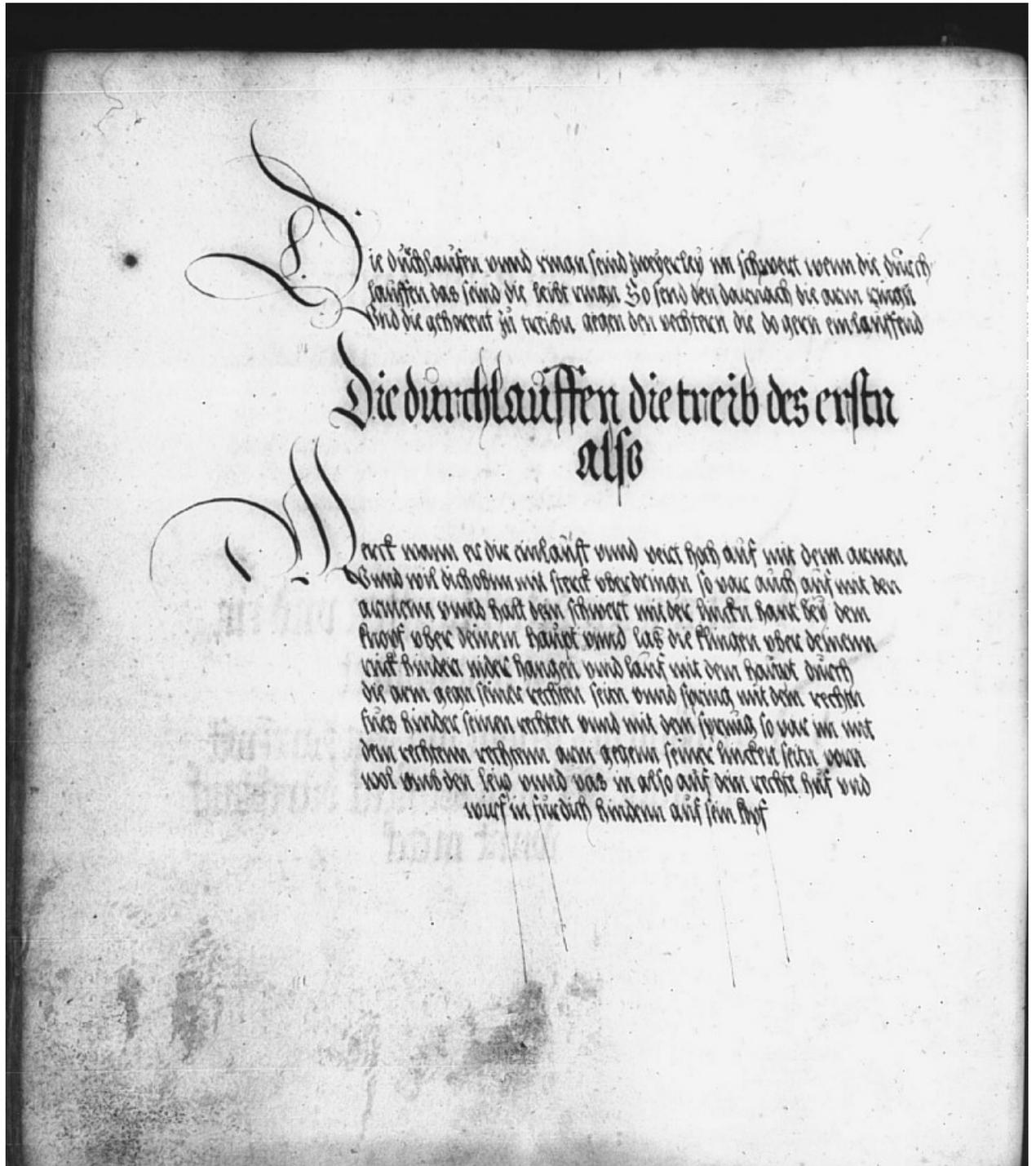
Die durchlauffen die treib des erstn  
also

Merck wann er dir einlaufft unnd vert hoch auf mit denn armen / Unnd wil dich obnn mit sterck uberdringn so var auch auf mit den / armenn unnd halt dein schwert mit der linckn hant bey dem / knopf uber deinem haupt unnd las die klingen uber deinenn / ruck hinden nider hangen unnd lauf mit dem haupt durch / die arm gegn seiner rechten seitt unnd spring mit dem rechtn / fues hinder seinen rechten unnd mit dem sprung so var im mit / dem rechtern arm gegenn seiner lincken seitt vorn / wol umb den leip unnd vas in also auf dein rechte huf und / wirf in fur dich hindenn auf sein kopf

The charging through and grappling are doubled when charging through with the sword, that is to grapple the body, So the arm grapple is afterward, and pay attention to drive against the fencer who charges openly.

At first drive the charge through thus

Mark when he charges and drives high with the arms and would overpower you from above with the strong, then you also drive out your arms out and hold your sword with the left hand close over your head and let your blade hang back behind you and charge through with your head through the arms to his right side and spring with the right foot behind his right and in the spring drive with your right arm against his left side ahead well around the body and trap him thus on your right hip and throw him over backward on his head.





### Aber ein leip ringen

Wenn er dir einlaufft mit aufgerachten armen unnd du im widr /  
so lauff im durch mit dem haupt zu seiner rechtenn seiten Unnd  
/ las dein schwert hinden uber den ruck hangenn als vor  
geschribn / steet unnd schreit mit dem rechtenn fues vorn fur  
sein rechten und / var im mit dem rechtenn arm unnder seinenn  
rechtenn arm / durch hindn umb den leip unnd vas in auf dein  
rechte hufst und / wirff in hinder dich, die zwey ringn treib zu  
paydn seytnn

### Wrestling a body

When he charges you with outreaching arms and you to him,  
then charge through him with your head to his right side and let  
your sword hang behind over your back, as was described  
before, stand and stride with your right foot ahead in front of  
his right and drive through behind him with your right arm  
under his right arm throw his body behind you over your right  
hip. These two wrestles drive to both sides.



# Aber ein leib Ringen

Wenn er dir einlaufft zu deiner rechtenn unnd ist hoch mit denn  
armenn unnd du auch so halt dein schwert in der rechtenn hant  
mit dem knopf gegenn perg unnd stos mit dem gehultz sein  
arm / unnd sein schwert vorn dir unnd spring mit dem deimckn  
vues / vorn fur sein peide fues unnd var im mit dem linckn arm  
wol / hindn umb denn leip unnd pas in auf dein lincke hufft und  
wirf in fur dich



## Aber ein leib Ringen

Wenn er dir einlaufft zu deiner rechtenn unnd ist hoch mit denn /  
armenn unnd du auch so halt dein schwert in der rechtenn hant /  
mit dem knopf gegenn perg unnd stos mit dem gehultz sein  
arm / unnd sein schwert vorn dir unnd spring mit dem deimckn  
vues / vorn fur sein peide fues unnd var im mit dem linckn arm  
wol / hindn umb denn leip unnd pas in auf dein lincke hufft und  
/ wirf in fur dich

## Still wrestling a body

When he charges to your right and has his arms high and you  
are also thus, then hold your sword in the right hand with the  
pommel overhead and thrust the hilt to his arm and your sword  
away from you and spring with the left foot forward in front of  
both his feet and drive the left arm fully behind and around the  
body and hold him on the left hip to throw him in front of you.

*Aber ein leib ringen*

*Wenn er dir einlaufft unnd ist hoch mit denn armenn Unnd du im / auch so halt dein schwert in der rechtenn hant unnd stos im / sein arm do mit vonn dir unnd spring mit dem lincken vues / hinder seinen rechtenn unnd var im mit dem linckenn arm / unden durch fur seiner prust in sein lincke seytn unnd vas in / auf dein lincke huf unnd wirf in hinderdich die zwey ringn / treib auch zu peidn seim*

Still wrestling a body

When he charges to you with his arms high and you do so too, then hold your sword in the right hand and thrust your arm to him and spring with the left foot behind his right and drive through from below with the left arm in front of his chest on the left side and trap him on the left hip and throw him behind you. These two wrestles drive to both sides.



56

**Wend**

Das die zwenn vnderen schnit gehoret in treiben gegen den fecht  
 treibe die do gegen einlauffen mit aus gerachtten armen die  
 treib also wenn er dir an dein schwert bindt unnd vert hoch auf  
 mit dem armen unnd laufft dir ein zu deiner linck seyt so ver  
 kommt dein schwert das dein daum vnter sein unnd val im mit der  
 langern schneid vnder dem knopf in sein arm unnd druck mit  
 dem schnit ubersich Laufft er dir ein mit aus gerachtten armen  
 zu deiner rechtern seyt so verkommt dein schwert das dein daum  
 vnter sein unnd val im mit der kurtzen schneid vnder  
 seinem knopf in die arm unnd druck mit dem schnit ubersich  
 das sind die vier schnit

Merck

Das die zwenn unnd schnit gehoret zu treiben gegen den  
 fech / tern die do gerenn einlauffen mit aus gerachtten  
 armen die / treib also wenn er dir an dein schwert bindt  
 unnd vert hoch auf / mit denn armen unnd laufft dir ein zu  
 deiner linck seyt so ver / went dein schwer das dein daum  
 unthn kun unnd val im mit der / langenn schneid under dem  
 knopf in sein arm unnd druck mit / dem schnit ubersich Laufft  
 er dir ein mit ausgerechtten armen / zu deiner rechtern seyt  
 so verwenndt dein schwert das dein dau / menn unnthenn kun  
 unnd val im mit der kurtzen schneid under / seinenn knopf inn  
 die arm unnd druck mit dem schnit ubersich / das seind die  
 vier schnit

Mark

So that driving the two lower cuts against the fencer can be  
 understood, do these well charging in with arms stretched out  
 above in the drive, thus when he binds on your sword and  
 drives out high with the arms and strides to your left side,  
 then twist your sword ahead so that your thumb comes under  
 it and let your long edge fall below the pommel and hit with  
 an upward cut to his arms. If he strides to you with arms  
 stretched above to your right side then twist your sword ahead  
 so that your thumb comes below it and let the short edge fall  
 below his pommel and hit with an upward cut to the arms.  
 These are the four cuts.

<blank>

Text von der vermandlung der schnid  
Dein schnidt wende zu flechn druck die hende  
glosa

Das ist wie du aus dem vnderen zweien schnitten solt treiben die  
zween obern das vernim also wenn er dir einlaufft zu deiner linck  
seith mit auß gestreckten armen so verwennt dein schwert vnd wof  
im mit der langn schneid vnder seinen knopf in die arm vnd  
druckt vast ober sich vnd schreit domit auß sein rechte seiten vnd  
wund den knopf vnder durch vnd kum mit dem schwert nicht  
vonn seinen armen. Vnd verwindt das schwert aus dem vnderen  
schnit in dem obern mit der langn schneid ober sein arm.

Text von der verwandlung der schnid  
*Dein schnidt wende zu flechn druck die hende*

Glosa

Das ist wie du aus dem vnderen zweien schnitten solt treiben die  
/ zween obern das vernim also wenn er dir einlaufft zu deiner  
linckn / seith mit auß gestreckten armen so verwennt dein schwert  
vnd val / im mit der langn schneid vnder seinen knopf in die  
arm vnd / druck vast uber sich vnd schreit domit auß sein  
rechte seiten vnd / wind den knopf vnder durch vnd kum mit  
dem schwert nicht / vonn seinen armen vnd wendts das schwert  
aus dem vnderen / schmit in dem obern mit der langn schneid  
uber sein arm

Text on converting the cut  
*Your cut twisted to flat hits the hands*

Glosa

This is how you shall drive from the two lower cuts to the two  
high ones, take this thus, when he strides in to your left side with  
arms stretched overhead then twist your sword ahead and let your  
long edge fall under his pommel to his arm and almost hit  
upward and stride with it on his right side and wind the pommel  
through below and don't come away from his arms with the  
sword then wind the sword from below to cut above over his arm  
with the long edge.

<blank>

<blank>

<blank>

Text von dem zweien vnderhengn  
 moß hengen werden aus einer hant von der er-  
 den in allem gefert how stich legv weich oder  
 hert

*glosa*

ie zwei hengen vonn der erden das ist der pflug in vnderen seiten und  
 wenn du daraus vechten wilt oder vichtest so soltu darinn auch  
 haben das sich in hauen unnd inn stich unnd in allen an-  
 binden des schwerts ob er darinn waich oder hert ist auch soltu  
 daraus treiben vier winden unnd aus einem yden winden be-  
 sunder ein hau ein schnit ein stich unnd sunst alle gefert treybn  
 als aus dem zweien obren hengn

*Text von denn zweien underhengn*

*Zway hengen werdn aus aus einer hant von der er-  
 den in allem gefert how stich legv weich oder  
 hert*

*Glosa*

*Die zwei hengn vonn der erden das ist der pflug zu peidenn seytn  
 und / wenn du daraus vechten wilt oder vichtest so soltu darinn  
 auch / habenn das fuln in hauen unnd inn stich unnd in allen  
 an / pindn des schwerts ob er darinn waich oder hert ist auch  
 soltu / daraus treibn vier winden unnd aus einem yden windenn  
 be / sunder ein hau ein schnit ein stich unnd sunst alle gefert  
 treybn / als aus denn zweien obren hengn*

*Text on the two low hangings*

*Two hangings will be up from the earth on one hand, in all driven  
 strikes stab stances light or hard*

*Glosa*

*The two hangings from the ground would be the plough on both  
 sides and when you would fence or have fenced from it then in  
 striking and in stabbing and in all bindings of the sword, you  
 should feel in them if he is light or hard on the sword, from this  
 you shall drive four windings and from each winding specifically  
 one strike, one slice, one stab and still all other deployments  
 driveable from the two high hangings.*

<blank>

# Text vom Sprechfenster

Sprechfenster mache steylich besich sein sache  
Schlach in das er schnabe wer sich fur dir zeuch  
et abe ich sag dir fur wer sich schutzet kein man  
one var haustu vornomen du schlag mag er klein  
kumen

2  
In hast vor gehort wie du dich vor dem man mit dem schwert solt  
schicken in die vier huten daraus du vechten solt so soltu auch  
wir wissenn das Sprechfenster ist auch ein hut darin du vor  
sicher steyn magst unnd die hut das ist der lang ort der ist die  
edelst unnd pest wer am schwert were do werst daraus vechten fur

## Text vom Sprechfenster

*Sprechfenster mache steylich besich sein sache  
Schlach in das er schnabe wer sich fur dir zeuch  
er abe ich sag dir fur wer sich schutzet kein man  
one var haustu vornomen zu schlag mag er klein  
kumen*

*Du hast vor gehort wie du dich vor dem man mit dem schwert  
solt / schickn in die vier huttn daraus du vechten solt so soltu  
auch / nu wyssenn das sprechfenster ist auch ein hut darin du  
wol / sicher steenn magst unnd die hut das ist der lang ort der ist  
die / edelst unnd pest wer am schwert wer do recht daraus vechtn  
kan*

## Text on the Window Breaker

*Make the Window Breaker straightly into his intent, strike so that  
he snaps the weapon you display to him before you, yet I say  
onward you shoot no man without driving, if you seek to hit he  
will not come forth*

You have heard before that when you are before the man with the sword, you should place yourself in the four guards from which you shall fence, so now you shall also know that the window breaker is also a guard with which you can stand securely, and this guard is the long point, the noblest and best sword ward out from which you can fence...

der zwingt domit denn man das er sich an seinenn danck schlahn  
/ mus lassenn unnd mag vor dem ort weder zu schlegn noch zu  
stich / enn kumen

Wie du dich in das Sprechfenster schickn / solt  
Wenn du mit dem zufehtenn zu im geest mit welichm hau du den  
/ ann in kumpst es sey unnder oder ein oberhau so las in denn ort  
/ mit dem hau alweg lang einschissenn zu dem gesicht oder der  
prust / domit zwingstu in das er versetzenn mues oder an das  
schwert / pindenn unnd wenn er also angepundenn hat so pleib  
im starck / mit der langenn schneid auf dem schwert freylich  
unnd besich sein / sach was er furpas gegenn dir fechtenn will  
zeucht er sich zurruck / ab vom schwert So volg in nach mit dem  
or zur plos Oder schlecht / er vom schwert umb dir zur annndern  
seytn so pint seinem hau / nach im starck obenn ein zu dem kopf  
oder will er sich vom schwert

...that forces the man so he must let you hit as you please and  
make the point come forward again still to hit and to stab

How you shall put yourself in the Window Breaker  
When you go to him in pre-fencing with whichever strike,  
coming then onward as with a low or high strike, then let your  
point always shoot in long to his face or chest by which you  
force him to displace or bind on the sword and, when when he  
has thus bound, then stay freely with the long edge strong on his  
sword and straight into the intent of what he would fence against  
you, if he seems to go back off of the sword, then follow with it  
or to an opening; or if he flies off the sword striking around to  
your other side, then bind strongly against his strike high to the  
head; or if he will not pull away from the sword...

der zwingt domit denn man das er sich an seinenn danck schlahn  
mus lassenn unnd mag vor dem ort weder zu schlegn noch zu  
stich  
Wie du dich in das Sprechfenster schickn  
solt

Wie du mit dem zufehtenn zu im geest mit welichm hau du den  
ann in kumpst es sey unnder oder ein oberhau so las in denn ort  
mit dem hau alweg lang einschissenn zu dem gesicht oder der prust  
domit zwingstu in das er versetzenn mues oder an das schwert  
pindenn unnd wenn er also angepundenn hat so pleib im starck  
mit der langenn schneid auf dem schwert freylich unnd besich sein  
sach was er furpas gegenn dir fechtenn will zeucht er sich zurruck  
ab vom schwert So volg in nach mit dem or zur plos Oder schlecht  
er vom schwert umb dir zur annndern seytn so pint seinem hau  
nach im starck obenn ein zu dem kopf oder will er sich vom schwert

61  
nicht abziehen nach umb schlahenn so arbeit mit dem doplirn aber  
sticht mit andern stücken darnach als du empfindest schwach und  
stark im schwert

## Das ist ein ander stant

Und heist auch das sprechfenster Merck wenn du mit dem in fess  
trun schick in ist im fessern vort so setz denn hantzen vort vor und  
halt in dem ort lauff aus dem anwenn an dem gericht aber  
das vort er wenn du in ann das schwert vordest vord stie sich  
sich vort er an dem die wechren vord hant er die dem oben  
laufft ein in dem vort so vort auf vord vord mit dem schwert  
an dem seinen hant in dem vort vord stich im zum gericht  
aber hant er die zum schwert vord nicht zum vort so vort sich  
durch vord sich in in der andern seiten Laufft er ein vord ist  
hoch mit dem anwenn so vort dem vord schick oder lauff  
yon durch mit ringen Ist er wider mit den anwenn so vort der  
anwenn also magstu alle stant aus dem lauffen ort vord

nicht abziehen nach umb schlahenn so arbeit mit dem doplirn  
oder / sunst mit andern stücken darnach als du empfindest  
schwach und / sterckh im schwert

Das ist ein ander stant

Und heist auch das sprechfenster Merck wenn du mit dem  
zuech / tenn schir zu im komenn pist so setz denn linckenn vues  
vor und / halt im denn ort lanck aus denn armenn gegenn dem  
gesicht oder / der prust ee wenn du im ann das schwert pindest  
unnd stee frey / lich was er gegenn dir vechtenn will haut er dir  
denn oben / lanck ein zu dem kopf so var auf unnd wind mit  
dem schwert / gegenn seinem hau in denn Ochsen Unnd stich im  
zum gesicht / oder haut er dir zum schwert unnd nicht zum leib so  
wechsell / durch unnd stich im zu der andern seiten Laufft er  
ein und ist / hoch mit denn armenn so treib denn unndern schnit  
oder lauff / ym durch mit ringen Ist er nider mit den armen so  
wart der / armringn also magstu alle stuck aus dem langen ort  
treibn

---

...after striking around then work by doubling or with other  
similar elements afterward as you find him weak or strong on the  
sword.

This is another mode.

And this is also the Window Breaker. Mark when you have come  
to him with pre-fencing, then set your left foot forward and hold  
your arms in the long point toward his face or chest, like when  
you bind onto his sword, and stand freely against what he would  
fence to you, if he strikes long and high to your head, then drive  
out and wind the sword into the Ox against his strike and stab to  
his face; or if he strikes to your sword and not your body then  
change through and stab him on the other side; If he strides in  
and his arms are high, then drive below the cut or charge through  
to him with wrestling; If his arms are low, then resort to  
grappling the arms; thus you drive all aspects of the long point.

Text von außrichtung der vier hengen und der acht windn in dem  
schwert da / von die zedl helt

*Wer wol furet und recht pricht, und endlich gar / bericht, und  
prich besunder, iglichs in drey wunder, wer recht wol hengt,  
und winden domit pringt, / und winden acht, mit rechtn wegn  
betracht, und / zu ir eine, der winden selb drit ich meine, so sein  
/ ir zwentig und vier zel sie einzig, von peidn / seim, acht windn  
lere mit schreim, und pruf / die gefert, nicht mer nur waich oder  
hert:*

Text on aiming with the four hangings and the eight windings of  
the sword as told by the verses

He who would direct and counter rightly, and would conclude,  
will judge and counter with only three particular wisdoms. He  
who would properly hang and wind will consider eight windings  
rightly. Indeed one in these windings will step through my  
twenty-four verses the same on both sides. Teach eight windings  
with lessons and tests, driving no longer only soft or hard;

Setet von außrichtung der vier hengen  
und der acht windn in dem schwert da  
von die zedl helt

er wol furet und recht vricht und endlich gar  
tricht und vricht besunder iglichs in drey wunder  
der wer recht wol hengt und winden domit pringt  
und winden acht mit rechter wegn betracht und  
zu ir eine der winden selb drit ich meine so sein  
in swentig und vier zel sie einzig von peidn  
seim acht windn lere mit schreim und pruf  
die gefert nicht mer nur waich oder hert :-

62  
das ist ein lere und ermanung der hengen unnd der winden im schwert  
dazinn soltu dar wol geubt unnd bericht sein das du bestendich kündest  
fueren unnd die vordere eines andern besterren strucken erit daraus  
gerenn im kündest treiben Wenn der hengen sein vier der dinst oben  
vorn beiden seite das sein die obere zwei hengen unnd der vordere  
wunder vorn vordere sein das sein die vordere zwei hengen aus den  
die hengen soltu vorman acht wunden aus dem ochsen vier unnd  
aus dem pflug vier unnd die selbigen acht wunden soltu vorman  
also betrachtung unnd nicht vordere das du aus yden wunden besinn  
der soltu treiben die drei wunden das ist ein hau ein stich ein schnit

**ie die aus den obren inreien hengen das ist der ochs  
von beiden seiten) solt treiben vier windenn**

ie erstun zwei windenn aus dem ochsen allein von der rechten sei  
tenne die treib also Wenn du mit dem zu fecht in im kumpst so stet  
mit dem linck vnes vor unnd halt dein schwert in deiner rechten  
seite sine dem hant in dem ochsen Hand er die dem obren ein  
vorn seiner rechten seite so wind auf dem linck seite gerenn sine  
hant die hant schneid an sein schwert aber in der ochsen unnd stich

Das ist ein lere und ermanung der hengen unnd der winden im  
schwert / darinn soltu gar wol geubt unnd bericht sein das du  
behendlich kündest / fueren unnd die pruch gegen eines andern  
Vechtern stuckenn recht daraus / gegenn im kündest treiben Wenn  
der hengen sein vier der Ochs obn / von beiden seiten das sein die  
obere zwei hengen unnd der pflug / unnden vorn peiden seiten das  
sein die undere zwei hengen aus den / vir hengenn soltu pringn  
acht windn aus dem ochsen vier unnd / aus dem pflug vier unnd  
die selbigenn acht windn soltu furpas / also betrachtenn und  
recht wegenn das du aus yden winden besunder solt treiben die  
drei wunder das ist ein hau ein stich ein schnit

Wie du aus den obren zweien hengen das ist der ochs / von peiden  
seiten solt treiben vier windenn

Die erstun zwei windenn aus dem Ochsen allein von der rechten  
sei / tenn die treyb also Wenn du mit dem zu fecht zu im kumpst  
so stee / mit dem linck vnes vor unnd halt dein schwert zu deiner  
rechten / seytn fur dem hant in dem Ochsen Haut er dir denn  
obere ein / von seiner rechten seytn so wind auf dein linck  
seite gegenn sein hau die kurtz schneid an sein schwert aber in  
den ochsen unnd stich

This is a meaningful lesson in the hanging and the winding of the  
sword, which you shall use well and aim so that you can nimbly  
lead and then counter against one's opponent's plays properly,  
driving against him with art. There are four hangings, the Ox  
above on both sides, these are the upper two hangings, and the  
plough below on both sides, these are the lower two hangings.  
From the four hangings you shall deploy eight windings, four  
from the Ox and four from the Plough, and you shall deploy  
these very eight windings, so consider and judge that you shall  
deploy the three wisdoms from every winding, that is one strike,  
one stab, and one slice.

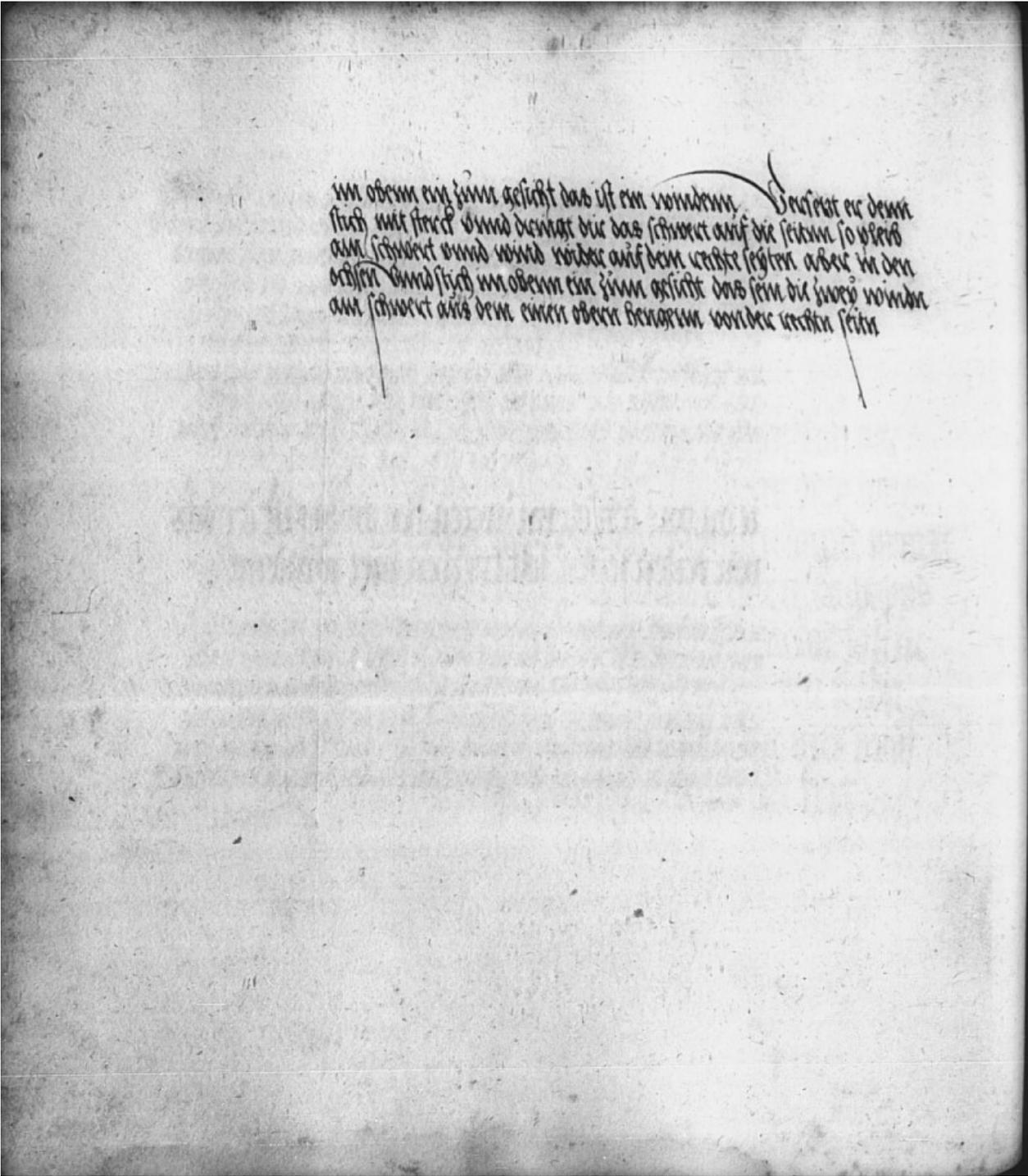
How one shall deploy the four windings from the two upper  
hangings, that is the Ox from both sides.

How you deploy the the first two windings from the Ox only on  
the right side is thus: When you come to him in pre-fencing, then  
stand with the left foot forward and hold your sword before your  
head to your right side in the Ox. If he strikes one high to you  
from his right side, then wind the short edge on his sword to your  
left side in his strike into the Ox and stab...

*im obenn ein zum gesicht das ist ein windenn Versetzt er denn /  
stich mit sterck unnd dringt dir das schwert auf die seitn so  
pleib / am schwert unnd wind wider auf dein rechte seyten aber  
in den / oxen Unnd stich im obenn ein zum gesicht das sein die  
zwey windn / am schwert aus dem einen obern hengenn von der  
rechten seite*

---

...him one high to the face, that is one winding. If he then  
displaces the stab with strength and forces your sword to the  
side, then stay on the sword and wind again to your right side  
into the Ox and stab him high to the face. These are the two  
windings on the sword from the first high hanging on the right  
side.



im obenn ein zum gesicht das ist ein windenn. Versetzt er denn  
stich mit sterck unnd dringt dir das schwert auf die seitn so pleib  
am schwert unnd wind wider auf dein rechte seyten aber in den  
oxen unnd stich im obenn ein zum gesicht das sein die zwey windn  
am schwert aus dem einen obern hengenn von der rechten seite

**S**olgen die andern zwey winden aus dem ochsen  
von der lincken seiten die treib also

enn du mit dem zusechtern zu im kumpst so stee von deiner lincken  
seiten in dem ochsen haut er dir denn oben ein vonn seiner  
linckh seiten so wind gegen seinem hau auf dein rechte  
seiten die lang schneid an das schwert unnd stich im oben  
ein zum gesicht das ist ein windenn. Versetz er denn stich  
unnd druck dein schwert auf die seite so pleib am schwert und  
wind auf dein lincke seite aber in den ochsen die lang schneid  
an sein schwert unnd stich im oben ein zum gesicht das seind  
die die winden aus den oben zweien hengen von der linckhen  
und rechten seiten

*Volgen die andern zwey winden aus dem ochsen / von der lincken  
seiten die treib also*

*Wenn du mit dem zusechtern zu im kumpst so stee von deiner  
linckh / seiten in dem Ochsen haut er dir denn oben ein vonn  
seiner / linckh seiten so wind gegen seinem hau auf dein rechte  
/ seite die lang schneid an das schwert Unnd stich im oben /  
ein zum gesicht das ist ein windenn, Versetz er denn stich / unnd  
druckt dein schwert auf die seite so pleib am schwert und / wind  
auf dein lincke seite aber in den ochsen die lang schneid / an  
sein schwert unnd stich im oben ein zum gesicht das seind / die  
vir winden aus den oben zweien hengen Von der linckhen / und  
rechten seiten*

Following are the other two windings from the Ox, on the left  
side, thus:

When you come to him with pre-fencing then stand in the guard  
of the Ox on the left side, if he strikes one high to you from his  
left side then wind against his strike with the long edge to your  
right side on his sword and stab him one high to his face, this is  
one winding. If he displaces the stab and pushes the sword to the  
side, then stay on the sword and wind the long edge to your left  
side into the Ox on his sword and stab him one high to the face.  
These are the four windings from the two upper hangings on the  
left and right side.

<blank>

69  
Volgen die armringenn im schwert

Merck wenn er dir einlaufft im schwert unnd helt sein hend nider  
so verkerre dein lincke hant unnd begreif domit sein rechte inwendig  
zwischen seinen beiden henden unnd druck in domit auf dem  
lincke seytten unnd mit der rechten schlag in mit dem schwert  
uber den kopf

*Volgen die armringenn im schwert*

*Merck wenn er dir einlaufft im schwert unnd helt sein hend nider /  
so verkerr dein lincke hant unnd begreif domit sein rechte  
inwendig zwischn seinen paidenn hendn unnd druck in domit auf  
dein / lincke seytten unnd mit der rechtn schlag in mit dem  
schwert / uber den kopf*

---

The following is arm wrenching in the sword

Mark when he charges to you with the sword and holds his hands low, then turn your left hand and grasp to his right with it inward between both his hands and shove in with it to the left and with the right hand hit him atop the head with the sword.

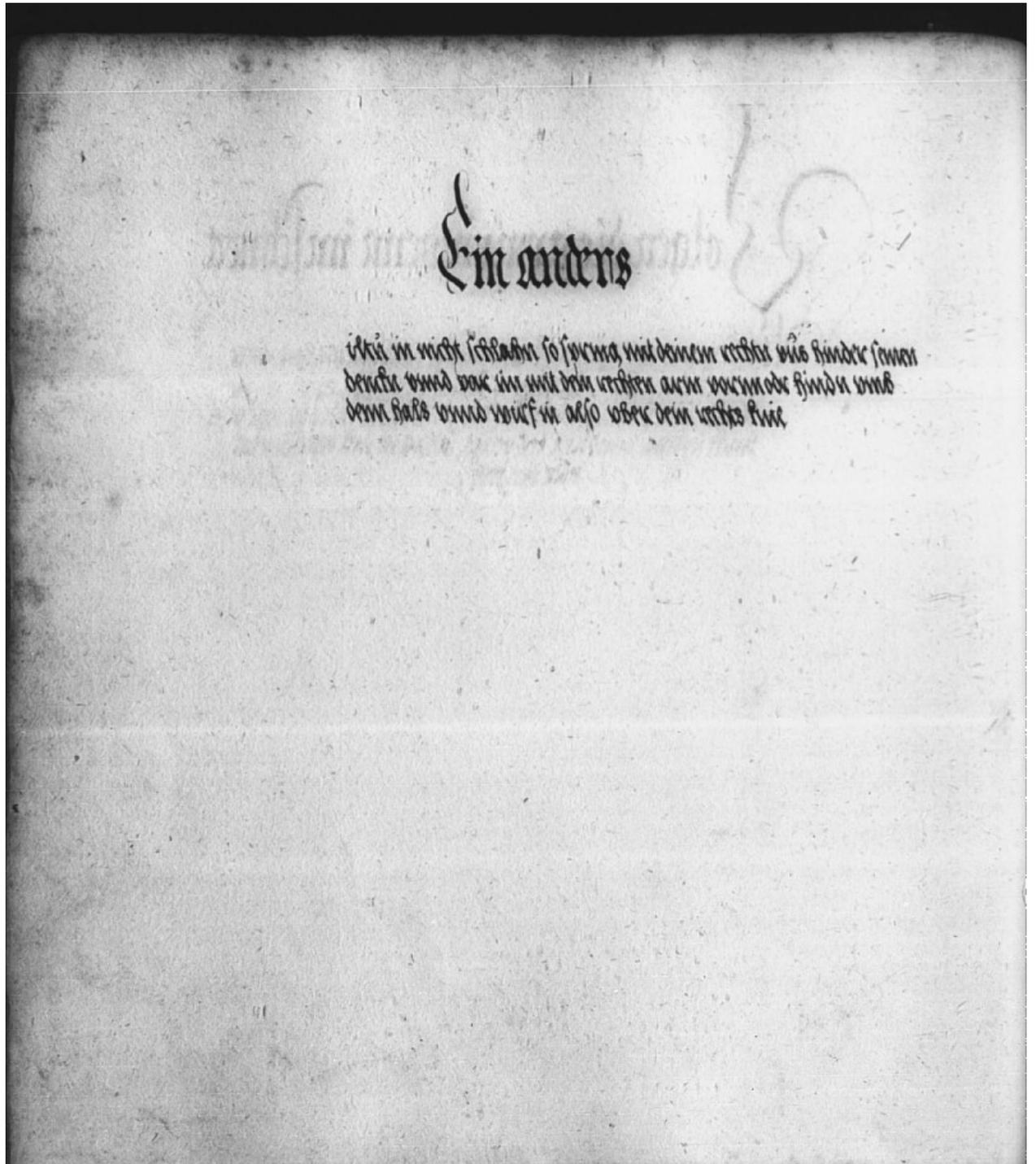
*Ein anders*

*Wiltu in nicht schlahn so spring mit deinem rechtn vus hinder  
seinen / lenckn unnd var im mit dem rechten arm vornn odr  
hindn umb / denn hals unnd wirf in also uber dein rechts knie*

---

Another

If you would not hit him then spring with your right foot behind  
his left and drive ahead to him with the right arm or backward  
around the throat and then throw him over your right knee.



65  
Aber ein arm ringn

enn er die einnlaufft im schwert und ist nider mit den hendn do  
las dein linck hant varnn vom schwert unnd mit der rechtn var  
im mit dem knopf aussenn yber sein rechte hant unnd druck  
mit nide unnd begreif im mit der linckn hant bey seinem rechtn  
elnbogn und spring mit dem lencken fues fur sein rechtn und stos  
in also daruber

*Aber ein arm ringn*

*Wenn er dir einnlaufft im schwert und ist nider mit den hendn So /  
las dein linck hant varnn vom schwert unnd mit der rechtn var /  
im mit dem knopf aussenn yber sein rechte hant unnd druck  
domit nidr unnd begreif im mit der linckn hant bey seinem rechtn  
/ elnbogn und spring mit dem lencken fues fur sein rechtn und  
stos / in also daruber*

---

An arm grapple

When he charges to you with the sword and is low with his hands, then release your left from your sword and with the right drive with the pommel out over his right hand and push down with it and with your left hand grab him by his right elbow and spring with the left foot in front of his right and then push him over.

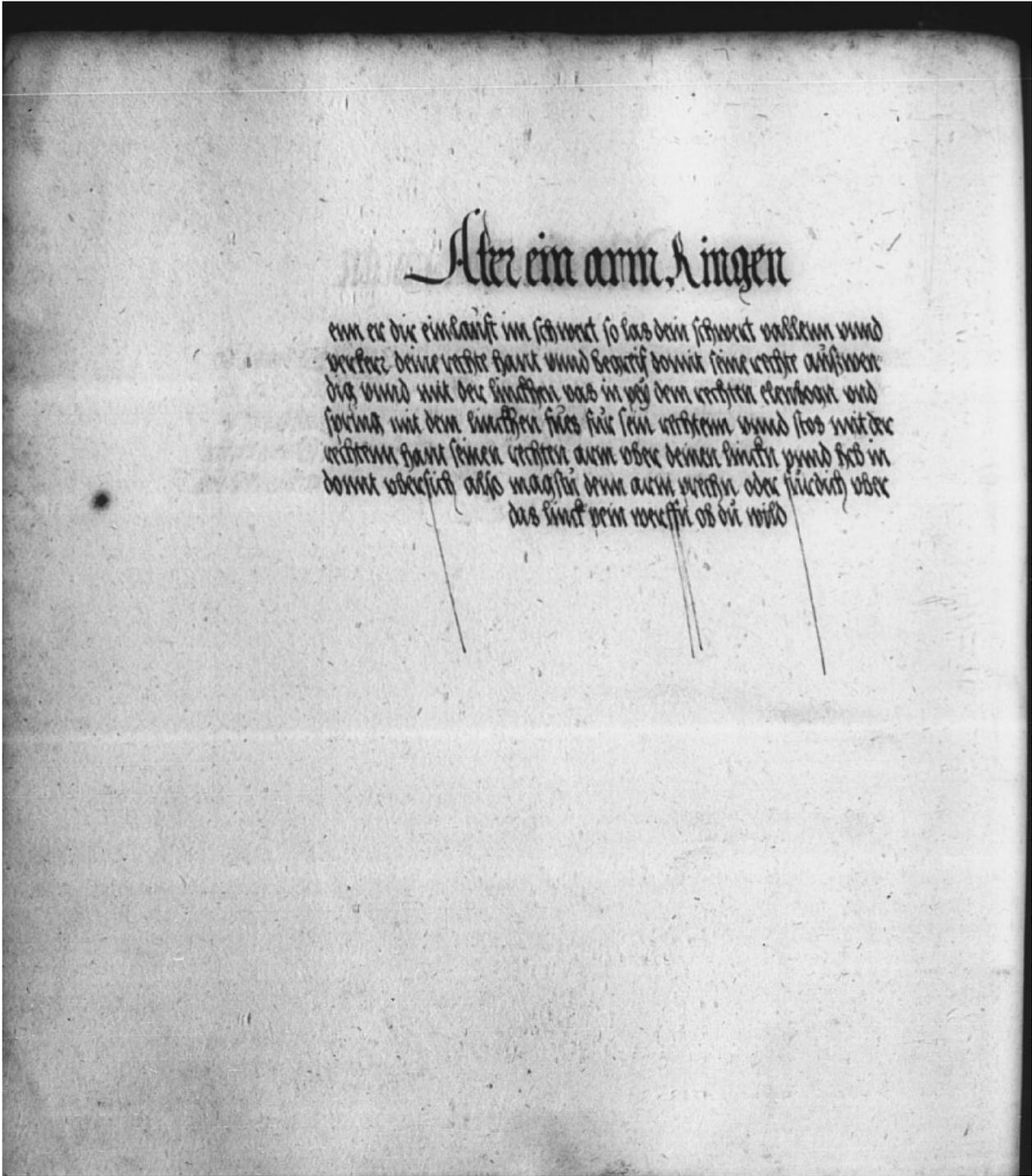
*Aber ein arm Ringen*

*Wenn er dir einlaufft im schwert so las dein schwert vallenn unnd  
/ verkerz deine rechte hant unnd begreif domit seine rechte  
aufwendig unnd mit der linckhen vas in pey dem rechten  
elenbogn und / spring mit dem linckhen fueß fur sein rechtem  
unnd stos mit der / rechtem hant seinen rechten arm uber deinen  
linckn unnd heb in / domit uber sich also magstu denn arm  
prechn oder furdich uber / das linck pein werffn ob du wild*

---

Still an arm grapple

When he charges to you with the sword, then let your sword fall and turn your right hand and grasp outward to his right and with the left grip him by the right elbow and spring with the left foot ahead of his right and with your right hand thrust his right arm over your left and so lift him upward, thus you can break his arm or throw him from yourself over the left leg if you want.



Aber ein arm Ringen

enn er dir einlaufft im schwert so las dein schwert vallenn unnd  
verkerz deine rechte hant unnd begreif domit seine rechte aufwendig  
dig unnd mit der linckhen vas in pey dem rechten elenbogn und  
spring mit dem linckhen fueß fur sein rechtem unnd stos mit der  
rechtem hant seinen rechten arm uber deinen linckn unnd heb in  
domit uber sich also magstu denn arm prechn oder furdich uber  
das linck pein werffn ob du wild

# Hie merck ein schwert nemen

Merck wann man dir einlaufft im schwert So wercke dein linck  
handt unnd var damit uber sein rechten arm unnd begreif do  
mit sein schwert mit peiden henden bey der hanthab unnd druck  
damit auf dein linck seitenn so nimpstu im sein schwert

## *Hie merck ein schwert nemen*

*Merck wann man dir einlaufft im schwert So wercke dein linck /  
handt unnd var damit uber sein rechten arm unnd begreif damit  
sein schwert mit peiden henden bey der hanthab unnd druck /  
damit auf dein linck seitenn so nimpstu im sein schwert*

---

## Mark here a taking of the sword

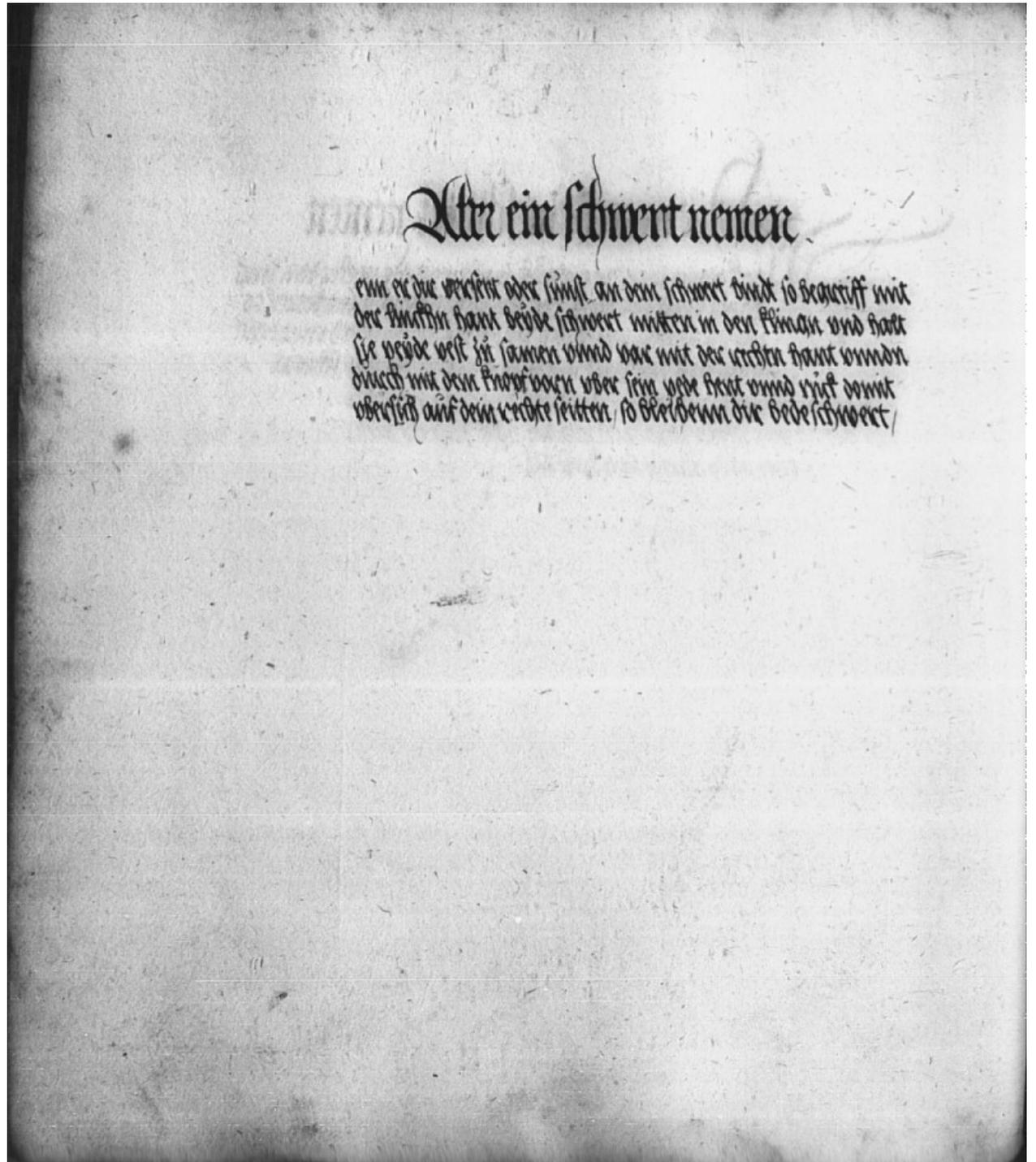
Mark when one charges in to you with the sword, then turn your left hand and drive it over his right arm and then grasp his sword between both hands on the grip and push it to your left side. Thus you have taken his sword.

*Aber ein schwert nemen*

*Wenn er dir versetzt oder sunst an dein schwert bindt so begreiff mit / der linckhn hant beyde schwert mitten in den klingn und halt / sie peyde vest zu samen unnd var mit der rechtn hant unndn / durch mit dem knopf vorn uber sein pede hent unnd ruck domit / ubersich auf dein rechte seitten, so bleibenn dir bede schwert,*

Still a sword taking.

When he displaces or otherwise binds on your sword then grasp the sword's middle with the left hand and hold both tight and drive the right hand through down with the pommel forward over both his hands and then pull upward to your right side, thus you keep both swords.



## Vom Abschneiden :-

### Schneid ab die hertu von unden in paiden geferten

Das ist was du treiben solt wann man die stauff oben auf dein  
schwert bindet oder darauf velt unnd das vernim also wen  
du in virstest aus dem viderstamern oder aus dem sterich  
oder listt gegen im in der hut Alber velt er dir denn mit dem  
schwert auf das ein ehe wenn du damit auf kumpst so pleib  
vundern ann dem schwert unnd heb mit der kurtzen schneid  
vast ubersich druck er denn dein schwert vast wider so sterich  
vundern mit deinem schwert ann seiner schwerts klingem hin  
dersich ab von seinem schwert unnd hau in zu der andern  
seitenn ann seinem schwert pald wider oben ein zu dem maul

Vom Abschneiden:

*Schneid ab die hertu von unden in paiden  
geferten*

Das ist was du treiben solt wann man dir starck oben auf dein /  
schwert bindet oder darauf velt unnd das vernim also wen / du zu  
vichtest aus denn underhauenn oder aus denn streichn / oder  
ligst gegenn im in der hut Alber velt er dir denn mit dem /  
schwert auf das dein ehe wenn du damit auf kumpst so pleib /  
unndenn ann dein schwert unnd heb mit der kurtzen schneid /  
vast ubersich druck er denn dein schwert vast nider so streich /  
unnden mit deinem schwert ann seiner schwerts klingem  
hindersich ab von seinem schwert Unnd hau in zu der andern /  
seitenn ann seinem schwert pald wider oben ein zu dem maul

Of the cutting off

*Cut off hard from below ward in both.*

That is what you shall deploy when one binds strongly on your  
sword from above or feints from there, and so use this when you  
pre-fence from the low strike or from striking up from or when  
standing against him in the Fool's guard, if he feints out then with  
the sword as and when you come out from this, then stay low on  
your sword and raise the short edge closely above you, if he then  
hits your sword hard downward then strike low with your sword  
on his sword's blade, take off from his sword behind you, and  
quickly again strike to the other side onto his sword and high to  
his mouth.

<blank>

## Aber ein anders

Wenn du zu vichstest mit under hauen oder hast in der hut alber  
velt er denn mit dem schwert auf das dein nahennt bei dem arhnde  
ehe wenn du domit auf kumpst das sein ort zu deiner rechten  
seiten aus geet so wou behendiglich auf mit dem knopf ubec  
sein schwert unnd schlag in mit der langn schneid zu dem kopf  
oder wnt er dic auf das schwert das sein ort zu deiner lincken  
seiten aus geet so wou mit dem knopf ubec sein schwert unnd  
schlag in mit der kurztn schneid zu dem haupt das heist das  
schnappen

### Aber ein anders

Wenn du zu vichstest mit under hauen oder hast in der hut alber /  
velt er denn mit dem schwert auf das dein nahennt bei dem  
gehultz / ehe wenn du domit auf kumpst das sein ort zu deiner  
rechten / seitn aus geet so var behendiglich auf mit dem knopf  
uber / sein schwert unnd schlag in mit der langn schneid zum  
kopf / oder pint er dir auf das schwert das sein ort zu deiner  
linckn / seitn aus geet so var mit dem knopf uber sein schwert  
und / schlag in mit der kurztn schneid zu dem haupt das heist das  
/ schnappen

### Yet another

When you pre-fence with low strikes or rush in the Fool's guard,  
if he feints out then with the sword near to your hilt as and when  
you come out from this so that your point goes out to your right  
side, then drive out nimbly with the pommel over his sword and  
hit him on the head with the long edge, or if he binds onto your  
sword so that your point goes off to the left side, then drive with  
the pommel over his sword and hit to his head with the short  
edge. This is called the clipping.

<blank>

# Vier Text von den vier schniden

Vier seind der schnid zwen vnden zwen oben mit

ie wie Abund vns des ersten die zwen oben die gehoret zu treybn  
gerenn denn vechtern die aus der versatzung oder aus dem bant  
des schwerts gerenn vnd schlachen mit der zwer oder sumst in der  
amderem seite das wirt also wenn er dir am dein schwert  
bindet in deiner hant sein vnd schneid damit vort widerumb  
mit dem lincken vns auf sein rechte seite so wirt in mit der  
langen seite oben vber sein payde arm vnd druck mit dem  
schwert vnn die das soltu treiben in widerum seytren abweg von  
er aus der versatzung vnd schneid vber hant vom schwert

Text von den vier schniden

Vier seind der schnid zwen vnden zwen oben mit

Die vier schnid wis des ersten die zwen oben die gehoret zu  
treiben / gegen denn vechtern die aus der versatzung oder aus  
dem bant / des schwerts gerenn umb schlachen mit der zwer oder  
sonst zu der / amderem seite das wirt also wenn er dir am dein  
schwert / pindet zu deiner lincken seite vnd schlecht damit bald  
widerumb / mit dem lincken vns auf sein rechte seite So vall im  
mit der / langenn schneid oben vber sein payde arm vnd  
druck mit dem / schnid vnn dir das soltu treiben zu peidenn  
seytten abweg von / er aus der versatzung umb schlecht oder  
haut vom schwert

Text on the four cuts (Note: cut as in slice)

Four are the slices, with two below and two above

Know the four slices, the first being the two above to know to  
drive against the fencer that would slash well over from the  
displacement or from the bind of the sword to the other side with  
the thwart or similar. To counter this, when he binds on your  
sword to your left side and soon slashes with it around again with  
the left foot on his right side, then drop with the long edge above  
over both his arms and punch the edge away from you. This you  
should always drive to both sides when he slashes around or  
strikes off the sword from the displacement.

<blank>

70  
Nu soltu wissen

Das der pflug vorn peidenn seyten das sein die unndernn zwei hengen  
wenn du dich darein legst oder daraus wechtm wilt so soltu daraus  
auch treibn von der lincken seitten unnd von der rechtenn Vier windn  
mit allenn iren gefertenn als aus den obern hengen so werdenn die  
windenn acht. Unnd merck als oft du windest so geduck in einem  
labirinth windenn besunder an dem haino unnd an den stich unnd  
an den schmit. Also kumen aus den acht winden vier unnd zwanzig  
stuck. Also dem acht winden wie du die vier unnd zwanzig stuck treibn  
solt das findstu alles darinnen in der glosa geschribn

Nu soltu wissen

Das der pflug vorn peidenn seyten das sein die unndernn zwei hengen / wenn du dich darein legst oder daraus wechtm wilt so soltu daraus / auch treibn von der lincken seitten unnd von der rechtenn Vier windn / mit allenn iren gefertenn als aus den obern hengen so werdenn der / windenn acht, Unnd merck als oft du windest so geduck in einem / iglichenn windenn besunder an denn hau und an den stich unnd / an den schmit Also kumen aus den acht winden vier unnd zwanzig / stuck Unnd aus denn acht winden wie du die vier und zwanzig stuck treibn / solt das findestu alles davorn in der glosa geschribn

Now you shall know

That the plough on both sides comprises the lower two hangings, when you stand in it or will fence from it, then you shall deploy four windings from the left and right sides with all your drives, as was done from the upper hangings, to make the windings eight. And especially mark whenever you wind to think of the strike, the stab, and the slice in each winding. Thus twenty four plays come from the eight windings, you shall find how you drive these twenty four elements written before in the glosa.

*Hie merck gar eben*

*Das du die acht winden nicht recht magst getreibenn es sey dan /  
mit schreittenn von peidenn seitt unnd das du vor gar ebn prufest  
nicht mer denn die zwei gefert das seind die Wen er ann dein /  
schwert pindet ob er in seinem gefert waich oder hert ist Erst /  
wenn du das empfunden hast so wind unnd arbeit zu den vir /  
plossenn als vor geschribenn steet auch wisse das alle vechter /  
die do windenn am schwert Unnd kunnen sie nicht das fuln / am  
schwert die werdenn pey dem winden geschlagen Darumb / so  
fleis dich das du das fulenn Unnd das wort Inndes woll / merckest  
wenn aus denn zweien dingen geet alle kunst des fechtens*

Here listen very well

That if you want to drive the eight windings right, that it is with striding from both sides and above all testing nothing more than the two forces that are there when he binds on your sword, if he is weak or hard in his drive. First when you have found this then wind and work to the four openings as was written before, and know that all fencers who wind on the sword and do not know how to feel, they will be hit by winding on the sword. Onward thus be diligent that you mark well the feeling and the words Just As since from these two things comes all the arts of fencing.

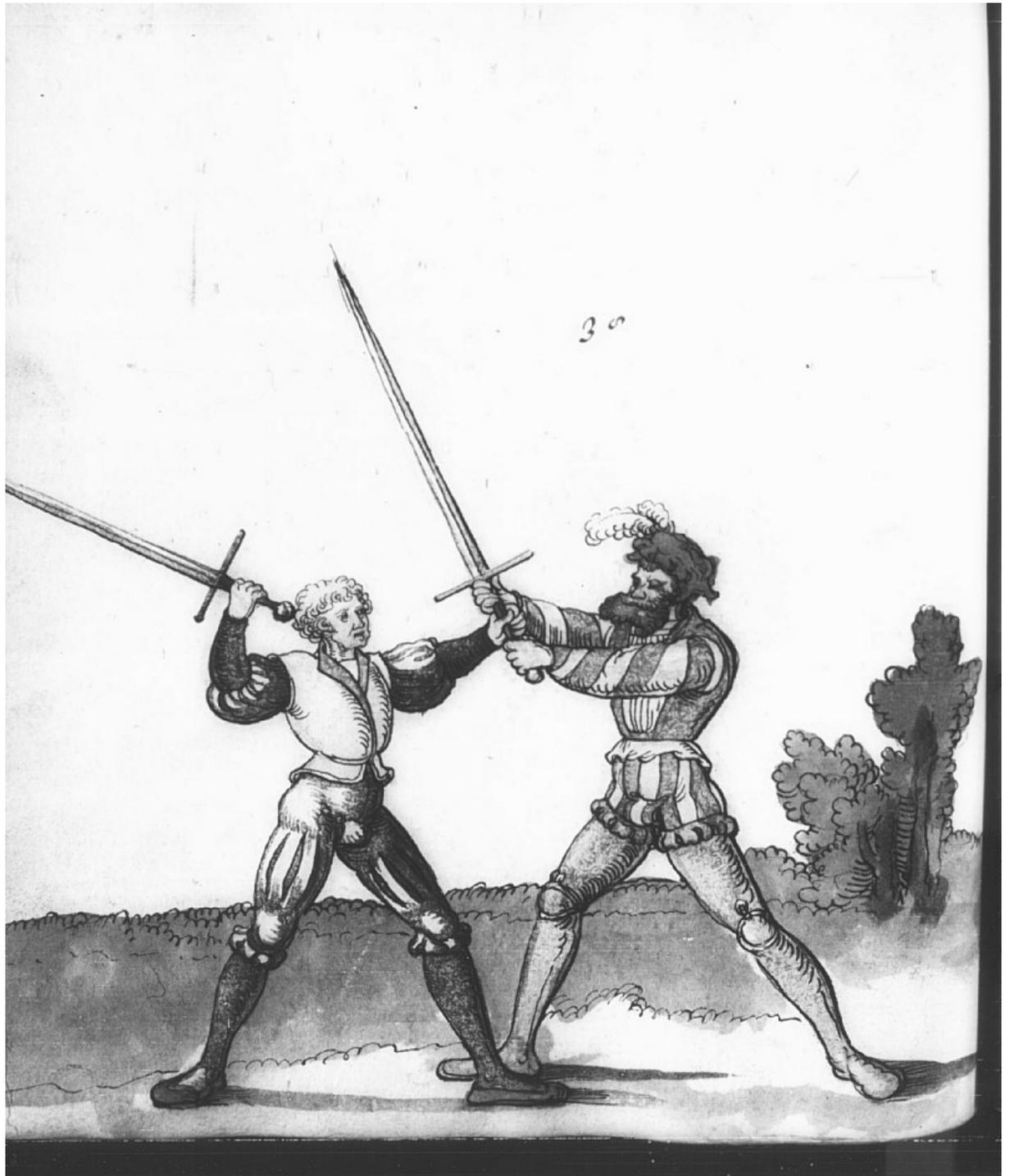
Hie merck gar eben

as du die acht winden nicht recht magst getreibenn es sey dan  
mit schreittenn von peidenn seitt unnd das du vor gar ebn prufest  
nicht mer denn die zwei gefert das seind die Wen er ann dein  
schwert pindet ob er in seinem gefert waich oder hert ist Erst  
wenn du das empfunden hast so wind unnd arbeit zu den vir  
plossenn als vor geschribenn steet auch wisse das alle vechter  
die do windenn am schwert Unnd kunnen sie nicht das fuln  
am schwert die werdenn pey dem winden geschlagen Darumb  
so fleis dich das du das fulenn Unnd das wort Inndes woll  
merckest wenn aus denn zweien dingen geet alle kunst des fechtens

<blank>

<blank>

<blank>



39

